



Kennziffer
P 14 j
2003

Statistische Berichte

Verfügbares Einkommen und Primäreinkommen der privaten Haushalte

In den kreisfreien Städten, Landkreisen, Regierungsbezirken
sowie Regionen Bayerns 1991 bis 2003

Revidierte Ergebnisse gemäß ESVG '95

Herausgegeben im
Juli 2005
Bestellnummer:
P14003 200300
Einzelpreis:
15,00 €

Statistisches Jahrbuch für Bayern 2004

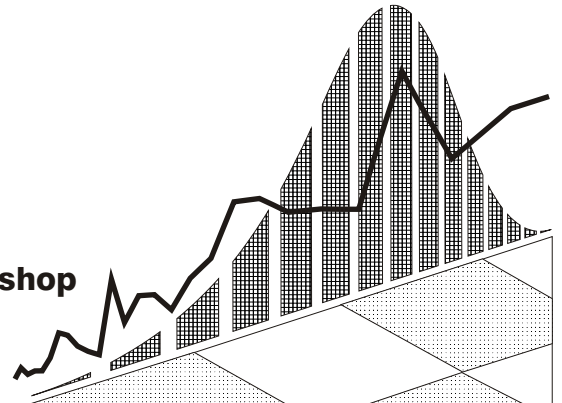
- 629 Seiten
- Tabellenwerk mit den wichtigsten statistischen Daten zum Freistaat Bayern
- Graphische Darstellungen
- Bayernkarten mit Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten, Regionen
- Geographische und meteorologische Angaben
- auch auf CD-ROM

Inhalt

- Zeitreihen • Zeitreihen zu sämtlichen statistischen Bereichen für die Jahre 1960, 1970, 1980, 1990 und 2002 und 2003
- Bevölkerung und Kultur • Bevölkerungsstand und -bewegung, Gesundheitswesen, Bildung und Kultur, Rechtspflege, Wahlen, Erwerbstätigkeit
- Wirtschaft und Finanzen • Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit, Wohnungswesen, Handel und Gastgewerbe, Verkehr, Geld und Kredit, Versicherungen, Öffentliche Finanzen, Preise
- Soziale Verhältnisse • Öffentliche Sozialleistungen, Löhne und Gehälter, Versorgung und Verbrauch
- Gesamte Volkswirtschaft • Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialproduktes, Umweltschutz
- Regionaldaten • Strukturdaten der Landkreise, kreisfreien Städte, Regierungsbezirke und Regionen
- Bund und Länder • Wichtige Strukturdaten Deutschlands und aller Bundesländer
- Bayern in Europa • Strukturdaten der Mitgliedsstaaten der EU
- Sachverzeichnis • Merkmalsbezogen tief gegliedert

www.statistik.bayern.de/webshop

Weitere Bestellmöglichkeiten finden Sie
im Impressum.



Zeichenerklärung

- | | | | |
|---|--|-----|--|
| 0 | = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit | () | = Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann |
| - | = nichts vorhanden | p | = vorläufiges Ergebnis |
| / | = keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug | r | = berichtiges Ergebnis |
| · | = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten | s | = geschätztes Ergebnis |
| x | = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll | ± | = entspricht |

Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den Endsummen ergeben. Bei Aufgliederungen einer Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München
Telefon: 089 2119 255; Telefax: (089) 2119 607
E-Mail: vertrieb@statistik.bayern.de
Internet: <http://www.statistik.bayern.de>

- © Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Herausgebers. In Druckwerken sind für nicht gewerbliche Zwecke Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsübersicht

Textteil	Seite
Vorbemerkungen.....	2
 Schaubilderteil	
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2003 - Messzahl: Bayern $\hat{=}$ 100 -	6
Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2003 - Messzahl: Bayern $\hat{=}$ 100 -	7
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2003 gegenüber 1991 in % -	8
Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2003 gegenüber 1991 in % -	9
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2003 gegenüber 1991 in % -	10
Primäreinkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2003 gegenüber 1991 in % -	11
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns 2003 - Messzahl: Bayern $\hat{=}$ 100 -	12
Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns 2003 - Messzahl: Bayern $\hat{=}$ 100 -	13
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns - Veränderung 2003 gegenüber 1991 in % -	14
Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns - Veränderung 2003 gegenüber 1991 in % -	15
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns - Veränderung 2003 gegenüber 1991 in % -	16
Primäreinkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns - Veränderung 2003 gegenüber 1991 in % -	17
 Tabellenteil	
1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1991, 1997 bis 2003 nach kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns	20
2. Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991, 1997 bis 2003 nach kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns.....	38
3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1991, 1997 bis 2003 nach Regionen Bayerns.....	56
4. Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991, 1997 bis 2003 nach Regionen Bayerns	59
5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1991, 1997 bis 2003 nach Ländern.....	62
6. Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991, 1997 bis 2003 nach Ländern	64
7. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1991, 1997 bis 2003 nach deutschen Großraumregionen	66
8. Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991, 1997 bis 2003 nach deutschen Großraumregionen	67
 Anhang	
Abgrenzung der Regionen Bayerns	70

Vorbemerkungen

Mit dem vorliegenden „Statistischen Bericht“ veröffentlicht das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung die Ergebnisse einer Neuberechnung zum Verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns. Darüber hinaus werden auch die entsprechenden Kreisdaten zum Primäreinkommen (früher: Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen) der privaten Haushalte dargestellt. Die neuen Ergebnisse entsprechen den Konzepten des neuen „Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG `95)“, welche in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union verbindlich anzuwenden sind. Die Grundlage hierfür besteht in der Verordnung (EG) Nr. 2223/96 des Rates vom 25. Juni 1996 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Gemeinschaft (ESVG-Verordnung).

Erstmals berechnet wurde das Jahr 2003. Die Jahre am "aktuellen Rand" wurden zurück bis 1999 überarbeitet und auf die neuen Länderergebnisse abgestimmt. Zugleich konnten neue statistische Datengrundlagen aus der Lohn- und Einkommensteuerstatistik 2001 eingearbeitet werden. Aufgrund dieser Aktualisierungen können die im Statistischen Bericht dargebotenen Datenreihen, sowohl in zeitlicher, als auch in sachlicher Hinsicht, als voll kompatibel und vergleichbar betrachtet werden. Alle früher veröffentlichten Daten sind hingegen als überholt anzusehen.

Begriffserläuterungen

Private Haushalte

Als private Haushalte werden die Einzelpersonen oder Gruppen von Einzelpersonen (Heiminsassen, Ordensmitglieder) mit Wohnsitz in einer bestimmten Region verstanden. Die Summe der Haushaltsmitglieder kommt daher der gebietsansässigen Bevölkerung gleich. Die Einkommen der privaten Haushalte und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen allgemein nur zusammengefasst dargestellt, da die statistischen Daten - angesichts der engen monetären Verflechtung beider Sektoren - für eine getrennte Darstellung nicht ausreichen. Allerdings kommt den privaten Organisationen nur ein relativ geringes Gewicht zu, so dass zur Vereinfachung häufig nur vom Haushaltssektor bzw. von den Privaten Haushalten gesprochen wird, obwohl die privaten Organisationen sachlich mit einbezogen sind.

Primäreinkommen

„Primäreinkommen“ ist das Einkommen, das gebietsansässige Einheiten aufgrund ihrer Teilnahme am Produktionsprozeß erhalten, sowie das Einkommen, das der Eigentümer eines Vermögenswertes oder eines nichtproduzierten Sachvermögensgegenstandes als Gegenleistung dafür erhält, dass er einer anderen institutionellen Einheit finanzielle Mittel oder nichtproduziertes Sachvermögen zur Verfügung stellt (ESVG, Ziffer 8.22). Das Primäreinkommen stellt damit allgemein den weitestge-

fassten sektoralen Einkommensbegriff dar. Das Primäreinkommen der privaten Haushalte setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt, den Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit (hierzu zählen auch unterstellte Mieten für selbstgenutztes Wohneigentum) und dem u.a. positiven Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

Das *Arbeitnehmerentgelt* setzt sich zusammen aus den empfangenen Bruttolöhnen und -gehältern der Arbeitnehmer sowie den tatsächlichen und unterstellten *Sozialbeiträgen der Arbeitgeber*. Die Bruttolöhne und -gehälter umfassen die Löhne und Gehälter vor Abzug der Lohnsteuer und der Arbeitnehmerbeiträge an kollektive öffentliche oder private Sicherungssysteme. Sie beziehen sich auf alle Gruppen von Arbeitnehmern (einschl. Soldaten, Wehrpflichtige, Auszubildende, geringfügig Beschäftigte, Aushilfen, Heimarbeiter, Volontäre usw.) und schließen alle Zulagen mit ein, wie z.B. Akkord-, Schicht-, Schmutz-, Essens-, Wohnungs-, Fahrtkostenzulagen, außerdem Jahressonderzuwendungen wie 13. Monatsgehalt, Urlaubsgeld, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen oder Abfindungen. Bei den tatsächlichen Arbeitgeberbeiträgen handelt es sich um Zahlungen der Arbeitgeber zugunsten ihrer Arbeitnehmer an soziale Sicherungssysteme, während es sich bei den unterstellten Sozialbeiträgen um den (fiktiven) Gegenwert sozialer Leistungen handelt, welche von Arbeitgebern ohne spezielle Deckungsmit-

tel (wie z.B. Pensionsrückstellungen) an einen bestimmten Personenkreis gezahlt werden (z.B. in Form von Pensionen, Beihilfen u.ä.).

Bei den *Selbstständigeneinkommen* bzw. den Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit handelt es sich allgemein um den Differenzbetrag aus Nettowertschöpfung (zu Faktorkosten) und Arbeitnehmerentgelt. Bei Selbstständigen und Einzelunternehmen schließt diese Saldogröße auch eine Vergütung für die mithelfenden Familienangehörigen mit ein und ist daher von den aus unternehmerischer Tätigkeit erzielten Gewinnen nicht zu trennen. Mit einbezogen ist bei den privaten Haushalten hier auch der (fiktiv erzielte) Betriebsüberschuss aus der Eigennutzung von Wohneigentum, ebenso wie der (realisierte) Betriebsüberschuss aus der Vermietung und Verpachtung.

Vermögenseinkommen werden von den privaten Haushalten einerseits z.B. in Form von Kreditzinsen oder Pachtzahlungen geleistet und andererseits von ihnen vor allem als Guthabenzinsen, Ausschüttungen und Gewinnentnahmen empfangen. Betriebsüberschüsse der Versicherer aus der Anlage versicherungstechnischer Rückstellungen werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als (fiktive) Vermögenseinkommen der Versicherten behandelt, da sie auf deren Geldvermögen beruhen und als Forderungen der Versicherten aus Versicherungsverträgen zu betrachten sind.

Verfügbares Einkommen

Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ergibt sich aus den empfangenen *Primäreinkommen* nach Abzug der *geleisteten laufenden Transfers* und nach Hinzufügung der *empfangenen laufenden Transfers*. Das verfügbare Einkommen ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht. Es stellt damit einen besonders aussagefähigen Indikator für den (monetären) „Wohlstand“ der Bevölkerung dar. Allerdings sollte das verfügbare Einkommen nicht pauschal mit dem Begriff „Kaufkraft“ gleichgesetzt werden, da Kaufkraft neben dem nominellen Geldbetrag prinzipiell auch das Preisniveau berücksichtigen müsste (reale Kaufkraft), während das verfügbare Einkommen als reiner nominaler Geldbetrag grundsätzlich keinerlei Preisunterschiede berücksichtigt.

Zu den (von privaten Haushalten) *geleisteten laufenden Transfers* zählen insbesondere die *direkten Steuern*, wie die Lohn- und Einkommensteuer, die Körperschaftsteuer, die (frühere) Vermögensteuer sowie auch Steuern in Zusam-

menhang mit dem privaten Verbrauch (z.B. Kfz-Steuer, Gemeindesteuern, Hunde-, Jagd- und Fischereisteuer), weiterhin die *Sozialbeiträge* der Arbeitgeber, der Arbeitnehmer, der Selbstständigen sowie die vom Staat für Nichterwerbstätige übernommenen Beiträge. Enthalten sind auch bestimmte unterstellte Sozialbeiträge, welche im System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen aus Konsistenzgründen als Gegenwert von sozialen Leistungen verbucht werden müssen, da ihnen keine speziellen Deckungsmittel oder Beiträge Dritter gegenüberstehen (z.B. im Rahmen der Beamtenversorgung). Zu den geleisteten laufenden Transfers zählen darüber hinaus auch sog. *Nettoprämien für Schadenversicherungen* (das sind v.a. Beiträge an Kranken- und Schadenversicherungen, abzüglich des Dienstleistungsentgelts dieser Versicherungen) sowie eine Reihe weiterer dem Betrag nach weniger bedeutender Transfers.

Die von privaten Haushalten *empfangenen laufenden Transfers* umfassen in weit überwiegendem Umfang *monetäre Sozialleistungen*. Diese lassen sich untergliedern in Geldleistungen der Sozialversicherung, Sozialleistungen aus privaten Sicherungssystemen, sonstige (u.a. freiwillige) Sozialleistungen der Arbeitgeber und sonstige soziale Geldleistungen des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck außerhalb von Sozialschutzsystemen. Zu den empfangenen laufenden Transfers zählen außerdem die Leistungen von Schadenversicherungen zur Regulierung von Schadenfällen (private Krankenversicherung sowie Kfz-Haftpflicht, Kfz-Unfall, Feuer, Einbruch, Leitungswasser, Glas, Hausrat, Rechtsschutz usw.) sowie eine Reihe weiterer Leistungen. Die weitaus größte Position unter den empfangenen laufenden Transfers stellen allerdings die Geldleistungen der Rentenversicherung (Arbeiter, Angestellte, Knappschaft) dar. Von erheblicher Bedeutung sind jedoch auch die Geldleistungen der Arbeitslosenversicherung sowie der Arbeitslosen- und Sozialhilfe, die öffentlichen Pensionen und auch das Kindergeld. Weiterhin zu den monetären Sozialleistungen zählen Geldleistungen der gesetzlichen Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung, Wohngeld, Erziehungsgeld, Ausbildungsbeihilfen, Kriegsopferversorgung und ähnliche finanzielle Unterstützungsleistungen.

Pro-Kopf-Einkommen, Regionalvergleich

Bei den in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen dargestellten Daten handelt es sich u.a. um Aggregate, also Zahlenangaben, die primär nach bestimmten Regionen bzw. Gebietseinheiten zusammengefasst sind. Da die administrative Gebiets-

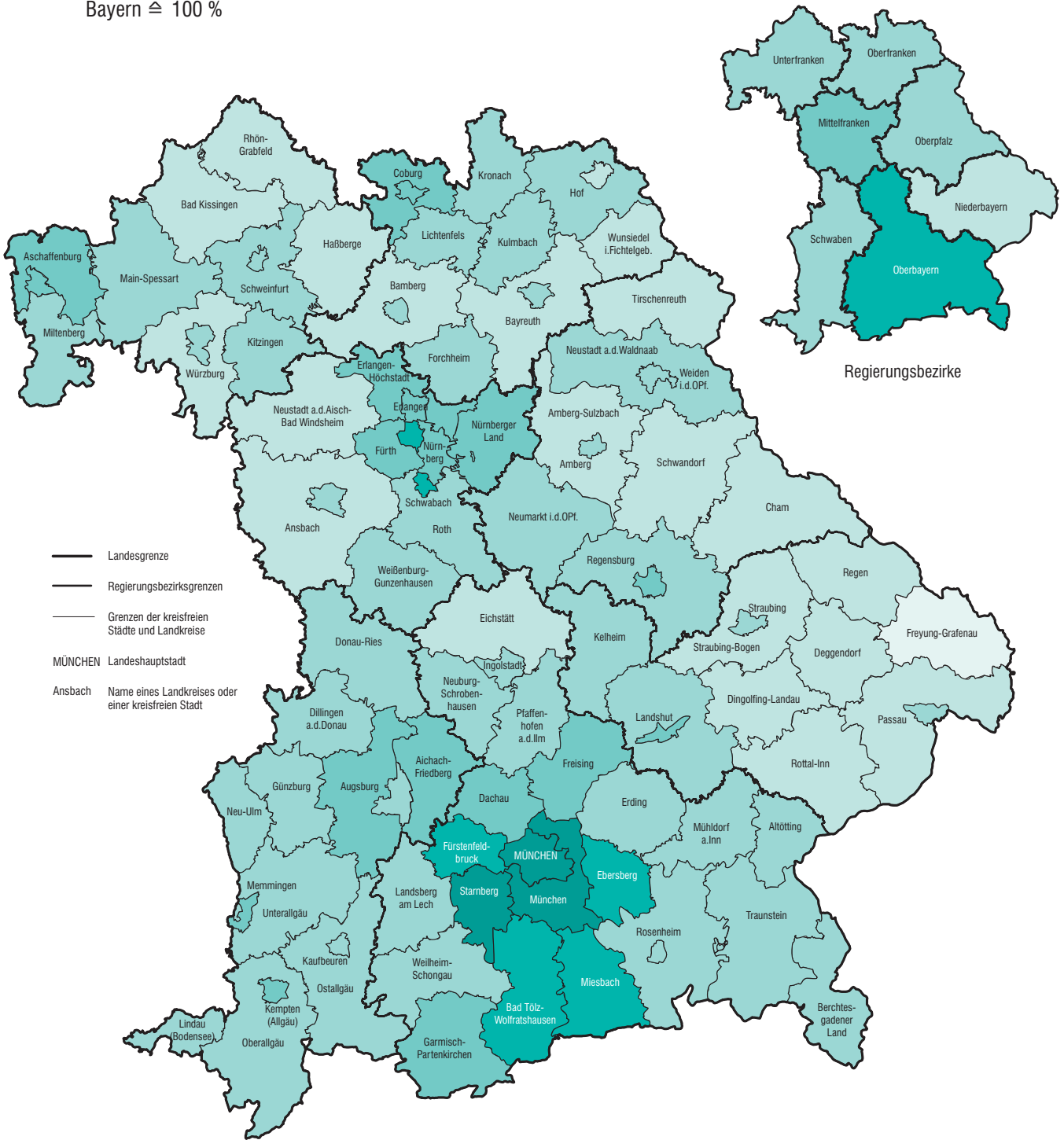
gliederung jedoch sehr ungleichmäßig ist und sich die aggregierten Absolutwerte somit auf unterschiedlich große Verwaltungseinheiten beziehen, erscheint es vor allem für Vergleichszwecke sinnvoll, die Aggregate anhand einer geeigneten Bezugsgröße zu „normieren“, um so dem Größenunterschied der Gebiete Rechnung zu tragen. Für Regionalvergleiche des verfügbaren Einkommens findet bevorzugt die Einwohnerzahl als Normierungsmaß Verwendung. Mit ihr wird der heterogenen Zusammensetzung dieser komplexen Einkommensgröße insoweit Rechnung getragen, dass sich deren Einzelkomponenten (z.B. die verschiedenen sozialen Leistungen) jeweils auf ganz bestimmte Bevölkerungsgruppen beziehen und aufgrund der Vielgestaltigkeit unseres Gesellschaftssystems schließlich jedes seiner Mitglieder in irgendeiner Weise als Bezieher von Erwerbs-, Vermögens- oder Transfereinkommen in Erscheinung tritt oder zumindest grundsätzlich in Betracht kommt. Dennoch ist diese relativ einfache und insoweit auch

praktikable Wahl der Wohnbevölkerung als Bezugsgröße nicht ganz unproblematisch, denn natürlich beeinflusst das soziographische Gefüge der Bevölkerung maßgeblich auch deren (durchschnittliches) Einkommensniveau. Im Hinblick auf die Höhe der (absoluten) Erwerbseinkommen seien vor allem die Erwerbsbeteiligung und die Erwerbstätigenstruktur (in Abhängigkeit von Qualifikation und Wirtschaftsstruktur) als maßgebliche Faktoren genannt. Für die Höhe der Abgabenbelastung und der sogenannten Transfereinkommen und entsprechend auch des verfügbaren Einkommens sind des Weiteren vielerlei andere Gesichtspunkte von Belang, so z.B. die Altersstruktur und Haushaltsgröße, die Arbeitsmarktsituation, die (primäre) Einkommensverteilung und unzählige andere, teils persönliche Bestimmungsfaktoren. Aufgrund der bestehenden Rückkopplungseffekte zwischen demographischer Struktur und Einkommenshöhe erklären sich die Unterschiede in den Pro-Kopf-Einkommen also nicht allein durch die allgemeine Diskrepanz der erzielten Primär- und Transfereinkommen, sondern auch durch „Struktureffekte“ innerhalb der Bezugsgröße, also der jeweiligen Wohnbevölkerung.

Schaubilderteil

1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2003

Bayern $\hat{=}$ 100 %



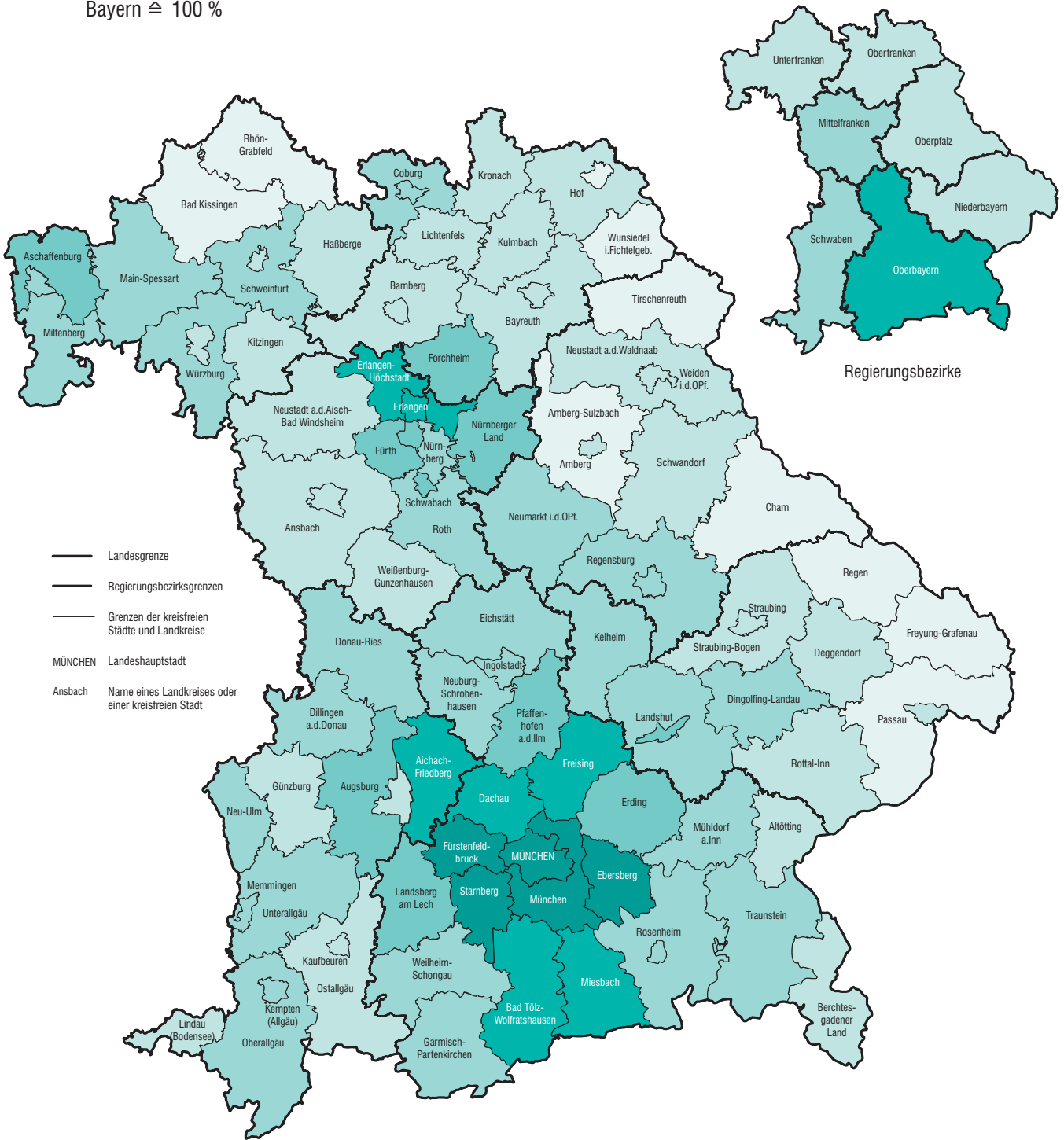
- Landesgrenze
- Regierungsbezirksgrenzen
- Grenzen der kreisfreien Städte und Landkreise
- MÜNCHEN Landeshauptstadt
- Ansbach Name eines Landkreises oder einer kreisfreien Stadt

Häufigkeit	
bis unter 80,0 %	1
80,0 % bis unter 90,0 %	21
90,0 % bis unter 100,0 %	47
100,0 % bis unter 110,0 %	18
110,0 % bis unter 120,0 %	6
120,0 % oder mehr	3

Minimum: Lkr Freyung-Grafenau 79,1 %
 Maximum: Lkr Starnberg 149,7 %

2. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2003

Bayern $\hat{=}$ 100 %

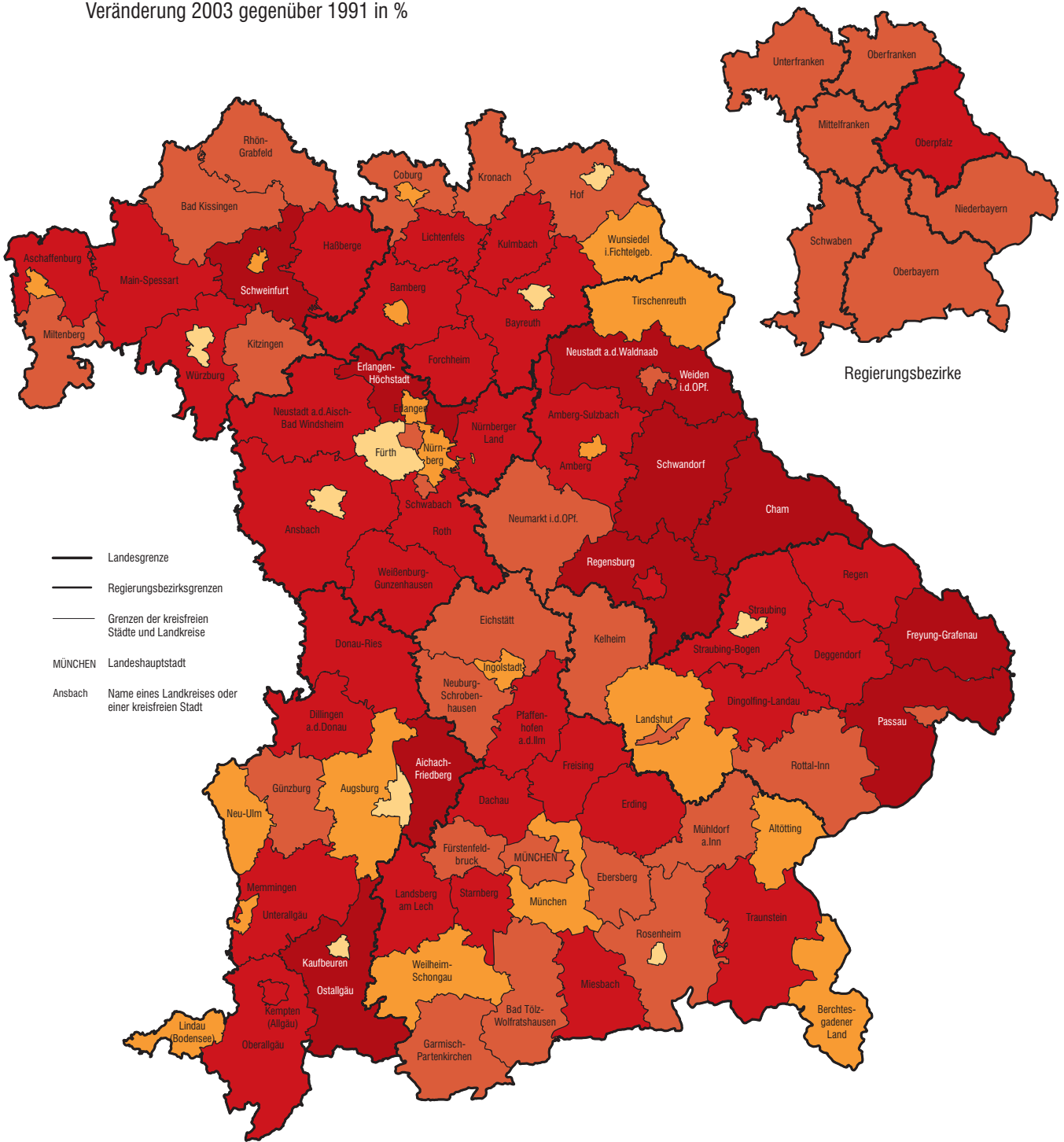


- Landesgrenze
- Regierungsgrenzen
- Grenzen der kreisfreien Städte und Landkreise
- MÜNCHEN Landeshauptstadt
- Ansbach Name eines Landkreises oder einer kreisfreien Stadt

Bayern $\hat{=}$ 100 %		Häufigkeit		
	bis unter 80,0 %	10		
	80,0 % bis unter 90,0 %	32		
	90,0 % bis unter 100,0 %	31		
	100,0 % bis unter 110,0 %	11		
	110,0 % bis unter 120,0 %	7	Minimum: Lkr Freyung-Grafenau	73,2 %
	120,0 % oder mehr	5	Maximum: Lkr Starnberg	162,7 %

3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns

Veränderung 2003 gegenüber 1991 in %

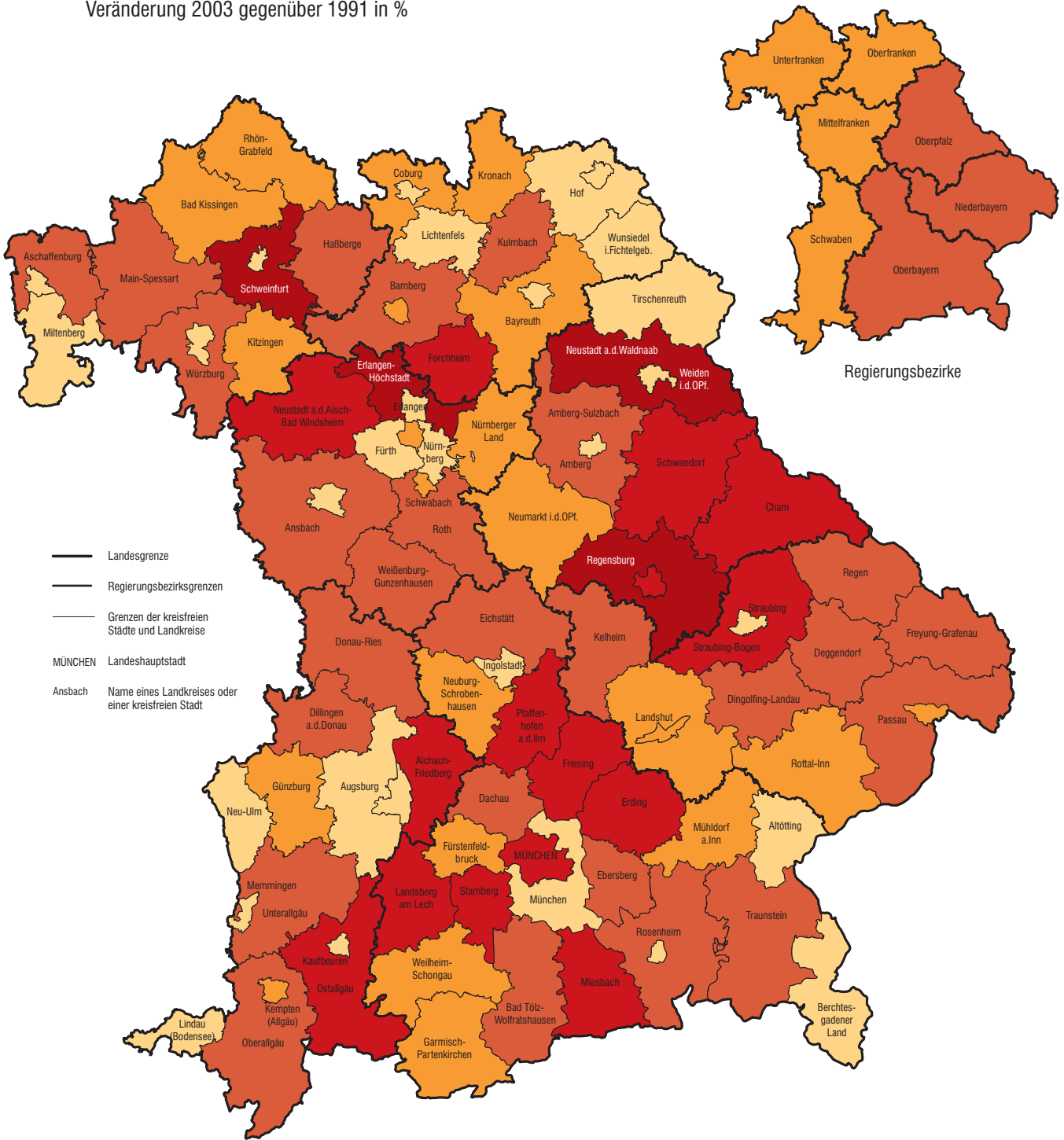


- Landesgrenze
- Regierungsbezirksgrenzen
- Grenzen der kreisfreien Städte und Landkreise
- MÜNCHEN Landeshauptstadt
- Ansbach Name eines Landkreises oder einer kreisfreien Stadt

		Häufigkeit	
	bis unter 25,0 %	9	
	25,0 % bis unter 30,0 %	19	
	30,0 % bis unter 35,0 %	25	Minimum: Krfr. St Hof 15,9 %
	35,0 % bis unter 40,0 %	33	Maximum: Lkr Neustadt a.d.Waldnaab 54,7 %
	40,0 % oder mehr	10	Bayern: 32,7 %

4. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns

Veränderung 2003 gegenüber 1991 in %

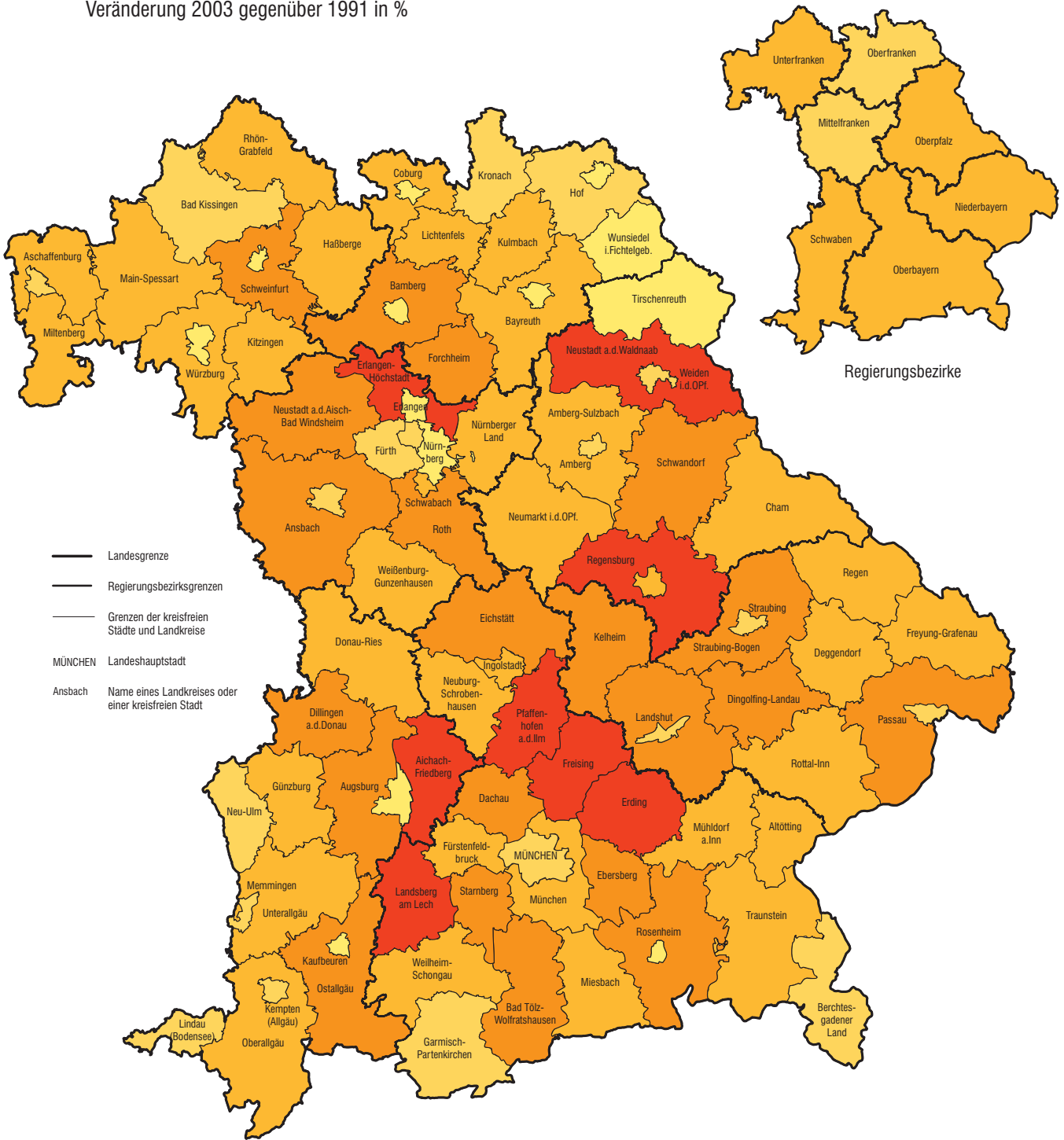


- Landesgrenze
- Regierungsbezirksgrenzen
- Grenzen der kreisfreien Städte und Landkreise
- MÜNCHEN Landeshauptstadt
- Ansbach Name eines Landkreises oder einer kreisfreien Stadt

		Häufigkeit		
	bis unter 25,0 %	29	Minimum: Krfr. St Hof	6,1 %
	25,0 % bis unter 30,0 %	22	Maximum: Lkr Neustadt a.d.Waldnaab	47,8 %
	30,0 % bis unter 35,0 %	26	Bayern:	29,9 %
	35,0 % bis unter 40,0 %	15		
	40,0 % oder mehr	4		

5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns

Veränderung 2003 gegenüber 1991 in %

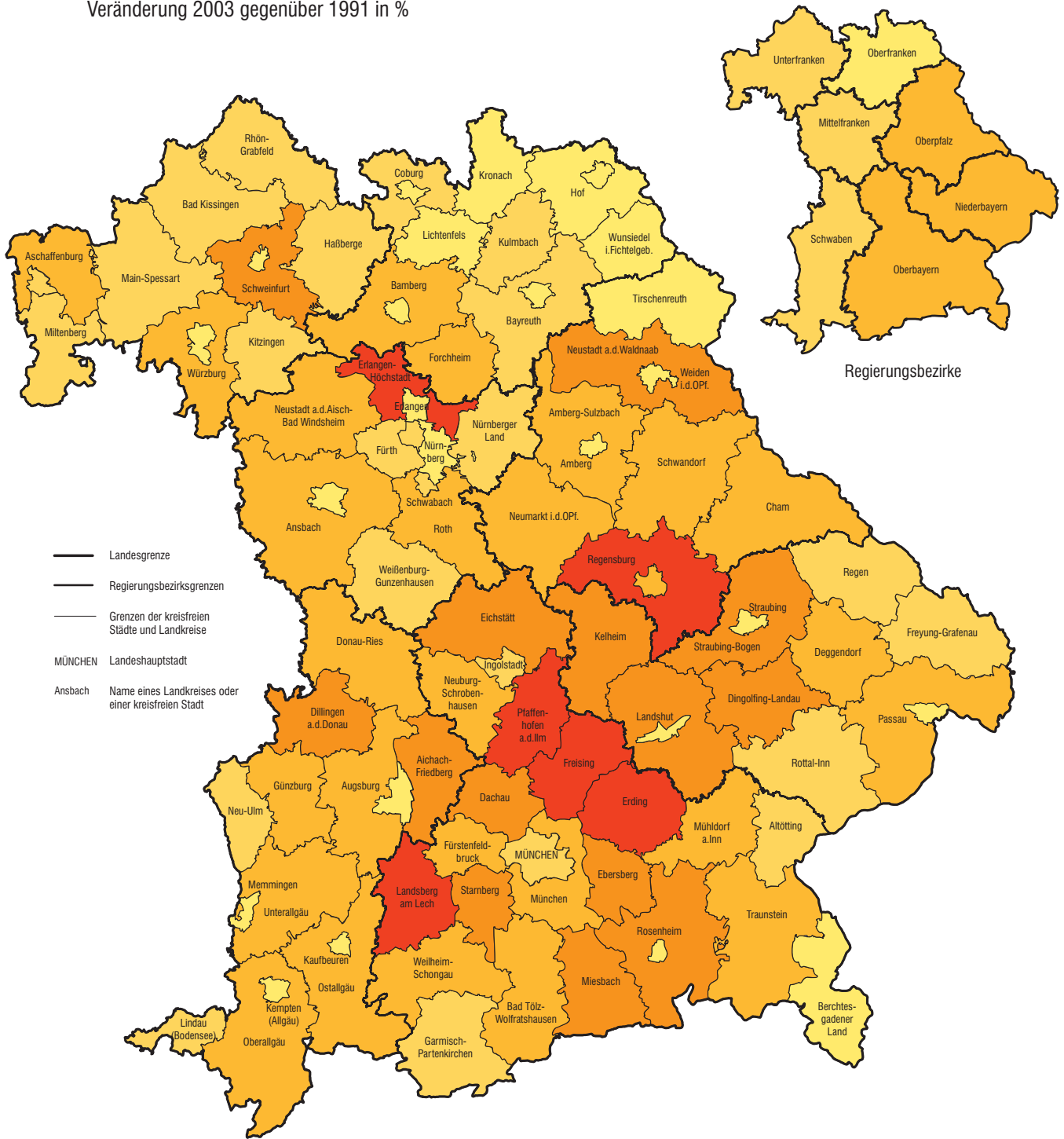


- Landesgrenze
- Regierungsbezirksgrenzen
- Grenzen der kreisfreien Städte und Landkreise
- MÜNCHEN Landeshauptstadt
- Ansbach Name eines Landkreises oder einer kreisfreien Stadt

Häufigkeit		
	bis unter 30,0 %	13
	30,0 % bis unter 40,0 %	19
	40,0 % bis unter 50,0 %	35
	50,0 % bis unter 60,0 %	21
	60,0 % oder mehr	8
	Minimum: Krfr. St Hof	9,3 %
	Maximum: Lkr Erding	70,1 %
	Bayern:	42,7 %

6. Primäreinkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns

Veränderung 2003 gegenüber 1991 in %

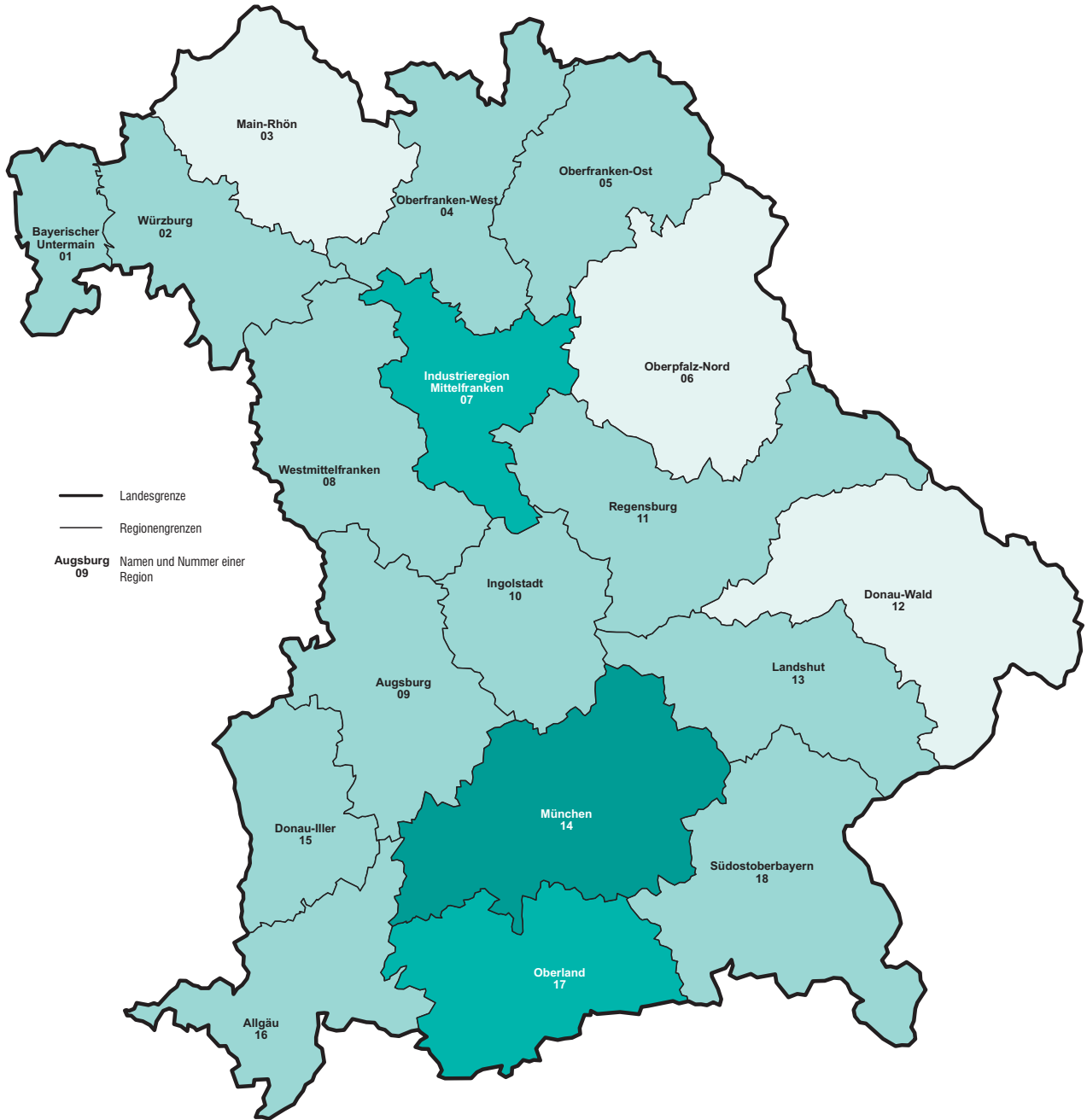


- Landesgrenze
- Regierungsbezirksgrenzen
- Grenzen der kreisfreien Städte und Landkreise
- MÜNCHEN Landeshauptstadt
- Ansbach Name eines Landkreises oder einer kreisfreien Stadt

Häufigkeit		
	bis unter 30,0 %	25
	30,0 % bis unter 40,0 %	24
	40,0 % bis unter 50,0 %	27
	50,0 % bis unter 60,0 %	14
	60,0 % oder mehr	6
	Minimum: Krfr. St Hof	0,0 %
	Maximum: Lkr Erding	73,3 %
	Bayern:	39,7 %

7. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns 2003

Bayern $\hat{=}$ 100 %

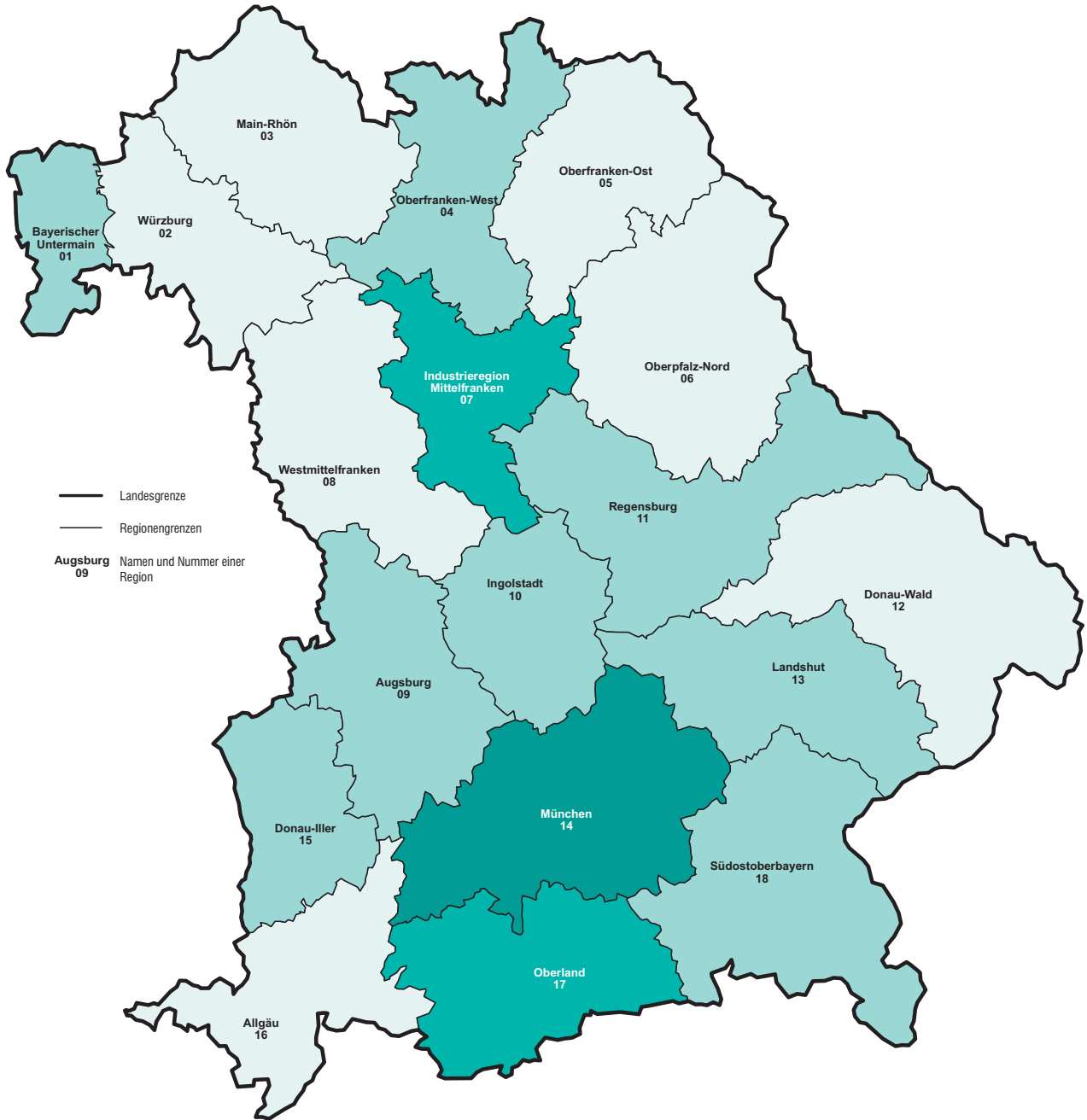


— Landesgrenze
 — Regionengrenzen
 Augsburg 09 Namen und Nummer einer Region

		Häufigkeit		
	bis unter 90,0 %	3		
	90,0 % bis unter 100,0 %	12		
	100,0 % bis unter 110,0 %	2	Minimum: Donau-Wald	84,8 %
	110,0 % oder mehr	1	Maximum: München	120,4 %

8. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns 2003

Bayern $\hat{=}$ 100 %



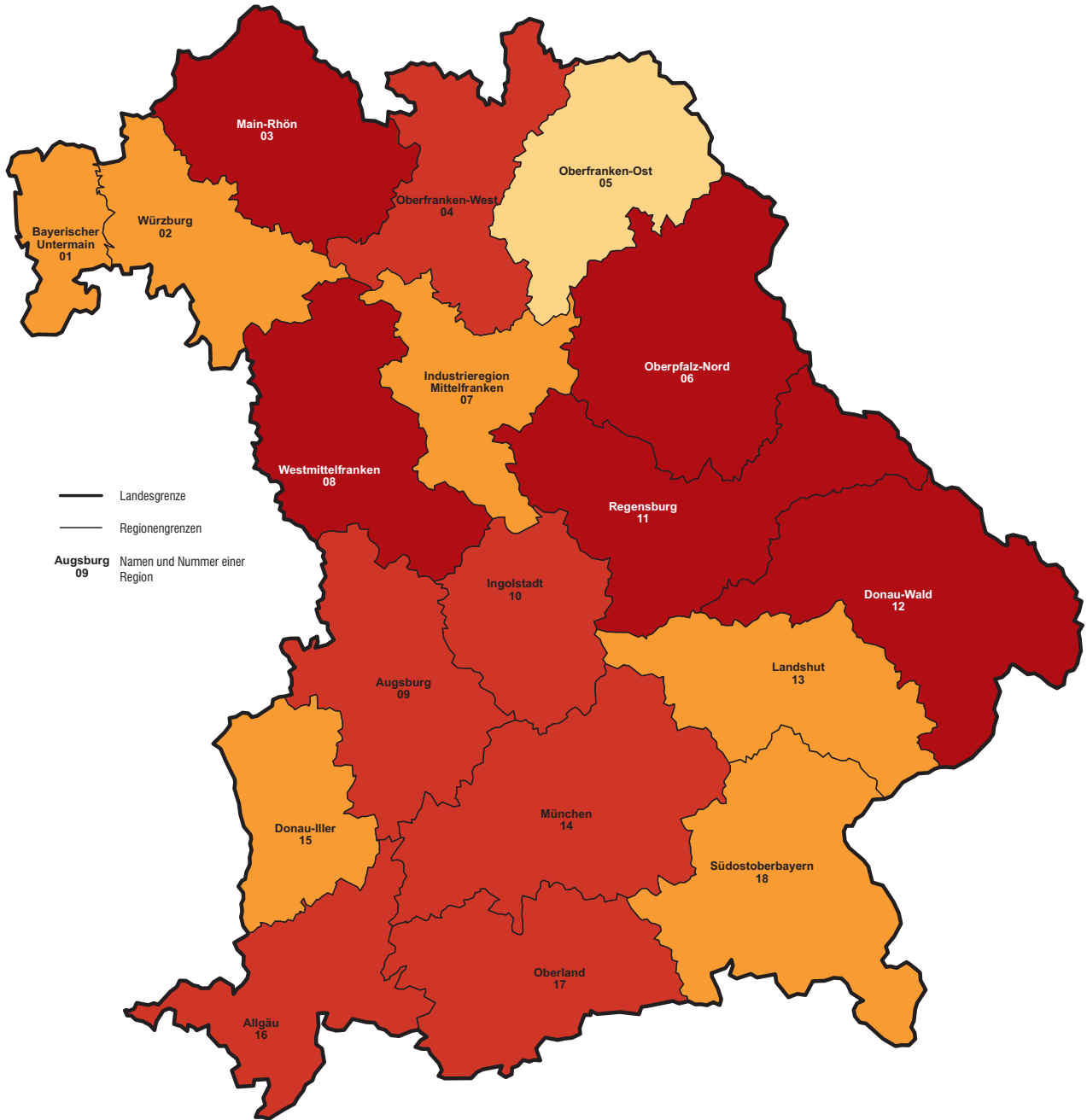
— Landesgrenze
 - - - Regionengrenzen
 Augsburg 09 Namen und Nummer einer Region

		Häufigkeit
	bis unter 90,0 %	7
	90,0 % bis unter 100,0 %	8
	100,0 % bis unter 110,0 %	2
	110,0 % oder mehr	1

Minimum: Donau-Wald 79,8 %
 Maximum: München 132,9 %

9. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns

Veränderung 2003 gegenüber 1991 in %

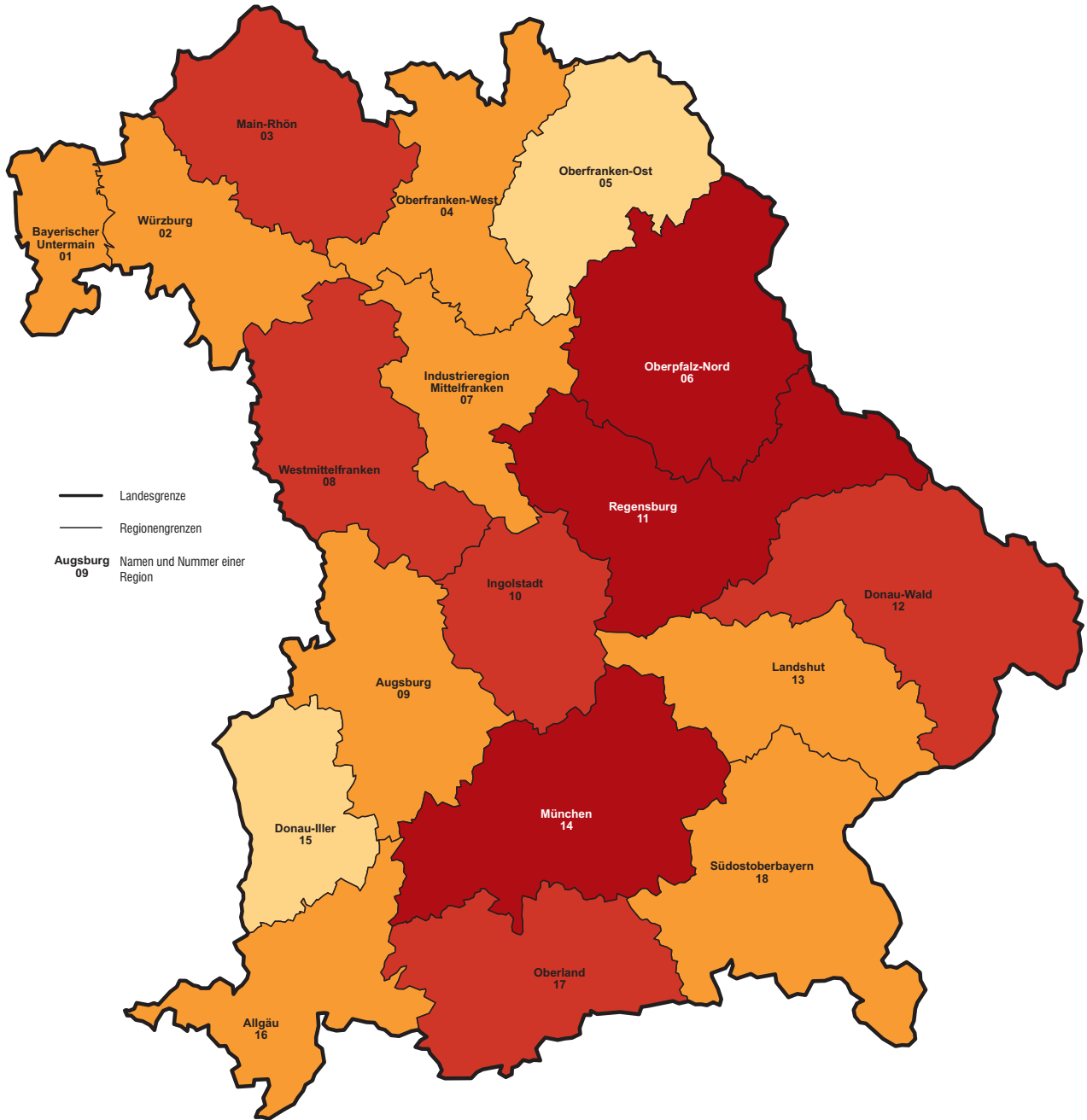


Häufigkeit	
bis unter 29,0 %	1
29,0 % bis unter 32,0 %	6
32,0 % bis unter 35,0 %	6
35,0 % oder mehr	5

Minimum: Oberfranken-Ost	28,9 %
Maximum: Oberpfalz-Nord	38,0 %
Bayern:	32,7 %

10. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns

Veränderung 2003 gegenüber 1991 in %

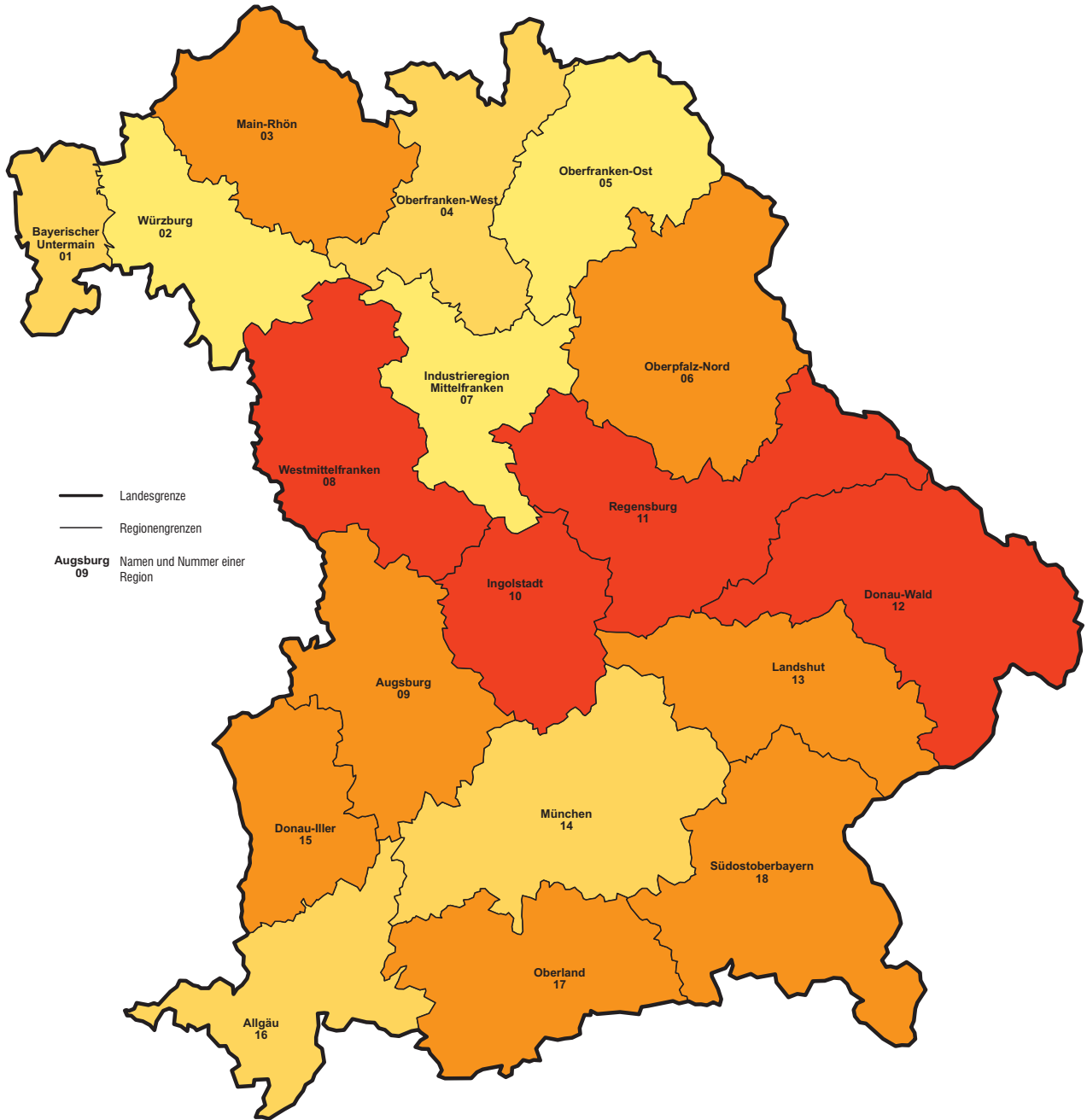


Häufigkeit		
	bis unter 25,0 %	2
	25,0 % bis unter 29,0 %	8
	29,0 % bis unter 33,0 %	5
	33,0 % oder mehr	3

Minimum: Oberfranken-Ost	21,9 %
Maximum: Regensburg	35,5 %
Bayern:	29,9 %

11. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns

Veränderung 2003 gegenüber 1991 in %

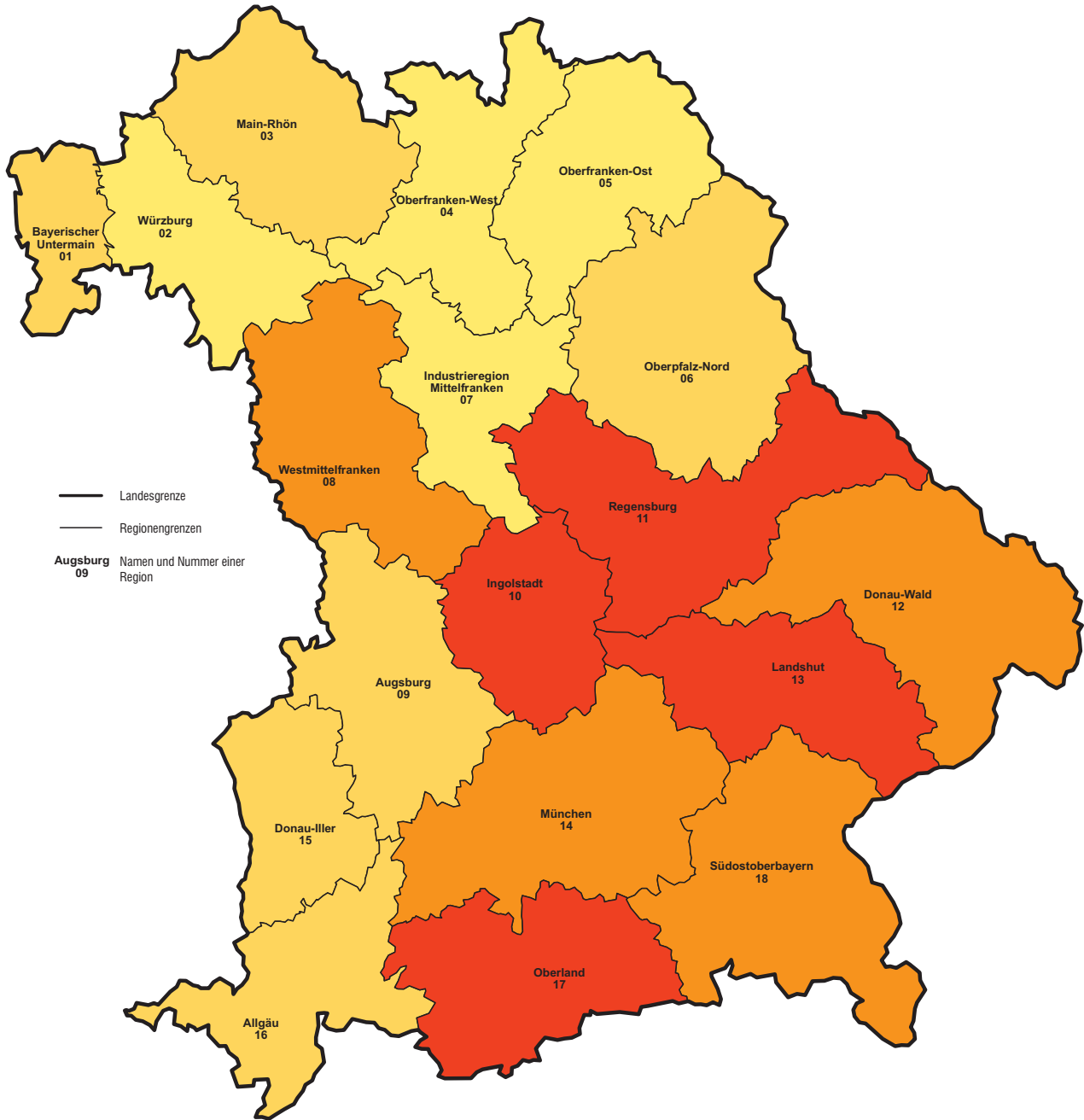


Häufigkeit	
bis unter 39,0 %	3
39,0 % bis unter 43,0 %	4
43,0 % bis unter 47,0 %	7
47,0 % oder mehr	4

Minimum: Oberfranken-Ost	29,4 %
Maximum: Regensburg	52,7 %
Bayern:	42,7 %

12. Primäreinkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns

Veränderung 2003 gegenüber 1991 in %



Häufigkeit	
bis unter 36,0 %	4
36,0 % bis unter 40,0 %	6
40,0 % bis unter 44,0 %	4
44,0 % oder mehr	4
Minimum: Oberfranken-Ost	22,4 %
Maximum: Regensburg	50,2 %
Bayern:	39,7 %

Tabellenteil

Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Regierungsbezirke insgesamt										
Bayern	1991	152 024	100	-	100,0	13 189	100	-	100	109
	1997	184 264	121	2,0	100,0	15 284	116	1,6	100	105
	1998	190 497	125	3,4	100,0	15 783	120	3,3	100	105
	1999	197 519	130	3,7	100,0	16 301	124	3,3	100	105
	2000	203 755	134	3,2	100,0	16 718	127	2,6	100	105
	2001	212 396	140	4,2	100,0	17 295	131	3,5	100	104
	2002	214 346	141	0,9	100,0	17 345	132	0,3	100	104
	2003	216 974	143	1,2	100,0	17 501	133	0,9	100	104
Oberbayern	1991	56 693	100	-	37,3	14 802	100	-	112	122
	1997	68 165	120	2,6	37,0	17 075	115	2,4	112	117
	1998	70 796	125	3,9	37,2	17 744	120	3,9	112	119
	1999	73 736	130	4,2	37,3	18 369	124	3,5	113	119
	2000	76 277	135	3,4	37,4	18 807	127	2,4	112	118
	2001	79 937	141	4,8	37,6	19 439	131	3,4	112	117
	2002	80 416	142	0,6	37,5	19 358	131	-0,4	112	116
	2003	81 409	144	1,2	37,5	19 500	132	0,7	111	116
Niederbayern	1991	12 389	100	-	8,1	11 413	100	-	87	94
	1997	15 561	126	1,7	8,4	13 467	118	1,0	88	92
	1998	16 088	130	3,4	8,4	13 867	122	3,0	88	93
	1999	16 672	135	3,6	8,4	14 297	125	3,1	88	92
	2000	17 230	139	3,4	8,5	14 688	129	2,7	88	92
	2001	17 925	145	4,0	8,4	15 182	133	3,4	88	92
	2002	18 120	146	1,1	8,5	15 247	134	0,4	88	92
	2003	18 317	148	1,1	8,4	15 352	135	0,7	88	91
Oberpfalz	1991	11 563	100	-	7,6	11 394	100	-	86	94
	1997	14 427	125	1,7	7,8	13 579	119	1,2	89	93
	1998	14 902	129	3,3	7,8	13 971	123	2,9	89	93
	1999	15 498	134	4,0	7,8	14 467	127	3,6	89	93
	2000	16 065	139	3,7	7,9	14 928	131	3,2	89	94
	2001	16 776	145	4,4	7,9	15 502	136	3,8	90	94
	2002	16 971	147	1,2	7,9	15 609	137	0,7	90	94
	2003	17 159	148	1,1	7,9	15 751	138	0,9	90	94
Oberfranken	1991	13 366	100	-	8,8	12 382	100	-	94	102
	1997	16 143	121	1,0	8,8	14 496	117	0,8	95	99
	1998	16 540	124	2,5	8,7	14 862	120	2,5	94	99
	1999	16 925	127	2,3	8,6	15 200	123	2,3	93	98
	2000	17 224	129	1,8	8,5	15 470	125	1,8	93	97
	2001	17 698	132	2,8	8,3	15 898	128	2,8	92	96
	2002	17 918	134	1,2	8,4	16 098	130	1,3	93	97
	2003	18 132	136	1,2	8,4	16 326	132	1,4	93	97
Mittelfranken	1991	21 540	100	-	14,2	13 384	100	-	101	110
	1997	25 917	120	1,9	14,1	15 464	116	1,5	101	106
	1998	26 778	124	3,3	14,1	15 960	119	3,2	101	107
	1999	27 603	128	3,1	14,0	16 426	123	2,9	101	106
	2000	28 291	131	2,5	13,9	16 786	125	2,2	100	105
	2001	29 346	136	3,7	13,8	17 325	129	3,2	100	105
	2002	29 671	138	1,1	13,8	17 444	130	0,7	101	105
	2003	30 035	139	1,2	13,8	17 611	132	1,0	101	105
Unterfranken	1991	15 479	100	-	10,2	12 223	100	-	93	101
	1997	18 573	120	1,2	10,1	14 011	115	0,8	92	96
	1998	19 058	123	2,6	10,0	14 352	117	2,4	91	96
	1999	19 734	127	3,5	10,0	14 828	121	3,3	91	96
	2000	20 409	132	3,4	10,0	15 294	125	3,1	91	96
	2001	21 257	137	4,2	10,0	15 885	130	3,9	92	96
	2002	21 479	139	1,0	10,0	16 002	131	0,7	92	96
	2003	21 769	141	1,3	10,0	16 194	132	1,2	93	96
Schwaben	1991	20 994	100	-	13,8	12 795	100	-	97	105
	1997	25 479	121	1,9	13,8	14 717	115	1,5	96	101
	1998	26 335	125	3,4	13,8	15 185	119	3,2	96	101
	1999	27 351	130	3,9	13,8	15 712	123	3,5	96	102
	2000	28 261	135	3,3	13,9	16 156	126	2,8	97	101
	2001	29 457	140	4,2	13,9	16 736	131	3,6	97	101
	2002	29 771	142	1,1	13,9	16 802	131	0,4	97	101
	2003	30 153	144	1,3	13,9	16 941	132	0,8	97	101

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Kreisfreie Städte zusammen										
Bayern	1991	50 081	100	.	32,9	14 632	100	.	111	121
	1997	57 180	114	1,4	31,0	16 710	114	2,0	109	115
	1998	58 639	117	2,6	30,8	17 291	118	3,5	110	116
	1999	60 297	120	2,8	30,5	17 802	122	3,0	109	115
	2000	61 760	123	2,4	30,3	18 160	124	2,0	109	114
	2001	64 156	128	3,9	30,2	18 693	128	2,9	108	113
	2002	64 684	129	0,8	30,2	18 704	128	0,1	108	112
	2003	65 450	131	1,2	30,2	18 900	129	1,0	108	112
Oberbayern	1991	22 511	100	.	14,8	16 094	100	.	122	133
	1997	25 674	114	1,9	13,9	18 500	115	3,0	121	127
	1998	26 391	117	2,8	13,9	19 326	120	4,5	122	129
	1999	27 316	121	3,5	13,8	20 011	124	3,5	123	129
	2000	28 141	125	3,0	13,8	20 455	127	2,2	122	128
	2001	29 437	131	4,6	13,9	21 092	131	3,1	122	127
	2002	29 584	131	0,5	13,8	20 990	130	-0,5	121	126
	2003	29 907	133	1,1	13,8	21 234	132	1,2	121	126
Niederbayern	1991	2 039	100	.	1,3	13 427	100	.	102	111
	1997	2 440	120	1,3	1,3	15 834	118	1,4	104	109
	1998	2 508	123	2,8	1,3	16 407	122	3,6	104	110
	1999	2 551	125	1,7	1,3	16 721	125	1,9	103	108
	2000	2 573	126	0,9	1,3	16 839	125	0,7	101	106
	2001	2 639	129	2,6	1,2	17 160	128	1,9	99	104
	2002	2 670	131	1,2	1,2	17 241	128	0,5	99	104
	2003	2 705	133	1,3	1,2	17 417	130	1,0	100	103
Oberpfalz	1991	2 726	100	.	1,8	13 107	100	.	99	108
	1997	3 306	121	1,4	1,8	15 613	119	1,5	102	107
	1998	3 386	124	2,4	1,8	16 019	122	2,6	101	107
	1999	3 476	128	2,7	1,8	16 451	126	2,7	101	106
	2000	3 554	130	2,2	1,7	16 787	128	2,0	100	105
	2001	3 680	135	3,6	1,7	17 243	132	2,7	100	104
	2002	3 716	136	1,0	1,7	17 303	132	0,3	100	104
	2003	3 762	138	1,3	1,7	17 436	133	0,8	100	104
Oberfranken	1991	3 247	100	.	2,1	13 509	100	.	102	111
	1997	3 674	113	-0,2	2,0	15 386	114	0,0	101	106
	1998	3 724	115	1,4	2,0	15 669	116	1,8	99	105
	1999	3 766	116	1,1	1,9	15 883	118	1,4	97	103
	2000	3 774	116	0,2	1,9	15 938	118	0,3	95	100
	2001	3 841	118	1,8	1,8	16 233	120	1,9	94	98
	2002	3 886	120	1,2	1,8	16 394	121	1,0	95	99
	2003	3 935	121	1,3	1,8	16 630	123	1,4	95	99
Mittelfranken	1991	10 901	100	.	7,2	14 048	100	.	107	116
	1997	12 377	114	1,5	6,7	15 896	113	1,6	104	109
	1998	12 736	117	2,9	6,7	16 409	117	3,2	104	110
	1999	13 086	120	2,8	6,6	16 893	120	2,9	104	109
	2000	13 362	123	2,1	6,6	17 217	123	1,9	103	108
	2001	13 843	127	3,6	6,5	17 731	126	3,0	103	107
	2002	13 993	128	1,1	6,5	17 830	127	0,6	103	107
	2003	14 164	130	1,2	6,5	17 995	128	0,9	103	107
Unterfranken	1991	3 390	100	.	2,2	13 732	100	.	104	113
	1997	3 797	112	0,7	2,1	15 256	111	0,8	100	105
	1998	3 859	114	1,7	2,0	15 564	113	2,0	99	104
	1999	3 924	116	1,7	2,0	15 834	115	1,7	97	102
	2000	4 042	119	3,0	2,0	16 230	118	2,5	97	102
	2001	4 183	123	3,5	2,0	16 672	121	2,7	96	101
	2002	4 219	124	0,8	2,0	16 637	121	-0,2	96	100
	2003	4 280	126	1,5	2,0	16 774	122	0,8	96	100
Schwaben	1991	5 267	100	.	3,5	13 141	100	.	100	108
	1997	5 913	112	0,9	3,2	14 704	112	1,3	96	101
	1998	6 034	115	2,0	3,2	15 098	115	2,7	96	101
	1999	6 178	117	2,4	3,1	15 499	118	2,7	95	100
	2000	6 315	120	2,2	3,1	15 832	120	2,1	95	99
	2001	6 531	124	3,4	3,1	16 295	124	2,9	94	98
	2002	6 617	126	1,3	3,1	16 384	125	0,5	94	98
	2003	6 697	127	1,2	3,1	16 551	126	1,0	95	98

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Landkreise zusammen										
Bayern	1991	101 943	100	.	67,1	12 580	100	.	95	104
	1997	127 084	125	2,2	69,0	14 718	117	1,5	96	101
	1998	131 858	129	3,8	69,2	15 194	121	3,2	96	102
	1999	137 222	135	4,1	69,5	15 718	125	3,4	96	102
	2000	141 996	139	3,5	69,7	16 160	128	2,8	97	101
	2001	148 240	145	4,4	69,8	16 753	133	3,7	97	101
	2002	149 662	147	1,0	69,8	16 816	134	0,4	97	101
	2003	151 524	149	1,2	69,8	16 959	135	0,9	97	101
Oberbayern	1991	34 182	100	.	22,5	14 059	100	.	107	116
	1997	42 491	124	3,0	23,1	16 316	116	2,1	107	112
	1998	44 404	130	4,5	23,3	16 921	120	3,7	107	113
	1999	46 419	136	4,5	23,5	17 523	125	3,6	107	113
	2000	48 136	141	3,7	23,6	17 960	128	2,5	107	113
	2001	50 500	148	4,9	23,8	18 590	132	3,5	107	112
	2002	50 832	149	0,7	23,7	18 519	132	-0,4	107	111
	2003	51 501	151	1,3	23,7	18 617	132	0,5	106	111
Niederbayern	1991	10 350	100	.	6,8	11 085	100	.	84	91
	1997	13 122	127	1,8	7,1	13 103	118	0,9	86	90
	1998	13 580	131	3,5	7,1	13 481	122	2,9	85	90
	1999	14 121	136	4,0	7,1	13 932	126	3,3	85	90
	2000	14 658	142	3,8	7,2	14 366	130	3,1	86	90
	2001	15 286	148	4,3	7,2	14 886	134	3,6	86	90
	2002	15 451	149	1,1	7,2	14 948	135	0,4	86	90
	2003	15 612	151	1,0	7,2	15 043	136	0,6	86	89
Oberpfalz	1991	8 837	100	.	5,8	10 952	100	.	83	90
	1997	11 121	126	1,8	6,0	13 073	119	1,1	86	90
	1998	11 515	130	3,5	6,0	13 465	123	3,0	85	90
	1999	12 022	136	4,4	6,1	13 980	128	3,8	86	90
	2000	12 511	142	4,1	6,1	14 473	132	3,5	87	91
	2001	13 096	148	4,7	6,2	15 074	138	4,2	87	91
	2002	13 255	150	1,2	6,2	15 192	139	0,8	88	91
	2003	13 397	152	1,1	6,2	15 335	140	0,9	88	91
Oberfranken	1991	10 119	100	.	6,7	12 060	100	.	91	99
	1997	12 469	123	1,3	6,8	14 253	118	1,0	93	98
	1998	12 816	127	2,8	6,7	14 643	121	2,7	93	98
	1999	13 159	130	2,7	6,7	15 015	125	2,5	92	97
	2000	13 450	133	2,2	6,6	15 343	127	2,2	92	96
	2001	13 857	137	3,0	6,5	15 808	131	3,0	91	96
	2002	14 032	139	1,3	6,5	16 018	133	1,3	92	96
	2003	14 197	140	1,2	6,5	16 243	135	1,4	93	96
Mittelfranken	1991	10 639	100	.	7,0	12 765	100	.	97	105
	1997	13 540	127	2,2	7,3	15 089	118	1,5	99	103
	1998	14 042	132	3,7	7,4	15 573	122	3,2	99	104
	1999	14 517	136	3,4	7,3	16 027	126	2,9	98	104
	2000	14 929	140	2,8	7,3	16 418	129	2,4	98	103
	2001	15 503	146	3,8	7,3	16 978	133	3,4	98	103
	2002	15 678	147	1,1	7,3	17 114	134	0,8	99	103
	2003	15 871	149	1,2	7,3	17 281	135	1,0	99	103
Unterfranken	1991	12 089	100	.	8,0	11 858	100	.	90	98
	1997	14 776	122	1,3	8,0	13 723	116	0,8	90	94
	1998	15 199	126	2,9	8,0	14 074	119	2,6	89	94
	1999	15 810	131	4,0	8,0	14 598	123	3,7	90	94
	2000	16 367	135	3,5	8,0	15 079	127	3,3	90	94
	2001	17 074	141	4,3	8,0	15 703	132	4,1	91	95
	2002	17 260	143	1,1	8,1	15 854	134	1,0	91	95
	2003	17 489	145	1,3	8,1	16 058	135	1,3	92	95
Schwaben	1991	15 727	100	.	10,3	12 683	100	.	96	104
	1997	19 566	124	2,2	10,6	14 722	116	1,6	96	101
	1998	20 301	129	3,8	10,7	15 212	120	3,3	96	102
	1999	21 174	135	4,3	10,7	15 775	124	3,7	97	102
	2000	21 945	140	3,6	10,8	16 251	128	3,0	97	102
	2001	22 926	146	4,5	10,8	16 866	133	3,8	98	102
	2002	23 154	147	1,0	10,8	16 925	133	0,3	98	102
	2003	23 456	149	1,3	10,8	17 056	134	0,8	97	101

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Regierungsbezirk Oberbayern - Kreisfreie Städte										
Ingolstadt	1991	1 410	100	.	0,9	13 258	100	.	101	109
	1997	1 663	118	1,7	0,9	14 661	111	0,9	96	101
	1998	1 722	122	3,6	0,9	15 172	114	3,5	96	101
	1999	1 792	127	4,0	0,9	15 668	118	3,3	96	101
	2000	1 858	132	3,7	0,9	16 134	122	3,0	97	101
	2001	1 950	138	5,0	0,9	16 735	126	3,7	97	101
	2002	1 981	141	1,6	0,9	16 803	127	0,4	97	101
	2003	2 004	142	1,2	0,9	16 842	127	0,2	96	100
München	1991	20 279	100	.	13,3	16 409	100	.	124	135
	1997	23 103	114	1,8	12,5	19 007	116	3,2	124	130
	1998	23 726	117	2,7	12,5	19 879	121	4,6	126	133
	1999	24 557	121	3,5	12,4	20 597	126	3,6	126	133
	2000	25 298	125	3,0	12,4	21 051	128	2,2	126	132
	2001	26 476	131	4,7	12,5	21 700	132	3,1	125	131
	2002	26 583	131	0,4	12,4	21 579	132	-0,6	124	130
	2003	26 869	132	1,1	12,4	21 854	133	1,3	125	130
Rosenheim	1991	822	100	.	0,5	14 535	100	.	110	120
	1997	908	110	2,5	0,5	15 437	106	2,6	101	106
	1998	942	115	3,8	0,5	16 106	111	4,3	102	108
	1999	968	118	2,7	0,5	16 548	114	2,7	102	107
	2000	985	120	1,7	0,5	16 746	115	1,2	100	105
	2001	1 012	123	2,7	0,5	17 121	118	2,2	99	103
	2002	1 019	124	0,8	0,5	17 103	118	-0,1	99	103
	2003	1 034	126	1,5	0,5	17 243	119	0,8	99	102
Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Altötting	1991	1 238	100	.	0,8	12 455	100	.	94	103
	1997	1 505	122	1,7	0,8	14 068	113	1,0	92	96
	1998	1 556	126	3,4	0,8	14 496	116	3,0	92	97
	1999	1 602	129	3,0	0,8	14 880	119	2,6	91	96
	2000	1 644	133	2,6	0,8	15 221	122	2,3	91	95
	2001	1 705	138	3,7	0,8	15 705	126	3,2	91	95
	2002	1 729	140	1,4	0,8	15 821	127	0,7	91	95
	2003	1 748	141	1,1	0,8	15 936	128	0,7	91	95
Berchtesgadener Land	1991	1 206	100	.	0,8	12 587	100	.	95	104
	1997	1 400	116	0,4	0,8	14 129	112	0,3	92	97
	1998	1 424	118	1,7	0,7	14 401	114	1,9	91	96
	1999	1 487	123	4,4	0,8	15 021	119	4,3	92	97
	2000	1 536	127	3,3	0,8	15 433	123	2,7	92	97
	2001	1 607	133	4,7	0,8	16 030	127	3,9	93	97
	2002	1 621	134	0,8	0,8	16 054	128	0,1	93	96
	2003	1 643	136	1,4	0,8	16 165	128	0,7	92	96
Bad Tölz-Wolfratshausen	1991	1 547	100	.	1,0	14 652	100	.	111	121
	1997	1 898	123	2,4	1,0	16 934	116	1,7	111	116
	1998	1 962	127	3,4	1,0	17 357	118	2,5	110	116
	1999	2 073	134	5,7	1,0	18 180	124	4,7	112	117
	2000	2 166	140	4,5	1,1	18 776	128	3,3	112	118
	2001	2 295	148	5,9	1,1	19 643	134	4,6	114	119
	2002	2 301	149	0,3	1,1	19 536	133	-0,5	113	117
	2003	2 337	151	1,6	1,1	19 703	134	0,9	113	117
Dachau	1991	1 590	100	.	1,0	14 022	100	.	106	116
	1997	2 029	128	2,8	1,1	16 324	116	1,7	107	112
	1998	2 127	134	4,8	1,1	16 934	121	3,7	107	113
	1999	2 234	141	5,0	1,1	17 591	125	3,9	108	114
	2000	2 333	147	4,4	1,1	18 125	129	3,0	108	114
	2001	2 468	155	5,8	1,2	18 903	135	4,3	109	114
	2002	2 491	157	0,9	1,2	18 908	135	0,0	109	114
	2003	2 520	159	1,2	1,2	18 966	135	0,3	108	113
Ebersberg	1991	1 585	100	.	1,0	15 399	100	.	117	127
	1997	2 065	130	4,5	1,1	18 405	120	3,2	120	126
	1998	2 198	139	6,4	1,2	19 309	125	4,9	122	129
	1999	2 267	143	3,2	1,1	19 605	127	1,5	120	127
	2000	2 324	147	2,5	1,1	19 784	128	0,9	118	124
	2001	2 420	153	4,1	1,1	20 244	131	2,3	117	122
	2002	2 441	154	0,8	1,1	20 180	131	-0,3	116	121
	2003	2 471	156	1,3	1,1	20 259	132	0,4	116	120

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Eichstätt	1991	1 245	100	.	0,8	11 821	100	.	90	97
	1997	1 608	129	3,7	0,9	14 032	119	2,6	92	96
	1998	1 695	136	5,4	0,9	14 652	124	4,4	93	98
	1999	1 754	141	3,5	0,9	14 950	126	2,0	92	97
	2000	1 809	145	3,1	0,9	15 209	129	1,7	91	95
	2001	1 884	151	4,1	0,9	15 660	132	3,0	91	95
	2002	1 908	153	1,3	0,9	15 681	133	0,1	90	94
	2003	1 925	155	0,9	0,9	15 681	133	0,0	90	93
Erding	1991	1 222	100	.	0,8	12 747	100	.	97	105
	1997	1 623	133	3,3	0,9	15 039	118	1,1	98	103
	1998	1 711	140	5,4	0,9	15 586	122	3,6	99	104
	1999	1 815	149	6,1	0,9	16 195	127	3,9	99	105
	2000	1 922	157	5,9	0,9	16 759	131	3,5	100	105
	2001	2 048	168	6,5	1,0	17 505	137	4,5	101	106
	2002	2 068	169	1,0	1,0	17 442	137	-0,4	101	105
	2003	2 078	170	0,5	1,0	17 319	136	-0,7	99	103
Freising	1991	1 733	100	.	1,1	13 293	100	.	101	110
	1997	2 287	132	4,0	1,2	15 846	119	2,4	104	109
	1998	2 428	140	6,1	1,3	16 584	125	4,7	105	111
	1999	2 538	146	4,6	1,3	17 103	129	3,1	105	111
	2000	2 636	152	3,9	1,3	17 499	132	2,3	105	110
	2001	2 777	160	5,3	1,3	18 018	136	3,0	104	109
	2002	2 805	162	1,0	1,3	17 978	135	-0,2	104	108
	2003	2 835	164	1,1	1,3	17 943	135	-0,2	103	107
Fürstenfeldbruck	1991	2 659	100	.	1,7	14 639	100	.	111	121
	1997	3 276	123	2,8	1,8	17 485	119	2,3	114	120
	1998	3 425	129	4,5	1,8	18 185	124	4,0	115	122
	1999	3 537	133	3,3	1,8	18 621	127	2,4	114	120
	2000	3 639	137	2,9	1,8	18 971	130	1,9	113	119
	2001	3 787	142	4,1	1,8	19 468	133	2,6	113	118
	2002	3 834	144	1,2	1,8	19 493	133	0,1	112	117
	2003	3 886	146	1,4	1,8	19 605	134	0,6	112	116
Garmisch-Partenkirchen	1991	1 144	100	.	0,8	13 632	100	.	103	112
	1997	1 362	119	0,9	0,7	15 850	116	0,7	104	109
	1998	1 389	121	2,0	0,7	16 150	118	1,9	102	108
	1999	1 445	126	4,0	0,7	16 783	123	3,9	103	108
	2000	1 486	130	2,9	0,7	17 202	126	2,5	103	108
	2001	1 545	135	4,0	0,7	17 772	130	3,3	103	107
	2002	1 550	135	0,3	0,7	17 694	130	-0,4	102	106
	2003	1 572	137	1,4	0,7	17 940	132	1,4	103	107
Landsberg am Lech	1991	1 132	100	.	0,7	12 393	100	.	94	102
	1997	1 518	134	3,6	0,8	14 999	121	2,5	98	103
	1998	1 594	141	5,0	0,8	15 567	126	3,8	99	104
	1999	1 673	148	5,0	0,8	16 156	130	3,8	99	104
	2000	1 740	154	4,0	0,9	16 575	134	2,6	99	104
	2001	1 834	162	5,4	0,9	17 181	139	3,7	99	104
	2002	1 841	163	0,4	0,9	17 011	137	-1,0	98	102
	2003	1 872	165	1,7	0,9	17 076	138	0,4	98	101
Miesbach	1991	1 280	100	.	0,8	14 756	100	.	112	122
	1997	1 563	122	3,3	0,8	17 488	119	2,8	114	120
	1998	1 628	127	4,1	0,9	18 165	123	3,9	115	121
	1999	1 714	134	5,3	0,9	18 989	129	4,5	116	123
	2000	1 782	139	4,0	0,9	19 555	133	3,0	117	123
	2001	1 872	146	5,0	0,9	20 273	137	3,7	117	122
	2002	1 867	146	-0,3	0,9	20 055	136	-1,1	116	121
	2003	1 894	148	1,5	0,9	20 229	137	0,9	116	120
Mühldorf a. Inn	1991	1 252	100	.	0,8	12 540	100	.	95	103
	1997	1 557	124	1,6	0,8	14 574	116	1,0	95	100
	1998	1 609	129	3,4	0,8	15 014	120	3,0	95	100
	1999	1 667	133	3,6	0,8	15 494	124	3,2	95	100
	2000	1 714	137	2,9	0,8	15 844	126	2,3	95	99
	2001	1 778	142	3,7	0,8	16 297	130	2,9	94	98
	2002	1 793	143	0,8	0,8	16 283	130	-0,1	94	98
	2003	1 814	145	1,2	0,8	16 376	131	0,6	94	97

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
München	1991	4 793	100	.	3,2	17 829	100	.	135	147
	1997	5 469	114	3,3	3,0	19 409	109	2,6	127	133
	1998	5 716	119	4,5	3,0	20 133	113	3,7	128	135
	1999	6 053	126	5,9	3,1	21 078	118	4,7	129	136
	2000	6 340	132	4,7	3,1	21 700	122	3,0	130	136
	2001	6 730	140	6,2	3,2	22 626	127	4,3	131	137
	2002	6 745	141	0,2	3,1	22 389	126	-1,0	129	135
	2003	6 857	143	1,7	3,2	22 541	126	0,7	129	134
Neuburg-Schrobenhausen	1991	976	100	.	0,6	12 055	100	.	91	99
	1997	1 194	122	1,5	0,6	13 697	114	0,5	90	94
	1998	1 232	126	3,2	0,6	14 053	117	2,6	89	94
	1999	1 291	132	4,7	0,7	14 624	121	4,1	90	94
	2000	1 346	138	4,3	0,7	15 153	126	3,6	91	95
	2001	1 409	144	4,7	0,7	15 705	130	3,6	91	95
	2002	1 422	146	0,9	0,7	15 706	130	0,0	91	94
	2003	1 433	147	0,8	0,7	15 755	131	0,3	90	94
Pfaffenhofen a. d. Ilm	1991	1 225	100	.	0,8	12 633	100	.	96	104
	1997	1 558	127	3,1	0,8	14 529	115	1,9	95	100
	1998	1 641	134	5,4	0,9	15 153	120	4,3	96	101
	1999	1 737	142	5,8	0,9	15 863	126	4,7	97	103
	2000	1 835	150	5,6	0,9	16 530	131	4,2	99	104
	2001	1 953	159	6,4	0,9	17 388	138	5,2	101	105
	2002	1 973	161	1,0	0,9	17 380	138	0,0	100	104
	2003	1 996	163	1,1	0,9	17 464	138	0,5	100	104
Rosenheim	1991	2 698	100	.	1,8	12 946	100	.	98	107
	1997	3 486	129	3,3	1,9	15 294	118	2,3	100	105
	1998	3 645	135	4,6	1,9	15 866	123	3,7	101	106
	1999	3 806	141	4,4	1,9	16 398	127	3,4	101	106
	2000	3 934	146	3,4	1,9	16 753	129	2,2	100	105
	2001	4 107	152	4,4	1,9	17 234	133	2,9	100	104
	2002	4 142	154	0,8	1,9	17 157	133	-0,4	99	103
	2003	4 198	156	1,4	1,9	17 239	133	0,5	99	102
Starnberg	1991	2 228	100	.	1,5	19 323	100	.	147	159
	1997	2 869	129	6,6	1,6	23 823	123	6,1	156	163
	1998	3 071	138	7,1	1,6	25 341	131	6,4	161	169
	1999	3 167	142	3,1	1,6	25 882	134	2,1	159	167
	2000	3 210	144	1,4	1,6	25 884	134	0,0	155	162
	2001	3 313	149	3,2	1,6	26 335	136	1,7	152	159
	2002	3 299	148	-0,4	1,5	25 936	134	-1,5	150	156
	2003	3 353	150	1,6	1,5	26 207	136	1,0	150	156
Traunstein	1991	1 946	100	.	1,3	12 526	100	.	95	103
	1997	2 396	123	1,4	1,3	14 551	116	0,7	95	100
	1998	2 458	126	2,6	1,3	14 859	119	2,1	94	99
	1999	2 583	133	5,1	1,3	15 547	124	4,6	95	100
	2000	2 698	139	4,4	1,3	16 139	129	3,8	97	101
	2001	2 832	146	5,0	1,3	16 825	134	4,3	97	102
	2002	2 852	147	0,7	1,3	16 854	135	0,2	97	101
	2003	2 886	148	1,2	1,3	16 979	136	0,7	97	101
Weilheim-Schongau	1991	1 483	100	.	1,0	13 081	100	.	99	108
	1997	1 828	123	2,4	1,0	14 876	114	1,2	97	102
	1998	1 896	128	3,7	1,0	15 302	117	2,9	97	102
	1999	1 976	133	4,2	1,0	15 810	121	3,3	97	102
	2000	2 043	138	3,4	1,0	16 170	124	2,3	97	101
	2001	2 134	144	4,5	1,0	16 718	128	3,4	97	101
	2002	2 154	145	0,9	1,0	16 678	127	-0,2	96	100
	2003	2 181	147	1,3	1,0	16 778	128	0,6	96	100

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Bayern =	Deutschland =
	100				100		100	100		
Regierungsbezirk Niederbayern - Kreisfreie Städte										
Landshut	1991	837	100	.	0,6	14 101	100	.	107	116
	1997	1 023	122	3,5	0,6	17 354	123	3,8	114	119
	1998	1 084	129	5,9	0,6	18 523	131	6,7	117	124
	1999	1 085	130	0,0	0,5	18 540	131	0,1	114	120
	2000	1 064	127	-1,9	0,5	18 151	129	-2,1	109	114
	2001	1 077	129	1,3	0,5	18 207	129	0,3	105	110
	2002	1 090	130	1,3	0,5	18 241	129	0,2	105	110
	2003	1 105	132	1,4	0,5	18 357	130	0,6	105	109
Passau	1991	627	100	.	0,4	12 458	100	.	94	103
	1997	732	117	-0,8	0,4	14 469	116	-0,6	95	99
	1998	729	116	-0,4	0,4	14 538	117	0,5	92	97
	1999	760	121	4,2	0,4	15 182	122	4,4	93	98
	2000	795	127	4,6	0,4	15 794	127	4,0	94	99
	2001	831	132	4,6	0,4	16 443	132	4,1	95	99
	2002	840	134	1,1	0,4	16 582	133	0,8	96	100
	2003	850	136	1,2	0,4	16 771	135	1,1	96	100
Straubing	1991	574	100	.	0,4	13 636	100	.	103	112
	1997	684	119	0,2	0,4	15 373	113	0,1	101	105
	1998	695	121	1,6	0,4	15 725	115	2,3	100	105
	1999	706	123	1,7	0,4	16 052	118	2,1	98	104
	2000	715	124	1,2	0,4	16 287	119	1,5	97	102
	2001	732	127	2,4	0,3	16 579	122	1,8	96	100
	2002	739	129	1,1	0,3	16 647	122	0,4	96	100
	2003	750	131	1,4	0,3	16 879	124	1,4	96	100
Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Deggendorf	1991	1 183	100	.	0,8	11 021	100	.	84	91
	1997	1 517	128	2,1	0,8	13 344	121	1,5	87	92
	1998	1 574	133	3,7	0,8	13 773	125	3,2	87	92
	1999	1 623	137	3,1	0,8	14 121	128	2,5	87	91
	2000	1 665	141	2,6	0,8	14 411	131	2,1	86	90
	2001	1 718	145	3,2	0,8	14 809	134	2,8	86	89
	2002	1 739	147	1,2	0,8	14 886	135	0,5	86	89
	2003	1 755	148	1,0	0,8	14 993	136	0,7	86	89
Freyung-Grafenau	1991	780	100	.	0,5	9 821	100	.	74	81
	1997	995	128	0,7	0,5	12 138	124	0,5	79	83
	1998	1 014	130	2,0	0,5	12 356	126	1,8	78	83
	1999	1 044	134	2,9	0,5	12 687	129	2,7	78	82
	2000	1 071	137	2,6	0,5	12 999	132	2,5	78	81
	2001	1 107	142	3,3	0,5	13 414	137	3,2	78	81
	2002	1 125	144	1,7	0,5	13 633	139	1,6	79	82
	2003	1 140	146	1,3	0,5	13 835	141	1,5	79	82
Kelheim	1991	1 150	100	.	0,8	11 981	100	.	91	99
	1997	1 473	128	3,3	0,8	13 843	116	1,9	91	95
	1998	1 549	135	5,2	0,8	14 433	120	4,3	91	96
	1999	1 618	141	4,4	0,8	14 947	125	3,6	92	97
	2000	1 683	146	4,1	0,8	15 435	129	3,3	92	97
	2001	1 764	153	4,8	0,8	15 998	134	3,6	93	97
	2002	1 781	155	1,0	0,8	15 973	133	-0,2	92	96
	2003	1 800	156	1,1	0,8	16 001	134	0,2	91	95
Landshut	1991	1 536	100	.	1,0	12 432	100	.	94	102
	1997	1 876	122	1,7	1,0	13 772	111	0,4	90	94
	1998	1 944	127	3,6	1,0	14 107	113	2,4	89	94
	1999	2 047	133	5,3	1,0	14 668	118	4,0	90	95
	2000	2 164	141	5,7	1,1	15 288	123	4,2	91	96
	2001	2 285	149	5,6	1,1	15 928	128	4,2	92	96
	2002	2 308	150	1,0	1,1	15 888	128	-0,3	92	95
	2003	2 332	152	1,0	1,1	15 933	128	0,3	91	95
Passau	1991	1 806	100	.	1,2	10 461	100	.	79	86
	1997	2 312	128	1,1	1,3	12 598	120	0,5	82	86
	1998	2 377	132	2,8	1,2	12 899	123	2,4	82	86
	1999	2 480	137	4,4	1,3	13 400	128	3,9	82	87
	2000	2 582	143	4,1	1,3	13 873	133	3,5	83	87
	2001	2 704	150	4,8	1,3	14 472	138	4,3	84	87
	2002	2 739	152	1,3	1,3	14 601	140	0,9	84	88
	2003	2 775	154	1,3	1,3	14 736	141	0,9	84	87

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Noch: Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Regen	1991	816	100	.	0,5	10 167	100	.	77	84
	1997	1 007	123	0,2	0,5	12 197	120	-0,3	80	84
	1998	1 024	125	1,7	0,5	12 403	122	1,7	79	83
	1999	1 058	130	3,3	0,5	12 825	126	3,4	79	83
	2000	1 090	134	3,0	0,5	13 207	130	3,0	79	83
	2001	1 131	139	3,7	0,5	13 694	135	3,7	79	83
	2002	1 149	141	1,6	0,5	13 911	137	1,6	80	84
	2003	1 164	143	1,2	0,5	14 132	139	1,6	81	84
Rottal-Inn	1991	1 264	100	.	0,8	11 604	100	.	88	96
	1997	1 556	123	1,7	0,8	13 371	115	1,1	87	92
	1998	1 606	127	3,2	0,8	13 767	119	3,0	87	92
	1999	1 662	131	3,5	0,8	14 190	122	3,1	87	92
	2000	1 715	136	3,2	0,8	14 529	125	2,4	87	91
	2001	1 776	140	3,6	0,8	14 965	129	3,0	87	90
	2002	1 789	141	0,7	0,8	15 004	129	0,3	87	90
	2003	1 806	143	1,0	0,8	15 094	130	0,6	86	90
Straubing-Bogen	1991	888	100	.	0,6	10 421	100	.	79	86
	1997	1 172	132	2,8	0,6	12 695	122	1,6	83	87
	1998	1 225	138	4,5	0,6	13 151	126	3,6	83	88
	1999	1 274	143	4,0	0,6	13 548	130	3,0	83	88
	2000	1 324	149	3,9	0,6	13 960	134	3,0	84	87
	2001	1 379	155	4,2	0,6	14 427	138	3,3	83	87
	2002	1 389	156	0,7	0,6	14 405	138	-0,2	83	87
	2003	1 399	158	0,7	0,6	14 404	138	0,0	82	86
Dingolfing-Landau	1991	926	100	.	0,6	11 540	100	.	87	95
	1997	1 213	131	2,4	0,7	13 735	119	1,2	90	94
	1998	1 267	137	4,4	0,7	14 203	123	3,4	90	95
	1999	1 315	142	3,8	0,7	14 640	127	3,1	90	95
	2000	1 364	147	3,7	0,7	15 105	131	3,2	90	95
	2001	1 421	153	4,2	0,7	15 641	136	3,5	90	94
	2002	1 431	155	0,7	0,7	15 621	135	-0,1	90	94
	2003	1 441	156	0,7	0,7	15 658	136	0,2	89	93

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Bayern =	Deutschland =
	100				100		100	100		
Regierungsbezirk Oberpfalz - Kreisfreie Städte										
Amberg	1991	547	100	.	0,4	12 662	100	.	96	104
	1997	655	120	2,3	0,4	15 144	120	2,4	99	104
	1998	670	122	2,3	0,4	15 566	123	2,8	99	104
	1999	679	124	1,4	0,3	15 713	124	0,9	96	102
	2000	685	125	0,8	0,3	15 704	124	-0,1	94	98
	2001	697	127	1,8	0,3	15 820	125	0,7	91	96
	2002	706	129	1,2	0,3	15 931	126	0,7	92	96
	2003	714	130	1,2	0,3	16 012	126	0,5	91	95
Regensburg	1991	1 614	100	.	1,1	13 192	100	.	100	109
	1997	1 987	123	1,7	1,1	15 872	120	1,9	104	109
	1998	2 044	127	2,9	1,1	16 342	124	3,0	104	109
	1999	2 105	130	3,0	1,1	16 840	128	3,0	103	109
	2000	2 162	134	2,7	1,1	17 277	131	2,6	103	108
	2001	2 253	140	4,2	1,1	17 833	135	3,2	103	108
	2002	2 275	141	1,0	1,1	17 845	135	0,1	103	107
	2003	2 302	143	1,2	1,1	17 937	136	0,5	102	107
Weiden i. d. OPf.	1991	565	100	.	0,4	13 315	100	.	101	110
	1997	664	118	-0,2	0,4	15 335	115	-0,4	100	105
	1998	672	119	1,1	0,4	15 535	117	1,3	98	104
	1999	692	122	3,0	0,4	16 063	121	3,4	99	104
	2000	707	125	2,2	0,3	16 458	124	2,5	98	103
	2001	730	129	3,2	0,3	16 966	127	3,1	98	103
	2002	736	130	0,8	0,3	17 109	128	0,8	99	103
	2003	746	132	1,4	0,3	17 419	131	1,8	100	103
Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise										
Amberg-Weizsachbach	1991	1 070	100	.	0,7	10 665	100	.	81	88
	1997	1 332	125	2,3	0,7	12 492	117	1,6	82	86
	1998	1 390	130	4,4	0,7	12 945	121	3,6	82	87
	1999	1 437	134	3,3	0,7	13 313	125	2,8	82	86
	2000	1 482	139	3,2	0,7	13 659	128	2,6	82	86
	2001	1 537	144	3,7	0,7	14 103	132	3,3	82	85
	2002	1 555	145	1,2	0,7	14 259	134	1,1	82	86
	2003	1 569	147	0,9	0,7	14 406	135	1,0	82	86
Cham	1991	1 259	100	.	0,8	9 959	100	.	76	82
	1997	1 630	129	1,8	0,9	12 543	126	1,6	82	86
	1998	1 682	134	3,1	0,9	12 891	129	2,8	82	86
	1999	1 736	138	3,2	0,9	13 272	133	3,0	81	86
	2000	1 783	142	2,7	0,9	13 614	137	2,6	81	85
	2001	1 839	146	3,1	0,9	14 021	141	3,0	81	85
	2002	1 864	148	1,3	0,9	14 165	142	1,0	82	85
	2003	1 885	150	1,1	0,9	14 324	144	1,1	82	85
Neumarkt i. d. OPf.	1991	1 387	100	.	0,9	12 287	100	.	93	101
	1997	1 665	120	1,4	0,9	13 586	111	0,4	89	93
	1998	1 715	124	3,0	0,9	13 891	113	2,2	88	93
	1999	1 805	130	5,2	0,9	14 484	118	4,3	89	94
	2000	1 897	137	5,1	0,9	15 070	123	4,0	90	94
	2001	2 001	144	5,5	0,9	15 791	129	4,8	91	95
	2002	2 022	146	1,0	0,9	15 838	129	0,3	91	95
	2003	2 050	148	1,4	0,9	15 981	130	0,9	91	95
Neustadt a. d. Waldnaab	1991	1 011	100	.	0,7	10 457	100	.	79	86
	1997	1 343	133	1,4	0,7	13 423	128	1,1	88	92
	1998	1 376	136	2,5	0,7	13 702	131	2,1	87	92
	1999	1 451	144	5,4	0,7	14 412	138	5,2	88	93
	2000	1 520	150	4,8	0,7	15 080	144	4,6	90	94
	2001	1 603	159	5,4	0,8	15 858	152	5,2	92	96
	2002	1 620	160	1,1	0,8	15 991	153	0,8	92	96
	2003	1 638	162	1,1	0,8	16 180	155	1,2	92	96
Regensburg	1991	1 787	100	.	1,2	11 518	100	.	87	95
	1997	2 302	129	2,5	1,2	13 581	118	1,2	89	93
	1998	2 399	134	4,2	1,3	14 024	122	3,3	89	94
	1999	2 550	143	6,3	1,3	14 742	128	5,1	90	95
	2000	2 705	151	6,1	1,3	15 462	134	4,9	92	97
	2001	2 890	162	6,9	1,4	16 329	142	5,6	94	99
	2002	2 927	164	1,3	1,4	16 377	142	0,3	94	98
	2003	2 959	166	1,1	1,4	16 458	143	0,5	94	98

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100

Noch: Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise

Schwandorf	1991	1 426	100	.	0,9	10 505	100	.	80	87
	1997	1 812	127	2,5	1,0	12 822	122	1,7	84	88
	1998	1 905	134	5,2	1,0	13 428	128	4,7	85	90
	1999	1 971	138	3,4	1,0	13 835	132	3,0	85	89
	2000	2 028	142	2,9	1,0	14 181	135	2,5	85	89
	2001	2 103	147	3,7	1,0	14 620	139	3,1	85	88
	2002	2 132	149	1,4	1,0	14 746	140	0,9	85	89
	2003	2 151	151	0,9	1,0	14 863	141	0,8	85	88
Tirschenreuth	1991	896	100	.	0,6	11 259	100	.	85	93
	1997	1 037	116	0,0	0,6	12 854	114	-0,1	84	88
	1998	1 047	117	1,0	0,5	13 015	116	1,3	82	87
	1999	1 072	120	2,4	0,5	13 321	118	2,4	82	86
	2000	1 094	122	2,0	0,5	13 642	121	2,4	82	85
	2001	1 122	125	2,6	0,5	14 037	125	2,9	81	85
	2002	1 135	127	1,2	0,5	14 260	127	1,6	82	86
	2003	1 146	128	0,9	0,5	14 477	129	1,5	83	86

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Bayern =	Deutschland =
	100				100		100	100		
Regierungsbezirk Oberfranken - Kreisfreie Städte										
Bamberg	1991	930	100	.	0,6	13 169	100	.	100	108
	1997	1 086	117	0,4	0,6	15 631	119	0,6	102	107
	1998	1 112	120	2,4	0,6	16 089	122	2,9	102	108
	1999	1 133	122	1,9	0,6	16 450	125	2,2	101	106
	2000	1 142	123	0,8	0,6	16 542	126	0,6	99	104
	2001	1 170	126	2,5	0,6	16 921	128	2,3	98	102
	2002	1 179	127	0,8	0,6	16 967	129	0,3	98	102
	2003	1 194	128	1,2	0,6	17 105	130	0,8	98	102
Bayreuth	1991	982	100	.	0,6	13 542	100	.	103	112
	1997	1 127	115	-0,8	0,6	15 342	113	-1,2	100	105
	1998	1 136	116	0,8	0,6	15 468	114	0,8	98	103
	1999	1 146	117	0,9	0,6	15 569	115	0,7	96	101
	2000	1 148	117	0,2	0,6	15 567	115	0,0	93	98
	2001	1 170	119	1,9	0,6	15 809	117	1,6	91	96
	2002	1 187	121	1,4	0,6	15 963	118	1,0	92	96
	2003	1 202	122	1,3	0,6	16 148	119	1,2	92	96
Coburg	1991	626	100	.	0,4	14 116	100	.	107	116
	1997	720	115	0,8	0,4	16 454	117	1,4	108	113
	1998	733	117	1,8	0,4	16 828	119	2,3	107	112
	1999	738	118	0,7	0,4	17 045	121	1,3	105	110
	2000	736	118	-0,3	0,4	17 105	121	0,4	102	107
	2001	744	119	1,1	0,4	17 402	123	1,7	101	105
	2002	753	120	1,2	0,4	17 600	125	1,1	101	106
	2003	763	122	1,4	0,4	17 968	127	2,1	103	107
Hof	1991	710	100	.	0,5	13 408	100	.	102	110
	1997	741	104	-1,0	0,4	14 226	106	-0,4	93	98
	1998	744	105	0,4	0,4	14 413	107	1,3	91	96
	1999	748	105	0,6	0,4	14 592	109	1,2	90	94
	2000	748	105	0,0	0,4	14 674	109	0,6	88	92
	2001	757	107	1,2	0,4	14 925	111	1,7	86	90
	2002	767	108	1,4	0,4	15 215	113	1,9	88	91
	2003	776	109	1,1	0,4	15 546	116	2,2	89	92
Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Bamberg	1991	1 428	100	.	0,9	11 220	100	.	85	92
	1997	1 825	128	2,2	1,0	13 142	117	1,2	86	90
	1998	1 897	133	3,9	1,0	13 563	121	3,2	86	91
	1999	1 982	139	4,5	1,0	14 051	125	3,6	86	91
	2000	2 058	144	3,8	1,0	14 486	129	3,1	87	91
	2001	2 155	151	4,7	1,0	15 095	135	4,2	87	91
	2002	2 189	153	1,5	1,0	15 255	136	1,1	88	92
	2003	2 214	155	1,2	1,0	15 372	137	0,8	88	91
Bayreuth	1991	1 130	100	.	0,7	11 030	100	.	84	91
	1997	1 419	126	1,7	0,8	13 122	119	1,3	86	90
	1998	1 465	130	3,3	0,8	13 521	123	3,0	86	90
	1999	1 502	133	2,5	0,8	13 812	125	2,2	85	89
	2000	1 542	136	2,6	0,8	14 149	128	2,4	85	89
	2001	1 588	141	3,0	0,7	14 539	132	2,8	84	88
	2002	1 611	143	1,4	0,8	14 742	134	1,4	85	89
	2003	1 628	144	1,1	0,8	14 899	135	1,1	85	88
Coburg	1991	1 162	100	.	0,8	13 433	100	.	102	111
	1997	1 526	131	2,3	0,8	16 611	124	1,7	109	114
	1998	1 580	136	3,5	0,8	17 173	128	3,4	109	115
	1999	1 598	138	1,1	0,8	17 320	129	0,9	106	112
	2000	1 600	138	0,1	0,8	17 343	129	0,1	104	109
	2001	1 614	139	0,8	0,8	17 500	130	0,9	101	106
	2002	1 632	140	1,1	0,8	17 706	132	1,2	102	106
	2003	1 655	142	1,4	0,8	17 977	134	1,5	103	107
Forchheim	1991	1 294	100	.	0,9	12 423	100	.	94	102
	1997	1 564	121	1,3	0,8	14 147	114	0,7	93	97
	1998	1 613	125	3,1	0,8	14 511	117	2,6	92	97
	1999	1 696	131	5,1	0,9	15 180	122	4,6	93	98
	2000	1 786	138	5,3	0,9	15 930	128	4,9	95	100
	2001	1 897	147	6,2	0,9	16 829	135	5,6	97	102
	2002	1 925	149	1,5	0,9	17 028	137	1,2	98	102
	2003	1 945	150	1,1	0,9	17 169	138	0,8	98	102

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Noch: Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Hof	1991	1 381	100	.	0,9	12 724	100	.	96	105
	1997	1 682	122	1,8	0,9	15 219	120	1,8	100	104
	1998	1 729	125	2,8	0,9	15 707	123	3,2	100	105
	1999	1 744	126	0,9	0,9	15 882	125	1,1	97	103
	2000	1 748	127	0,2	0,9	15 983	126	0,6	96	100
	2001	1 768	128	1,1	0,8	16 239	128	1,6	94	98
	2002	1 782	129	0,8	0,8	16 426	129	1,2	95	99
	2003	1 807	131	1,4	0,8	16 751	132	2,0	96	99
Kronach	1991	953	100	.	0,6	12 413	100	.	94	102
	1997	1 126	118	-0,3	0,6	14 690	118	-0,1	96	101
	1998	1 136	119	0,9	0,6	14 879	120	1,3	94	99
	1999	1 165	122	2,6	0,6	15 312	123	2,9	94	99
	2000	1 188	125	2,0	0,6	15 686	126	2,4	94	98
	2001	1 219	128	2,6	0,6	16 128	130	2,8	93	97
	2002	1 234	130	1,3	0,6	16 397	132	1,7	95	99
	2003	1 249	131	1,2	0,6	16 697	135	1,8	95	99
Kulmbach	1991	910	100	.	0,6	12 033	100	.	91	99
	1997	1 128	124	0,2	0,6	14 340	119	0,1	94	98
	1998	1 147	126	1,7	0,6	14 575	121	1,6	92	97
	1999	1 185	130	3,3	0,6	15 044	125	3,2	92	97
	2000	1 214	133	2,5	0,6	15 417	128	2,5	92	97
	2001	1 257	138	3,6	0,6	15 967	133	3,6	92	96
	2002	1 269	139	0,9	0,6	16 166	134	1,2	93	97
	2003	1 284	141	1,2	0,6	16 446	137	1,7	94	98
Lichtenfels	1991	809	100	.	0,5	11 858	100	.	90	98
	1997	1 002	124	2,5	0,5	14 139	119	2,3	93	97
	1998	1 045	129	4,2	0,5	14 771	125	4,5	94	99
	1999	1 068	132	2,3	0,5	15 084	127	2,1	93	97
	2000	1 083	134	1,4	0,5	15 277	129	1,3	91	96
	2001	1 107	137	2,2	0,5	15 637	132	2,4	90	94
	2002	1 124	139	1,5	0,5	15 831	134	1,2	91	95
	2003	1 136	140	1,1	0,5	16 056	135	1,4	92	95
Wunsiedel i. Fichtelgebirge	1991	1 053	100	.	0,7	11 753	100	.	89	97
	1997	1 197	114	-0,9	0,6	13 490	115	-0,5	88	93
	1998	1 204	114	0,6	0,6	13 683	116	1,4	87	91
	1999	1 218	116	1,2	0,6	13 991	119	2,3	86	90
	2000	1 230	117	1,0	0,6	14 240	121	1,8	85	89
	2001	1 252	119	1,8	0,6	14 615	124	2,6	85	88
	2002	1 267	120	1,2	0,6	14 934	127	2,2	86	90
	2003	1 279	122	0,9	0,6	15 247	130	2,1	87	91

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Regierungsbezirk Mittelfranken - Kreisfreie Städte										
Ansbach	1991	537	100	.	0,4	14 059	100	.	107	116
	1997	633	118	1,0	0,3	15 861	113	1,2	104	109
	1998	644	120	1,8	0,3	16 201	115	2,1	103	108
	1999	659	123	2,3	0,3	16 454	117	1,6	101	106
	2000	663	124	0,7	0,3	16 502	117	0,3	99	103
	2001	681	127	2,6	0,3	16 894	120	2,4	98	102
	2002	688	128	1,1	0,3	16 998	121	0,6	98	102
	2003	698	130	1,5	0,3	17 180	122	1,1	98	102
Erlangen	1991	1 481	100	.	1,0	14 444	100	.	110	119
	1997	1 627	110	0,1	0,9	16 173	112	0,5	106	111
	1998	1 654	112	1,6	0,9	16 410	114	1,5	104	110
	1999	1 705	115	3,1	0,9	16 946	117	3,3	104	109
	2000	1 752	118	2,7	0,9	17 399	120	2,7	104	109
	2001	1 840	124	5,0	0,9	18 169	126	4,4	105	110
	2002	1 862	126	1,2	0,9	18 265	126	0,5	105	110
	2003	1 882	127	1,1	0,9	18 394	127	0,7	105	109
Fürth	1991	1 558	100	.	1,0	14 933	100	.	113	123
	1997	1 773	114	1,1	1,0	16 323	109	0,9	107	112
	1998	1 810	116	2,1	1,0	16 540	111	1,3	105	111
	1999	1 907	122	5,4	1,0	17 403	117	5,2	107	112
	2000	2 001	128	4,9	1,0	18 191	122	4,5	109	114
	2001	2 125	136	6,2	1,0	19 175	128	5,4	111	116
	2002	2 148	138	1,1	1,0	19 270	129	0,5	111	116
	2003	2 177	140	1,4	1,0	19 454	130	1,0	111	116
Nürnberg	1991	6 810	100	.	4,5	13 751	100	.	104	113
	1997	7 733	114	1,9	4,2	15 732	114	2,0	103	108
	1998	7 997	117	3,4	4,2	16 375	119	4,1	104	109
	1999	8 154	120	2,0	4,1	16 756	122	2,3	103	108
	2000	8 253	121	1,2	4,1	16 942	123	1,1	101	106
	2001	8 468	124	2,6	4,0	17 282	126	2,0	100	104
	2002	8 557	126	1,1	4,0	17 380	126	0,6	100	104
	2003	8 659	127	1,2	4,0	17 542	128	0,9	100	104
Schwabach	1991	516	100	.	0,3	14 418	100	.	109	119
	1997	611	118	1,4	0,3	16 094	112	1,1	105	110
	1998	630	122	3,2	0,3	16 690	116	3,7	106	112
	1999	661	128	4,9	0,3	17 502	121	4,9	107	113
	2000	693	134	4,8	0,3	18 200	126	4,0	109	114
	2001	730	141	5,3	0,3	19 016	132	4,5	110	115
	2002	738	143	1,2	0,3	19 141	133	0,7	110	115
	2003	748	145	1,3	0,3	19 362	134	1,2	111	115
Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Ansbach	1991	1 868	100	.	1,2	11 212	100	.	85	92
	1997	2 301	123	1,9	1,2	12 771	114	1,2	84	88
	1998	2 386	128	3,7	1,3	13 186	118	3,2	84	88
	1999	2 513	135	5,3	1,3	13 832	123	4,9	85	89
	2000	2 632	141	4,7	1,3	14 400	128	4,1	86	90
	2001	2 769	148	5,2	1,3	15 089	135	4,8	87	91
	2002	2 795	150	0,9	1,3	15 207	136	0,8	88	91
	2003	2 826	151	1,1	1,3	15 351	137	0,9	88	91
Erlangen-Höchstadt	1991	1 514	100	.	1,0	13 086	100	.	99	108
	1997	2 325	154	3,6	1,3	18 451	141	2,6	121	127
	1998	2 439	161	4,9	1,3	19 236	147	4,3	122	129
	1999	2 418	160	-0,9	1,2	18 918	145	-1,7	116	122
	2000	2 390	158	-1,1	1,2	18 591	142	-1,7	111	116
	2001	2 399	158	0,4	1,1	18 550	142	-0,2	107	112
	2002	2 432	161	1,4	1,1	18 691	143	0,8	108	112
	2003	2 467	163	1,4	1,1	18 881	144	1,0	108	112
Fürth	1991	1 494	100	.	1,0	15 012	100	.	114	124
	1997	1 822	122	2,7	1,0	16 208	108	1,4	106	111
	1998	1 902	127	4,4	1,0	16 788	112	3,6	106	112
	1999	1 945	130	2,3	1,0	17 129	114	2,0	105	111
	2000	1 973	132	1,4	1,0	17 466	116	2,0	104	109
	2001	2 027	136	2,7	1,0	17 915	119	2,6	104	108
	2002	2 051	137	1,2	1,0	18 057	120	0,8	104	109
	2003	2 080	139	1,4	1,0	18 214	121	0,9	104	108

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Noch: Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Nürnberger Land	1991	2 248	100	.	1,5	14 136	100	.	107	116
	1997	2 780	124	2,4	1,5	16 689	118	2,3	109	114
	1998	2 889	129	3,9	1,5	17 323	123	3,8	110	116
	1999	2 985	133	3,3	1,5	17 862	126	3,1	110	115
	2000	3 057	136	2,4	1,5	18 225	129	2,0	109	114
	2001	3 163	141	3,5	1,5	18 789	133	3,1	109	114
	2002	3 200	142	1,2	1,5	18 967	134	0,9	109	114
	2003	3 244	144	1,4	1,5	19 203	136	1,2	110	114
Neustadt-Bad Windsheim	1991	1 030	100	.	0,7	11 436	100	.	87	94
	1997	1 274	124	1,4	0,7	13 191	115	0,3	86	90
	1998	1 310	127	2,9	0,7	13 465	118	2,1	85	90
	1999	1 381	134	5,4	0,7	14 109	123	4,8	87	91
	2000	1 453	141	5,2	0,7	14 767	129	4,7	88	93
	2001	1 533	149	5,5	0,7	15 486	135	4,9	90	94
	2002	1 545	150	0,8	0,7	15 538	136	0,3	90	93
	2003	1 557	151	0,8	0,7	15 619	137	0,5	89	93
Roth	1991	1 427	100	.	0,9	12 783	100	.	97	105
	1997	1 779	125	1,3	1,0	14 709	115	0,5	96	101
	1998	1 829	128	2,8	1,0	15 011	117	2,1	95	100
	1999	1 924	135	5,2	1,0	15 672	123	4,4	96	101
	2000	2 006	141	4,2	1,0	16 206	127	3,4	97	102
	2001	2 116	148	5,5	1,0	16 973	133	4,7	98	103
	2002	2 142	150	1,2	1,0	17 116	134	0,8	99	103
	2003	2 168	152	1,2	1,0	17 275	135	0,9	99	103
Weißenburg-Gunzenhausen ...	1991	1 058	100	.	0,7	11 643	100	.	88	96
	1997	1 259	119	1,0	0,7	13 304	114	0,5	87	91
	1998	1 287	122	2,2	0,7	13 585	117	2,1	86	91
	1999	1 351	128	5,0	0,7	14 227	122	4,7	87	92
	2000	1 417	134	4,9	0,7	14 908	128	4,8	89	93
	2001	1 496	141	5,6	0,7	15 722	135	5,5	91	95
	2002	1 513	143	1,1	0,7	15 873	136	1,0	92	95
	2003	1 529	144	1,1	0,7	16 040	138	1,1	92	95

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Bayern =	Deutschland =
	100				100		100	100		
Regierungsbezirk Unterfranken - Kreisfreie Städte										
Aschaffenburg	1991	900	100	.	0,6	13 994	100	.	106	115
	1997	1 024	114	2,1	0,6	15 394	110	1,8	101	106
	1998	1 057	118	3,2	0,6	15 821	113	2,8	100	106
	1999	1 053	117	-0,4	0,5	15 701	112	-0,8	96	101
	2000	1 127	125	7,0	0,6	16 760	120	6,7	100	105
	2001	1 176	131	4,4	0,6	17 288	124	3,2	100	104
	2002	1 185	132	0,8	0,6	17 296	124	0,0	100	104
	2003	1 204	134	1,6	0,6	17 524	125	1,3	100	104
Schweinfurt	1991	693	100	.	0,5	12 701	100	.	96	105
	1997	768	111	0,5	0,4	13 810	109	0,8	90	95
	1998	778	112	1,3	0,4	14 081	111	2,0	89	94
	1999	807	116	3,7	0,4	14 725	116	4,6	90	95
	2000	834	120	3,3	0,4	15 311	121	4,0	92	96
	2001	876	126	5,1	0,4	16 088	127	5,1	93	97
	2002	886	128	1,2	0,4	16 224	128	0,8	94	97
	2003	898	130	1,4	0,4	16 414	129	1,2	94	97
Würzburg	1991	1 797	100	.	1,2	14 040	100	.	106	116
	1997	2 004	111	0,1	1,1	15 820	113	0,3	104	108
	1998	2 024	113	1,0	1,1	16 079	115	1,6	102	107
	1999	2 064	115	2,0	1,0	16 388	117	1,9	101	106
	2000	2 082	116	0,9	1,0	16 344	116	-0,3	98	102
	2001	2 132	119	2,4	1,0	16 594	118	1,5	96	100
	2002	2 147	119	0,7	1,0	16 463	117	-0,8	95	99
	2003	2 178	121	1,4	1,0	16 532	118	0,4	94	98
Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Aschaffenburg	1991	2 108	100	.	1,4	12 968	100	.	98	107
	1997	2 561	121	1,6	1,4	14 876	115	1,0	97	102
	1998	2 641	125	3,1	1,4	15 290	118	2,8	97	102
	1999	2 752	131	4,2	1,4	15 879	122	3,9	97	103
	2000	2 854	135	3,7	1,4	16 418	127	3,4	98	103
	2001	2 987	142	4,7	1,4	17 145	132	4,4	99	104
	2002	3 021	143	1,1	1,4	17 288	133	0,8	100	104
	2003	3 070	146	1,6	1,4	17 543	135	1,5	100	104
Bad Kissingen	1991	1 204	100	.	0,8	11 470	100	.	87	94
	1997	1 463	121	0,9	0,8	13 333	116	0,6	87	91
	1998	1 490	124	1,9	0,8	13 605	119	2,0	86	91
	1999	1 540	128	3,3	0,8	14 067	123	3,4	86	91
	2000	1 584	132	2,9	0,8	14 473	126	2,9	87	91
	2001	1 640	136	3,6	0,8	14 992	131	3,6	87	91
	2002	1 661	138	1,3	0,8	15 178	132	1,2	88	91
	2003	1 684	140	1,4	0,8	15 417	134	1,6	88	92
Rhön-Grabfeld	1991	918	100	.	0,6	11 210	100	.	85	92
	1997	1 112	121	0,3	0,6	12 840	115	0,0	84	88
	1998	1 128	123	1,5	0,6	12 990	116	1,2	82	87
	1999	1 171	127	3,8	0,6	13 458	120	3,6	83	87
	2000	1 208	131	3,2	0,6	13 909	124	3,4	83	87
	2001	1 255	137	3,9	0,6	14 467	129	4,0	84	87
	2002	1 268	138	1,1	0,6	14 625	130	1,1	84	88
	2003	1 287	140	1,4	0,6	14 813	132	1,3	85	88
Haßberge	1991	909	100	.	0,6	10 862	100	.	82	89
	1997	1 177	129	2,7	0,6	13 444	124	2,3	88	92
	1998	1 232	136	4,7	0,6	14 026	129	4,3	89	94
	1999	1 244	137	0,9	0,6	14 102	130	0,5	87	91
	2000	1 254	138	0,9	0,6	14 192	131	0,6	85	89
	2001	1 270	140	1,2	0,6	14 357	132	1,2	83	87
	2002	1 287	141	1,3	0,6	14 555	134	1,4	84	87
	2003	1 301	143	1,1	0,6	14 741	136	1,3	84	88
Kitzingen	1991	1 020	100	.	0,7	12 261	100	.	93	101
	1997	1 197	117	-1,1	0,6	13 590	111	-1,5	89	93
	1998	1 199	117	0,2	0,6	13 565	111	-0,2	86	91
	1999	1 274	125	6,3	0,6	14 382	117	6,0	88	93
	2000	1 346	132	5,7	0,7	15 145	124	5,3	91	95
	2001	1 432	140	6,4	0,7	16 071	131	6,1	93	97
	2002	1 440	141	0,5	0,7	16 142	132	0,4	93	97
	2003	1 457	143	1,2	0,7	16 294	133	0,9	93	97

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Noch: Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Miltenberg	1991	1 544	100	.	1,0	12 722	100	.	96	105
	1997	1 842	119	1,6	1,0	14 221	112	1,0	93	98
	1998	1 899	123	3,1	1,0	14 600	115	2,7	93	98
	1999	1 979	128	4,2	1,0	15 177	119	4,0	93	98
	2000	2 047	133	3,4	1,0	15 629	123	3,0	93	98
	2001	2 132	138	4,2	1,0	16 241	128	3,9	94	98
	2002	2 156	140	1,1	1,0	16 394	129	0,9	95	99
	2003	2 188	142	1,5	1,0	16 629	131	1,4	95	99
Main-Spessart	1991	1 509	100	.	1,0	11 821	100	.	90	97
	1997	1 801	119	0,8	1,0	13 660	116	0,6	89	94
	1998	1 845	122	2,4	1,0	13 993	118	2,4	89	94
	1999	1 920	127	4,1	1,0	14 546	123	4,0	89	94
	2000	1 985	132	3,4	1,0	15 029	127	3,3	90	94
	2001	2 072	137	4,4	1,0	15 679	133	4,3	91	95
	2002	2 098	139	1,2	1,0	15 849	134	1,1	91	95
	2003	2 125	141	1,3	1,0	16 070	136	1,4	92	95
Schweinfurt	1991	1 193	100	.	0,8	10 983	100	.	83	90
	1997	1 497	125	2,3	0,8	13 026	119	1,6	85	89
	1998	1 556	130	4,0	0,8	13 494	123	3,6	85	90
	1999	1 640	137	5,4	0,8	14 145	129	4,8	87	91
	2000	1 725	145	5,2	0,8	14 828	135	4,8	89	93
	2001	1 823	153	5,7	0,9	15 613	142	5,3	90	94
	2002	1 845	155	1,2	0,9	15 781	144	1,1	91	95
	2003	1 864	156	1,0	0,9	15 956	145	1,1	91	95
Würzburg	1991	1 682	100	.	1,1	11 570	100	.	88	95
	1997	2 127	126	1,9	1,2	13 602	118	0,9	89	93
	1998	2 208	131	3,8	1,2	14 037	121	3,2	89	94
	1999	2 292	136	3,8	1,2	14 483	125	3,2	89	94
	2000	2 364	141	3,2	1,2	14 898	129	2,9	89	93
	2001	2 462	146	4,1	1,2	15 469	134	3,8	89	93
	2002	2 486	148	1,0	1,2	15 584	135	0,7	90	94
	2003	2 514	149	1,1	1,2	15 735	136	1,0	90	93

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Bayern =	Deutschland =
	100				100		100	100		
Regierungsbezirk Schwaben - Kreisfreie Städte										
Augsburg	1991	3 310	100	-	2,2	12 814	100	-	97	106
	1997	3 698	112	0,9	2,0	14 364	112	1,5	94	99
	1998	3 778	114	2,2	2,0	14 785	115	2,9	94	99
	1999	3 843	116	1,7	1,9	15 096	118	2,1	93	98
	2000	3 909	118	1,7	1,9	15 342	120	1,6	92	96
	2001	4 024	122	2,9	1,9	15 702	123	2,3	91	95
	2002	4 083	123	1,5	1,9	15 785	123	0,5	91	95
	2003	4 129	125	1,1	1,9	15 927	124	0,9	91	95
Kaufbeuren	1991	575	100	-	0,4	14 111	100	-	107	116
	1997	637	111	0,4	0,3	15 042	107	1,3	98	103
	1998	648	113	1,7	0,3	15 469	110	2,8	98	103
	1999	663	115	2,3	0,3	15 888	113	2,7	97	103
	2000	674	117	1,5	0,3	16 104	114	1,4	96	101
	2001	693	120	2,8	0,3	16 456	117	2,2	95	99
	2002	700	122	1,1	0,3	16 490	117	0,2	95	99
	2003	708	123	1,1	0,3	16 603	118	0,7	95	99
Kempten (Allgäu)	1991	814	100	-	0,5	13 101	100	-	99	108
	1997	947	116	1,7	0,5	15 375	117	1,8	101	105
	1998	969	119	2,4	0,5	15 781	120	2,6	100	105
	1999	1 001	123	3,3	0,5	16 329	125	3,5	100	106
	2000	1 031	127	3,0	0,5	16 808	128	2,9	101	105
	2001	1 074	132	4,2	0,5	17 473	133	4,0	101	106
	2002	1 086	133	1,1	0,5	17 630	135	0,9	102	106
	2003	1 100	135	1,3	0,5	17 869	136	1,4	102	106
Memmingen	1991	569	100	-	0,4	14 341	100	-	109	118
	1997	631	111	0,2	0,3	15 484	108	-0,2	101	106
	1998	638	112	1,2	0,3	15 652	109	1,1	99	105
	1999	670	118	4,9	0,3	16 372	114	4,6	100	106
	2000	701	123	4,7	0,3	17 144	120	4,7	103	107
	2001	740	130	5,5	0,3	18 066	126	5,4	104	109
	2002	748	132	1,1	0,3	18 172	127	0,6	105	109
	2003	760	134	1,5	0,4	18 461	129	1,6	105	110
Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Aichach-Friedberg	1991	1 464	100	-	1,0	13 458	100	-	102	111
	1997	1 921	131	4,6	1,0	16 080	119	3,7	105	110
	1998	2 047	140	6,5	1,1	17 042	127	6,0	108	114
	1999	2 148	147	5,0	1,1	17 746	132	4,1	109	115
	2000	2 236	153	4,1	1,1	18 247	136	2,8	109	114
	2001	2 346	160	4,9	1,1	18 945	141	3,8	110	114
	2002	2 369	162	1,0	1,1	18 959	141	0,1	109	114
	2003	2 402	164	1,4	1,1	19 048	142	0,5	109	113
Augsburg	1991	2 802	100	-	1,8	13 469	100	-	102	111
	1997	3 655	130	3,3	2,0	15 861	118	2,2	104	109
	1998	3 835	137	4,9	2,0	16 522	123	4,2	105	110
	1999	3 924	140	2,3	2,0	16 770	125	1,5	103	108
	2000	3 988	142	1,7	2,0	16 928	126	0,9	101	106
	2001	4 096	146	2,7	1,9	17 253	128	1,9	100	104
	2002	4 146	148	1,2	1,9	17 330	129	0,4	100	104
	2003	4 205	150	1,4	1,9	17 495	130	1,0	100	104
Dillingen a. d. Donau	1991	1 027	100	-	0,7	12 222	100	-	93	101
	1997	1 280	125	2,2	0,7	13 914	114	1,3	91	95
	1998	1 331	130	4,0	0,7	14 378	118	3,3	91	96
	1999	1 410	137	5,9	0,7	15 147	124	5,3	93	98
	2000	1 491	145	5,7	0,7	15 922	130	5,1	95	100
	2001	1 588	155	6,5	0,7	16 878	138	6,0	98	102
	2002	1 603	156	1,0	0,7	16 913	138	0,2	98	102
	2003	1 621	158	1,1	0,7	17 026	139	0,7	97	101
Günzburg	1991	1 354	100	-	0,9	12 061	100	-	91	99
	1997	1 644	121	2,4	0,9	13 648	113	1,9	89	94
	1998	1 708	126	3,9	0,9	14 149	117	3,7	90	95
	1999	1 785	132	4,5	0,9	14 737	122	4,2	90	95
	2000	1 855	137	3,9	0,9	15 289	127	3,7	91	96
	2001	1 945	144	4,8	0,9	15 958	132	4,4	92	96
	2002	1 973	146	1,5	0,9	16 129	134	1,1	93	97
	2003	1 997	147	1,2	0,9	16 259	135	0,8	93	97

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Noch: Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Neu-Ulm	1991	2 005	100	.	1,3	13 534	100	.	103	112
	1997	2 319	116	0,3	1,3	14 726	109	0,2	96	101
	1998	2 360	118	1,8	1,2	14 945	110	1,5	95	100
	1999	2 468	123	4,6	1,2	15 561	115	4,1	95	101
	2000	2 567	128	4,0	1,3	16 123	119	3,6	96	101
	2001	2 700	135	5,2	1,3	16 835	124	4,4	97	102
	2002	2 738	137	1,4	1,3	16 950	125	0,7	98	102
	2003	2 779	139	1,5	1,3	17 076	126	0,7	98	101
Lindau (Bodensee)	1991	981	100	.	0,6	13 292	100	.	101	110
	1997	1 162	118	1,2	0,6	15 225	115	0,7	100	104
	1998	1 189	121	2,3	0,6	15 534	117	2,0	98	104
	1999	1 231	125	3,5	0,6	16 051	121	3,3	98	104
	2000	1 265	129	2,8	0,6	16 429	124	2,4	98	103
	2001	1 313	134	3,8	0,6	16 930	127	3,0	98	102
	2002	1 323	135	0,8	0,6	16 950	128	0,1	98	102
	2003	1 340	137	1,3	0,6	17 059	128	0,6	97	101
Ostallgäu	1991	1 405	100	.	0,9	11 453	100	.	87	94
	1997	1 788	127	1,7	1,0	13 977	122	1,2	91	96
	1998	1 842	131	3,0	1,0	14 297	125	2,3	91	96
	1999	1 933	138	4,9	1,0	14 851	130	3,9	91	96
	2000	2 015	143	4,3	1,0	15 363	134	3,4	92	96
	2001	2 108	150	4,6	1,0	15 973	139	4,0	92	97
	2002	2 123	151	0,7	1,0	15 989	140	0,1	92	96
	2003	2 148	153	1,2	1,0	16 076	140	0,5	92	95
Unterallgäu	1991	1 537	100	.	1,0	12 585	100	.	95	104
	1997	1 938	126	2,7	1,1	14 767	117	2,2	97	101
	1998	2 018	131	4,1	1,1	15 330	122	3,8	97	102
	1999	2 104	137	4,3	1,1	15 904	126	3,7	98	103
	2000	2 177	142	3,5	1,1	16 332	130	2,7	98	102
	2001	2 263	147	4,0	1,1	16 856	134	3,2	97	102
	2002	2 275	148	0,5	1,1	16 843	134	-0,1	97	101
	2003	2 304	150	1,3	1,1	16 993	135	0,9	97	101
Donau-Ries	1991	1 432	100	.	0,9	11 738	100	.	89	97
	1997	1 780	124	1,4	1,0	13 860	118	1,0	91	95
	1998	1 835	128	3,1	1,0	14 265	122	2,9	90	95
	1999	1 911	133	4,1	1,0	14 820	126	3,9	91	96
	2000	1 980	138	3,6	1,0	15 297	130	3,2	92	96
	2001	2 065	144	4,3	1,0	15 874	135	3,8	92	96
	2002	2 081	145	0,8	1,0	15 931	136	0,4	92	96
	2003	2 104	147	1,1	1,0	16 045	137	0,7	92	95
Oberallgäu	1991	1 720	100	.	1,1	12 454	100	.	94	103
	1997	2 077	121	1,4	1,1	14 305	115	1,1	94	98
	1998	2 137	124	2,9	1,1	14 681	118	2,6	93	98
	1999	2 260	131	5,8	1,1	15 445	124	5,2	95	100
	2000	2 370	138	4,9	1,2	16 111	129	4,3	96	101
	2001	2 503	146	5,6	1,2	16 923	136	5,0	98	102
	2002	2 524	147	0,8	1,2	16 974	136	0,3	98	102
	2003	2 558	149	1,4	1,2	17 138	138	1,0	98	102

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Bayern =	Deutschland =
	100				100		100	100		
Regierungsbezirke insgesamt										
Bayern	1991	188 749	100	.	100,0	16 375	100	.	100	114
	1997	226 088	120	2,1	100,0	18 753	115	1,7	100	110
	1998	234 621	124	3,8	100,0	19 439	119	3,7	100	111
	1999	243 509	129	3,8	100,0	20 096	123	3,4	100	111
	2000	254 187	135	4,4	100,0	20 856	127	3,8	100	111
	2001	262 575	139	3,3	100,0	21 382	131	2,5	100	111
	2002	262 358	139	-0,1	100,0	21 230	130	-0,7	100	110
	2003	263 755	140	0,5	100,0	21 275	130	0,2	100	110
Oberbayern	1991	73 123	100	.	38,7	19 092	100	.	117	133
	1997	87 559	120	2,9	38,7	21 933	115	2,7	117	129
	1998	91 548	125	4,6	39,0	22 946	120	4,6	118	131
	1999	95 813	131	4,7	39,3	23 869	125	4,0	119	132
	2000	100 845	138	5,3	39,7	24 864	130	4,2	119	132
	2001	105 006	144	4,1	40,0	25 535	134	2,7	119	132
	2002	104 621	143	-0,4	39,9	25 184	132	-1,4	119	131
	2003	105 178	144	0,5	39,9	25 193	132	0,0	118	130
Niederbayern	1991	14 998	100	.	7,9	13 817	100	.	84	96
	1997	18 678	125	1,9	8,3	16 165	117	1,1	86	95
	1998	19 349	129	3,6	8,2	16 678	121	3,2	86	95
	1999	19 998	133	3,4	8,2	17 149	124	2,8	85	95
	2000	20 811	139	4,1	8,2	17 740	128	3,4	85	94
	2001	21 408	143	2,9	8,2	18 132	131	2,2	85	94
	2002	21 431	143	0,1	8,2	18 033	131	-0,5	85	94
	2003	21 523	144	0,4	8,2	18 039	131	0,0	85	93
Oberpfalz	1991	13 886	100	.	7,4	13 683	100	.	84	95
	1997	17 164	124	1,8	7,6	16 156	118	1,3	86	95
	1998	17 772	128	3,5	7,6	16 663	122	3,1	86	95
	1999	18 462	133	3,9	7,6	17 234	126	3,4	86	95
	2000	19 304	139	4,6	7,6	17 939	131	4,1	86	95
	2001	19 971	144	3,5	7,6	18 454	135	2,9	86	96
	2002	20 000	144	0,1	7,6	18 395	134	-0,3	87	96
	2003	20 099	145	0,5	7,6	18 449	135	0,3	87	96
Oberfranken	1991	15 787	100	.	8,4	14 625	100	.	89	102
	1997	18 599	118	0,9	8,2	16 701	114	0,7	89	98
	1998	19 062	121	2,5	8,1	17 128	117	2,6	88	98
	1999	19 454	123	2,1	8,0	17 471	119	2,0	87	96
	2000	19 947	126	2,5	7,8	17 916	123	2,5	86	95
	2001	20 261	128	1,6	7,7	18 200	124	1,6	85	94
	2002	20 304	129	0,2	7,7	18 242	125	0,2	86	95
	2003	20 416	129	0,6	7,7	18 382	126	0,8	86	95
Mittelfranken	1991	26 444	100	.	14,0	16 430	100	.	100	114
	1997	31 145	118	1,8	13,8	18 584	113	1,4	99	109
	1998	32 227	122	3,5	13,7	19 208	117	3,4	99	109
	1999	33 198	126	3,0	13,6	19 756	120	2,9	98	109
	2000	34 378	130	3,6	13,5	20 398	124	3,2	98	108
	2001	35 261	133	2,6	13,4	20 816	127	2,0	97	108
	2002	35 298	133	0,1	13,5	20 752	126	-0,3	98	108
	2003	35 503	134	0,6	13,5	20 817	127	0,3	98	108
Unterfranken	1991	18 949	100	.	10,0	14 964	100	.	91	104
	1997	22 398	118	1,2	9,9	16 897	113	0,8	90	99
	1998	23 035	122	2,8	9,8	17 347	116	2,7	89	99
	1999	23 829	126	3,4	9,8	17 905	120	3,2	89	99
	2000	24 802	131	4,1	9,8	18 586	124	3,8	89	99
	2001	25 543	135	3,0	9,7	19 087	128	2,7	89	99
	2002	25 574	135	0,1	9,7	19 053	127	-0,2	90	99
	2003	25 714	136	0,5	9,7	19 129	128	0,4	90	99
Schwaben	1991	25 562	100	.	13,5	15 579	100	.	95	108
	1997	30 545	119	1,9	13,5	17 644	113	1,5	94	103
	1998	31 628	124	3,5	13,5	18 238	117	3,4	94	104
	1999	32 754	128	3,6	13,5	18 816	121	3,2	94	104
	2000	34 100	133	4,1	13,4	19 494	125	3,6	93	104
	2001	35 126	137	3,0	13,4	19 957	128	2,4	93	103
	2002	35 130	137	0,0	13,4	19 827	127	-0,7	93	103
	2003	35 322	138	0,5	13,4	19 845	127	0,1	93	103

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Bayern =	Deutschland =
	100				100		100	100		
Kreisfreie Städte zusammen										
Bayern	1991	61 679	100	.	32,7	18 021	100	.	110	125
	1997	69 381	112	1,6	30,7	20 275	113	2,1	108	119
	1998	71 588	116	3,2	30,5	21 110	117	4,1	109	120
	1999	74 149	120	3,6	30,4	21 891	121	3,7	109	121
	2000	77 218	125	4,1	30,4	22 705	126	3,7	109	121
	2001	79 638	129	3,1	30,3	23 204	129	2,2	109	120
	2002	79 553	129	-0,1	30,3	23 003	128	-0,9	108	120
	2003	79 999	130	0,6	30,3	23 101	128	0,4	109	120
Oberbayern	1991	29 251	100	.	15,5	20 913	100	.	128	145
	1997	33 317	114	2,2	14,7	24 008	115	3,3	128	141
	1998	34 576	118	3,8	14,7	25 319	121	5,5	130	144
	1999	36 178	124	4,6	14,9	26 502	127	4,7	132	146
	2000	38 091	130	5,3	15,0	27 688	132	4,5	133	147
	2001	39 684	136	4,2	15,1	28 433	136	2,7	133	147
	2002	39 545	135	-0,3	15,1	28 057	134	-1,3	132	146
	2003	39 749	136	0,5	15,1	28 222	135	0,6	133	146
Niederbayern	1991	2 403	100	.	1,3	15 827	100	.	97	110
	1997	2 793	116	1,1	1,2	18 129	115	1,3	97	106
	1998	2 874	120	2,9	1,2	18 803	119	3,7	97	107
	1999	2 925	122	1,8	1,2	19 176	121	2,0	95	106
	2000	2 989	124	2,2	1,2	19 562	124	2,0	94	104
	2001	3 030	126	1,4	1,2	19 701	124	0,7	92	102
	2002	3 036	126	0,2	1,2	19 605	124	-0,5	92	102
	2003	3 055	127	0,6	1,2	19 669	124	0,3	92	102
Oberpfalz	1991	3 140	100	.	1,7	15 095	100	.	92	105
	1997	3 756	120	1,6	1,7	17 741	118	1,7	95	104
	1998	3 875	123	3,2	1,7	18 332	121	3,3	94	104
	1999	4 000	127	3,2	1,6	18 929	125	3,3	94	104
	2000	4 146	132	3,6	1,6	19 583	130	3,5	94	104
	2001	4 257	136	2,7	1,6	19 947	132	1,9	93	103
	2002	4 261	136	0,1	1,6	19 839	131	-0,5	93	103
	2003	4 286	137	0,6	1,6	19 862	132	0,1	93	103
Oberfranken	1991	3 666	100	.	1,9	15 252	100	.	93	106
	1997	4 052	111	0,0	1,8	16 969	111	0,2	90	100
	1998	4 112	112	1,5	1,8	17 300	113	2,0	89	99
	1999	4 150	113	0,9	1,7	17 505	115	1,2	87	97
	2000	4 197	114	1,1	1,7	17 726	116	1,3	85	94
	2001	4 208	115	0,3	1,6	17 782	117	0,3	83	92
	2002	4 214	115	0,1	1,6	17 778	117	0,0	84	92
	2003	4 239	116	0,6	1,6	17 914	117	0,8	84	93
Mittelfranken	1991	13 165	100	.	7,0	16 964	100	.	104	118
	1997	14 472	110	1,4	6,4	18 586	110	1,5	99	109
	1998	14 909	113	3,0	6,4	19 210	113	3,4	99	109
	1999	15 336	116	2,9	6,3	19 797	117	3,1	99	109
	2000	15 849	120	3,3	6,2	20 422	120	3,2	98	108
	2001	16 226	123	2,4	6,2	20 783	123	1,8	97	108
	2002	16 251	123	0,1	6,2	20 707	122	-0,4	98	108
	2003	16 354	124	0,6	6,2	20 777	122	0,3	98	108
Unterfranken	1991	3 942	100	.	2,1	15 966	100	.	98	111
	1997	4 324	110	0,6	1,9	17 376	109	0,6	93	102
	1998	4 413	112	2,1	1,9	17 799	111	2,4	92	101
	1999	4 545	115	3,0	1,9	18 339	115	3,0	91	101
	2000	4 697	119	3,3	1,8	18 860	118	2,8	90	100
	2001	4 810	122	2,4	1,8	19 169	120	1,6	90	99
	2002	4 805	122	-0,1	1,8	18 947	119	-1,2	89	99
	2003	4 833	123	0,6	1,8	18 941	119	0,0	89	98
Schwaben	1991	6 112	100	.	3,2	15 250	100	.	93	106
	1997	6 667	109	0,8	2,9	16 579	109	1,2	88	97
	1998	6 828	112	2,4	2,9	17 085	112	3,1	88	97
	1999	7 014	115	2,7	2,9	17 598	115	3,0	88	97
	2000	7 251	119	3,4	2,9	18 177	119	3,3	87	97
	2001	7 422	121	2,4	2,8	18 518	121	1,9	87	96
	2002	7 442	122	0,3	2,8	18 428	121	-0,5	87	96
	2003	7 483	122	0,6	2,8	18 496	121	0,4	87	96

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘	Deutschland ⌘
	100				100		100	100		
Landkreise zusammen										
Bayern	1991	127 070	100	.	67,3	15 680	100	.	96	109
	1997	156 707	123	2,3	69,3	18 149	116	1,6	97	106
	1998	163 033	128	4,0	69,5	18 787	120	3,5	97	107
	1999	169 361	133	3,9	69,6	19 400	124	3,3	97	107
	2000	176 969	139	4,5	69,6	20 141	128	3,8	97	107
	2001	182 937	144	3,4	69,7	20 675	132	2,7	97	107
	2002	182 806	144	-0,1	69,7	20 540	131	-0,7	97	107
	2003	183 756	145	0,5	69,7	20 567	131	0,1	97	107
Oberbayern	1991	43 871	100	.	23,2	18 044	100	.	110	125
	1997	54 242	124	3,3	24,0	20 828	115	2,4	111	122
	1998	56 972	130	5,0	24,3	21 710	120	4,2	112	124
	1999	59 635	136	4,7	24,5	22 511	125	3,7	112	124
	2000	62 755	143	5,2	24,7	23 415	130	4,0	112	124
	2001	65 322	149	4,1	24,9	24 047	133	2,7	112	124
	2002	65 076	148	-0,4	24,8	23 709	131	-1,4	112	123
	2003	65 428	149	0,5	24,8	23 651	131	-0,2	111	123
Niederbayern	1991	12 595	100	.	6,7	13 490	100	.	82	94
	1997	15 885	126	2,0	7,0	15 863	118	1,1	85	93
	1998	16 475	131	3,7	7,0	16 355	121	3,1	84	93
	1999	17 073	136	3,6	7,0	16 844	125	3,0	84	93
	2000	17 822	142	4,4	7,0	17 467	129	3,7	84	93
	2001	18 378	146	3,1	7,0	17 897	133	2,5	84	93
	2002	18 395	146	0,1	7,0	17 797	132	-0,6	84	93
	2003	18 468	147	0,4	7,0	17 796	132	0,0	84	92
Oberpfalz	1991	10 746	100	.	5,7	13 318	100	.	81	93
	1997	13 407	125	1,9	5,9	15 761	118	1,2	84	92
	1998	13 897	129	3,7	5,9	16 250	122	3,1	84	93
	1999	14 462	135	4,1	5,9	16 818	126	3,5	84	93
	2000	15 159	141	4,8	6,0	17 536	132	4,3	84	93
	2001	15 713	146	3,7	6,0	18 087	136	3,1	85	94
	2002	15 740	146	0,2	6,0	18 039	135	-0,3	85	94
	2003	15 813	147	0,5	6,0	18 100	136	0,3	85	94
Oberfranken	1991	12 121	100	.	6,4	14 445	100	.	88	100
	1997	14 546	120	1,1	6,4	16 627	115	0,8	89	98
	1998	14 950	123	2,8	6,4	17 081	118	2,7	88	97
	1999	15 304	126	2,4	6,3	17 462	121	2,2	87	96
	2000	15 750	130	2,9	6,2	17 967	124	2,9	86	95
	2001	16 053	132	1,9	6,1	18 313	127	1,9	86	95
	2002	16 090	133	0,2	6,1	18 367	127	0,3	87	96
	2003	16 178	133	0,5	6,1	18 509	128	0,8	87	96
Mittelfranken	1991	13 279	100	.	7,0	15 933	100	.	97	111
	1997	16 674	126	2,2	7,4	18 581	117	1,4	99	109
	1998	17 317	130	3,9	7,4	19 205	121	3,4	99	109
	1999	17 862	135	3,1	7,3	19 720	124	2,7	98	109
	2000	18 529	140	3,7	7,3	20 377	128	3,3	98	108
	2001	19 034	143	2,7	7,2	20 845	131	2,3	97	108
	2002	19 047	143	0,1	7,3	20 791	130	-0,3	98	108
	2003	19 150	144	0,5	7,3	20 851	131	0,3	98	108
Unterfranken	1991	15 007	100	.	8,0	14 721	100	.	90	102
	1997	18 074	120	1,3	8,0	16 786	114	0,8	90	98
	1998	18 621	124	3,0	7,9	17 243	117	2,7	89	98
	1999	19 284	128	3,6	7,9	17 806	121	3,3	89	98
	2000	20 105	134	4,3	7,9	18 523	126	4,0	89	98
	2001	20 733	138	3,1	7,9	19 069	130	2,9	89	99
	2002	20 770	138	0,2	7,9	19 077	130	0,0	90	99
	2003	20 881	139	0,5	7,9	19 172	130	0,5	90	99
Schwaben	1991	19 450	100	.	10,3	15 686	100	.	96	109
	1997	23 879	123	2,2	10,6	17 967	115	1,6	96	105
	1998	24 801	128	3,9	10,6	18 583	118	3,4	96	106
	1999	25 740	132	3,8	10,6	19 177	122	3,2	95	106
	2000	26 849	138	4,3	10,6	19 882	127	3,7	95	106
	2001	27 704	142	3,2	10,6	20 381	130	2,5	95	105
	2002	27 688	142	-0,1	10,6	20 240	129	-0,7	95	105
	2003	27 838	143	0,5	10,6	20 242	129	0,0	95	105

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Bayern =	Deutschland =
	100				100		100	100		
Regierungsbezirk Oberbayern - Kreisfreie Städte										
Ingolstadt	1991	1 775	100	.	0,9	16 684	100	.	102	116
	1997	2 064	116	2,4	0,9	18 195	109	1,6	97	107
	1998	2 150	121	4,2	0,9	18 940	114	4,1	97	108
	1999	2 244	126	4,4	0,9	19 621	118	3,6	98	108
	2000	2 360	133	5,2	0,9	20 494	123	4,4	98	109
	2001	2 453	138	3,9	0,9	21 048	126	2,7	98	109
	2002	2 461	139	0,4	0,9	20 874	125	-0,8	98	109
	2003	2 476	140	0,6	0,9	20 806	125	-0,3	98	108
München	1991	26 498	100	.	14,0	21 442	100	.	131	149
	1997	30 175	114	2,1	13,3	24 826	116	3,5	132	146
	1998	31 308	118	3,8	13,3	26 231	122	5,7	135	150
	1999	32 787	124	4,7	13,5	27 500	128	4,8	137	152
	2000	34 550	130	5,4	13,6	28 750	134	4,5	138	153
	2001	36 029	136	4,3	13,7	29 531	138	2,7	138	153
	2002	35 882	135	-0,4	13,7	29 127	136	-1,4	137	152
	2003	36 065	136	0,5	13,7	29 334	137	0,7	138	152
Rosenheim	1991	979	100	.	0,5	17 314	100	.	106	120
	1997	1 078	110	2,0	0,5	18 329	106	2,0	98	108
	1998	1 118	114	3,7	0,5	19 103	110	4,2	98	109
	1999	1 147	117	2,6	0,5	19 612	113	2,7	98	108
	2000	1 180	121	2,9	0,5	20 068	116	2,3	96	107
	2001	1 202	123	1,8	0,5	20 338	117	1,3	95	105
	2002	1 201	123	0,0	0,5	20 158	116	-0,9	95	105
	2003	1 209	123	0,6	0,5	20 151	116	0,0	95	104
Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Altötting	1991	1 503	100	.	0,8	15 123	100	.	92	105
	1997	1 814	121	2,5	0,8	16 953	112	1,8	90	99
	1998	1 891	126	4,2	0,8	17 614	116	3,9	91	100
	1999	1 934	129	2,3	0,8	17 967	119	2,0	89	99
	2000	1 994	133	3,1	0,8	18 454	122	2,7	88	98
	2001	2 032	135	1,9	0,8	18 713	124	1,4	88	97
	2002	2 038	136	0,3	0,8	18 648	123	-0,3	88	97
	2003	2 049	136	0,5	0,8	18 674	123	0,1	88	97
Berchtesgadener Land	1991	1 348	100	.	0,7	14 062	100	.	86	98
	1997	1 522	113	-0,2	0,7	15 358	109	-0,3	82	90
	1998	1 540	114	1,2	0,7	15 574	111	1,4	80	89
	1999	1 606	119	4,3	0,7	16 224	115	4,2	81	90
	2000	1 681	125	4,7	0,7	16 887	120	4,1	81	90
	2001	1 744	129	3,8	0,7	17 396	124	3,0	81	90
	2002	1 736	129	-0,5	0,7	17 197	122	-1,1	81	89
	2003	1 746	130	0,6	0,7	17 184	122	-0,1	81	89
Bad Tölz-Wolfratshausen	1991	1 927	100	.	1,0	18 253	100	.	111	127
	1997	2 355	122	2,6	1,0	21 006	115	1,9	112	123
	1998	2 452	127	4,1	1,0	21 692	119	3,3	112	124
	1999	2 589	134	5,6	1,1	22 708	124	4,7	113	125
	2000	2 746	142	6,0	1,1	23 804	130	4,8	114	126
	2001	2 882	150	5,0	1,1	24 673	135	3,7	115	128
	2002	2 859	148	-0,8	1,1	24 283	133	-1,6	114	126
	2003	2 876	149	0,6	1,1	24 250	133	-0,1	114	126
Dachau	1991	2 136	100	.	1,1	18 841	100	.	115	131
	1997	2 727	128	3,4	1,2	21 942	116	2,3	117	129
	1998	2 871	134	5,3	1,2	22 860	121	4,2	118	130
	1999	3 014	141	5,0	1,2	23 734	126	3,8	118	131
	2000	3 189	149	5,8	1,3	24 781	132	4,4	119	132
	2001	3 337	156	4,6	1,3	25 554	136	3,1	120	132
	2002	3 339	156	0,1	1,3	25 345	135	-0,8	119	132
	2003	3 358	157	0,6	1,3	25 271	134	-0,3	119	131
Ebersberg	1991	2 181	100	.	1,2	21 193	100	.	129	147
	1997	2 849	131	5,3	1,3	25 390	120	4,0	135	149
	1998	3 054	140	7,2	1,3	26 830	127	5,7	138	153
	1999	3 160	145	3,5	1,3	27 327	129	1,9	136	151
	2000	3 293	151	4,2	1,3	28 034	132	2,6	134	149
	2001	3 393	156	3,0	1,3	28 382	134	1,2	133	147
	2002	3 386	155	-0,2	1,3	27 998	132	-1,4	132	146
	2003	3 404	156	0,5	1,3	27 903	132	-0,3	131	145

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Eichstätt	1991	1 619	100	.	0,9	15 369	100	.	94	107
	1997	2 078	128	4,4	0,9	18 132	118	3,2	97	106
	1998	2 209	136	6,3	0,9	19 098	124	5,3	98	109
	1999	2 288	141	3,6	0,9	19 506	127	2,1	97	108
	2000	2 391	148	4,5	0,9	20 105	131	3,1	96	107
	2001	2 468	152	3,2	0,9	20 519	134	2,1	96	106
	2002	2 473	153	0,2	0,9	20 328	132	-0,9	96	106
	2003	2 484	153	0,4	0,9	20 231	132	-0,5	95	105
Erding	1991	1 597	100	.	0,8	16 663	100	.	102	116
	1997	2 157	135	4,2	1,0	19 988	120	2,0	107	117
	1998	2 289	143	6,1	1,0	20 846	125	4,3	107	119
	1999	2 431	152	6,2	1,0	21 690	130	4,0	108	120
	2000	2 605	163	7,2	1,0	22 712	136	4,7	109	121
	2001	2 753	172	5,7	1,0	23 529	141	3,6	110	122
	2002	2 754	172	0,1	1,0	23 234	139	-1,3	109	121
	2003	2 768	173	0,5	1,0	23 062	138	-0,7	108	119
Freising	1991	2 337	100	.	1,2	17 928	100	.	109	125
	1997	3 134	134	4,3	1,4	21 712	121	2,7	116	127
	1998	3 328	142	6,2	1,4	22 735	127	4,7	117	130
	1999	3 490	149	4,9	1,4	23 512	131	3,4	117	130
	2000	3 685	158	5,6	1,4	24 459	136	4,0	117	130
	2001	3 845	165	4,4	1,5	24 947	139	2,0	117	129
	2002	3 855	165	0,3	1,5	24 710	138	-1,0	116	129
	2003	3 877	166	0,6	1,5	24 538	137	-0,7	115	127
Fürstenfeldbruck	1991	3 650	100	.	1,9	20 095	100	.	123	140
	1997	4 418	121	3,0	2,0	23 576	117	2,5	126	138
	1998	4 631	127	4,8	2,0	24 586	122	4,3	126	140
	1999	4 774	131	3,1	2,0	25 134	125	2,2	125	139
	2000	4 954	136	3,8	1,9	25 828	129	2,8	124	137
	2001	5 084	139	2,6	1,9	26 133	130	1,2	122	135
	2002	5 090	139	0,1	1,9	25 881	129	-1,0	122	135
	2003	5 121	140	0,6	1,9	25 833	129	-0,2	121	134
Garmisch-Partenkirchen	1991	1 300	100	.	0,7	15 488	100	.	95	108
	1997	1 520	117	0,6	0,7	17 687	114	0,4	94	104
	1998	1 548	119	1,9	0,7	18 003	116	1,8	93	103
	1999	1 610	124	4,0	0,7	18 700	121	3,9	93	103
	2000	1 674	129	4,0	0,7	19 372	125	3,6	93	103
	2001	1 724	133	3,0	0,7	19 825	128	2,3	93	103
	2002	1 710	132	-0,8	0,7	19 530	126	-1,5	92	102
	2003	1 721	132	0,6	0,7	19 644	127	0,6	92	102
Landsberg a. Lech	1991	1 463	100	.	0,8	16 020	100	.	98	111
	1997	1 972	135	4,3	0,9	19 488	122	3,2	104	114
	1998	2 099	143	6,4	0,9	20 500	128	5,2	105	117
	1999	2 206	151	5,1	0,9	21 309	133	3,9	106	118
	2000	2 342	160	6,1	0,9	22 304	139	4,7	107	118
	2001	2 456	168	4,9	0,9	23 015	144	3,2	108	119
	2002	2 428	166	-1,1	0,9	22 441	140	-2,5	106	117
	2003	2 438	167	0,4	0,9	22 234	139	-0,9	105	115
Miesbach	1991	1 574	100	.	0,8	18 139	100	.	111	126
	1997	1 941	123	3,3	0,9	21 717	120	2,8	116	127
	1998	2 035	129	4,8	0,9	22 706	125	4,6	117	129
	1999	2 145	136	5,4	0,9	23 767	131	4,7	118	131
	2000	2 271	144	5,8	0,9	24 919	137	4,8	119	132
	2001	2 376	151	4,6	0,9	25 734	142	3,3	120	133
	2002	2 348	149	-1,2	0,9	25 227	139	-2,0	119	131
	2003	2 361	150	0,5	0,9	25 209	139	-0,1	118	131
Mühldorf a. Inn	1991	1 493	100	.	0,8	14 959	100	.	91	104
	1997	1 864	125	2,3	0,8	17 451	117	1,6	93	102
	1998	1 937	130	3,9	0,8	18 073	121	3,6	93	103
	1999	2 001	134	3,3	0,8	18 601	124	2,9	93	103
	2000	2 078	139	3,8	0,8	19 201	128	3,2	92	102
	2001	2 133	143	2,6	0,8	19 543	131	1,8	91	101
	2002	2 131	143	-0,1	0,8	19 344	129	-1,0	91	101
	2003	2 141	143	0,5	0,8	19 322	129	-0,1	91	100

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
München	1991	6 606	100	.	3,5	24 574	100	.	150	171
	1997	7 384	112	2,9	3,3	26 207	107	2,2	140	154
	1998	7 724	117	4,6	3,3	27 206	111	3,8	140	155
	1999	8 238	125	6,7	3,4	28 685	117	5,4	143	158
	2000	8 819	133	7,0	3,5	30 185	123	5,2	145	160
	2001	9 343	141	5,9	3,6	31 408	128	4,1	147	163
	2002	9 261	140	-0,9	3,5	30 742	125	-2,1	145	160
	2003	9 315	141	0,6	3,5	30 621	125	-0,4	144	159
Neuburg-Schrobenhausen	1991	1 212	100	.	0,6	14 975	100	.	91	104
	1997	1 480	122	1,8	0,7	16 980	113	0,8	91	100
	1998	1 532	126	3,5	0,7	17 472	117	2,9	90	100
	1999	1 600	132	4,4	0,7	18 125	121	3,7	90	100
	2000	1 684	139	5,3	0,7	18 960	127	4,6	91	101
	2001	1 750	144	3,9	0,7	19 511	130	2,9	91	101
	2002	1 750	144	0,0	0,7	19 328	129	-0,9	91	101
	2003	1 756	145	0,3	0,7	19 300	129	-0,1	91	100
Pfaffenhofen a. d. Ilm	1991	1 598	100	.	0,8	16 485	100	.	101	115
	1997	2 047	128	3,8	0,9	19 090	116	2,5	102	112
	1998	2 163	135	5,7	0,9	19 967	121	4,6	103	114
	1999	2 288	143	5,8	0,9	20 894	127	4,6	104	115
	2000	2 440	153	6,6	1,0	21 978	133	5,2	105	117
	2001	2 571	161	5,4	1,0	22 892	139	4,2	107	118
	2002	2 572	161	0,0	1,0	22 654	137	-1,0	107	118
	2003	2 586	162	0,5	1,0	22 628	137	-0,1	106	117
Rosenheim	1991	3 303	100	.	1,7	15 848	100	.	97	110
	1997	4 236	128	3,2	1,9	18 584	117	2,3	99	109
	1998	4 444	135	4,9	1,9	19 344	122	4,1	100	110
	1999	4 650	141	4,6	1,9	20 033	126	3,6	100	111
	2000	4 877	148	4,9	1,9	20 770	131	3,7	100	110
	2001	5 062	153	3,8	1,9	21 239	134	2,3	99	110
	2002	5 046	153	-0,3	1,9	20 903	132	-1,6	98	109
	2003	5 075	154	0,6	1,9	20 839	131	-0,3	98	108
Starnberg	1991	2 911	100	.	1,5	25 240	100	.	154	175
	1997	3 731	128	6,7	1,7	30 985	123	6,1	165	182
	1998	4 039	139	8,3	1,7	33 328	132	7,6	171	190
	1999	4 189	144	3,7	1,7	34 238	136	2,7	170	189
	2000	4 342	149	3,7	1,7	35 017	139	2,3	168	186
	2001	4 460	153	2,7	1,7	35 457	140	1,3	166	183
	2002	4 401	151	-1,3	1,7	34 595	137	-2,4	163	180
	2003	4 428	152	0,6	1,7	34 609	137	0,0	163	179
Traunstein	1991	2 289	100	.	1,2	14 730	100	.	90	102
	1997	2 773	121	1,2	1,2	16 842	114	0,5	90	99
	1998	2 847	124	2,6	1,2	17 209	117	2,2	89	98
	1999	2 991	131	5,1	1,2	18 004	122	4,6	90	99
	2000	3 155	138	5,5	1,2	18 875	128	4,8	91	100
	2001	3 291	144	4,3	1,3	19 552	133	3,6	91	101
	2002	3 284	143	-0,2	1,3	19 411	132	-0,7	91	101
	2003	3 301	144	0,5	1,3	19 417	132	0,0	91	101
Weilheim-Schongau	1991	1 824	100	.	1,0	16 089	100	.	98	112
	1997	2 240	123	2,8	1,0	18 227	113	1,6	97	107
	1998	2 341	128	4,5	1,0	18 888	117	3,6	97	108
	1999	2 430	133	3,8	1,0	19 435	121	2,9	97	107
	2000	2 537	139	4,4	1,0	20 080	125	3,3	96	107
	2001	2 618	143	3,2	1,0	20 505	127	2,1	96	106
	2002	2 614	143	-0,2	1,0	20 240	126	-1,3	95	105
	2003	2 626	144	0,5	1,0	20 197	126	-0,2	95	105

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Bayern =	Deutschland =
	100				100		100	100		
Regierungsbezirk Niederbayern - Kreisfreie Städte										
Landshut	1991	1 008	100	.	0,5	16 977	100	.	104	118
	1997	1 193	118	3,6	0,5	20 242	119	3,9	108	119
	1998	1 262	125	5,8	0,5	21 565	127	6,5	111	123
	1999	1 269	126	0,5	0,5	21 687	128	0,6	108	120
	2000	1 282	127	1,0	0,5	21 874	129	0,9	105	116
	2001	1 287	128	0,4	0,5	21 753	128	-0,6	102	113
	2002	1 290	128	0,2	0,5	21 571	127	-0,8	102	112
	2003	1 297	129	0,6	0,5	21 542	127	-0,1	101	112
Passau	1991	725	100	.	0,4	14 408	100	.	88	100
	1997	818	113	-1,6	0,4	16 166	112	-1,4	86	95
	1998	816	112	-0,2	0,3	16 270	113	0,6	84	93
	1999	847	117	3,8	0,3	16 923	117	4,0	84	93
	2000	881	121	4,1	0,3	17 519	122	3,5	84	93
	2001	910	125	3,3	0,3	18 011	125	2,8	84	93
	2002	912	126	0,2	0,3	18 008	125	0,0	85	94
	2003	918	127	0,7	0,3	18 116	126	0,6	85	94
Straubing	1991	670	100	.	0,4	15 901	100	.	97	110
	1997	782	117	0,4	0,3	17 560	110	0,3	94	103
	1998	796	119	1,9	0,3	18 021	113	2,6	93	103
	1999	810	121	1,7	0,3	18 399	116	2,1	92	102
	2000	826	123	2,0	0,3	18 816	118	2,3	90	100
	2001	833	124	0,9	0,3	18 886	119	0,4	88	98
	2002	834	125	0,1	0,3	18 780	118	-0,6	88	98
	2003	839	125	0,6	0,3	18 903	119	0,7	89	98
Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Deggendorf	1991	1 430	100	.	0,8	13 325	100	.	81	93
	1997	1 817	127	2,3	0,8	15 983	120	1,6	85	94
	1998	1 890	132	4,0	0,8	16 539	124	3,5	85	94
	1999	1 939	136	2,6	0,8	16 867	127	2,0	84	93
	2000	2 002	140	3,2	0,8	17 327	130	2,7	83	92
	2001	2 042	143	2,0	0,8	17 599	132	1,6	82	91
	2002	2 044	143	0,1	0,8	17 506	131	-0,5	82	91
	2003	2 053	144	0,4	0,8	17 537	132	0,2	82	91
Freyung-Grafenau	1991	925	100	.	0,5	11 644	100	.	71	81
	1997	1 153	125	0,2	0,5	14 070	121	0,0	75	83
	1998	1 175	127	1,9	0,5	14 310	123	1,7	74	82
	1999	1 206	130	2,6	0,5	14 649	126	2,4	73	81
	2000	1 243	134	3,1	0,5	15 085	130	3,0	72	80
	2001	1 269	137	2,0	0,5	15 375	132	1,9	72	80
	2002	1 276	138	0,6	0,5	15 460	133	0,6	73	80
	2003	1 283	139	0,5	0,5	15 570	134	0,7	73	81
Kelheim	1991	1 433	100	.	0,8	14 930	100	.	91	104
	1997	1 829	128	3,6	0,8	17 198	115	2,1	92	101
	1998	1 929	135	5,4	0,8	17 967	120	4,5	92	102
	1999	2 008	140	4,1	0,8	18 553	124	3,3	92	102
	2000	2 106	147	4,9	0,8	19 308	129	4,1	93	103
	2001	2 182	152	3,6	0,8	19 790	133	2,5	93	102
	2002	2 185	152	0,1	0,8	19 599	131	-1,0	92	102
	2003	2 195	153	0,5	0,8	19 516	131	-0,4	92	101
Landshut	1991	1 933	100	.	1,0	15 645	100	.	96	109
	1997	2 413	125	2,0	1,1	17 714	113	0,7	94	104
	1998	2 506	130	3,9	1,1	18 192	116	2,7	94	104
	1999	2 634	136	5,1	1,1	18 876	121	3,8	94	104
	2000	2 791	144	6,0	1,1	19 722	126	4,5	95	105
	2001	2 918	151	4,6	1,1	20 346	130	3,2	95	105
	2002	2 920	151	0,1	1,1	20 101	128	-1,2	95	105
	2003	2 931	152	0,4	1,1	20 028	128	-0,4	94	104
Passau	1991	2 153	100	.	1,1	12 472	100	.	76	87
	1997	2 703	126	0,9	1,2	14 727	118	0,4	79	86
	1998	2 772	129	2,6	1,2	15 048	121	2,2	77	86
	1999	2 887	134	4,1	1,2	15 601	125	3,7	78	86
	2000	3 025	140	4,8	1,2	16 254	130	4,2	78	86
	2001	3 134	146	3,6	1,2	16 770	134	3,2	78	87
	2002	3 138	146	0,1	1,2	16 728	134	-0,3	79	87
	2003	3 154	146	0,5	1,2	16 747	134	0,1	79	87

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Noch: Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Regen	1991	949	100	.	0,5	11 825	100	.	72	82
	1997	1 155	122	0,3	0,5	13 989	118	-0,2	75	82
	1998	1 177	124	1,9	0,5	14 254	121	1,9	73	81
	1999	1 212	128	3,0	0,5	14 693	124	3,1	73	81
	2000	1 256	132	3,6	0,5	15 216	129	3,6	73	81
	2001	1 288	136	2,6	0,5	15 596	132	2,5	73	81
	2002	1 295	136	0,6	0,5	15 679	133	0,5	74	82
	2003	1 303	137	0,6	0,5	15 823	134	0,9	74	82
Rottal-Inn	1991	1 500	100	.	0,8	13 766	100	.	84	96
	1997	1 829	122	1,9	0,8	15 717	114	1,3	84	92
	1998	1 892	126	3,5	0,8	16 221	118	3,2	83	92
	1999	1 947	130	2,9	0,8	16 623	121	2,5	83	92
	2000	2 016	134	3,5	0,8	17 082	124	2,8	82	91
	2001	2 061	137	2,3	0,8	17 368	126	1,7	81	90
	2002	2 057	137	-0,2	0,8	17 254	125	-0,7	81	90
	2003	2 063	138	0,3	0,8	17 247	125	0,0	81	89
Straubing-Bogen	1991	1 095	100	.	0,6	12 853	100	.	78	89
	1997	1 453	133	3,0	0,6	15 741	122	1,8	84	92
	1998	1 523	139	4,8	0,6	16 347	127	3,8	84	93
	1999	1 576	144	3,5	0,6	16 758	130	2,5	83	92
	2000	1 646	150	4,5	0,6	17 359	135	3,6	83	92
	2001	1 695	155	3,0	0,6	17 734	138	2,2	83	92
	2002	1 692	154	-0,2	0,6	17 541	136	-1,1	83	91
	2003	1 695	155	0,2	0,6	17 442	136	-0,6	82	90
Dingolfing-Landau	1991	1 176	100	.	0,6	14 659	100	.	90	102
	1997	1 532	130	3,3	0,7	17 337	118	2,1	92	102
	1998	1 610	137	5,1	0,7	18 057	123	4,2	93	103
	1999	1 664	141	3,3	0,7	18 528	126	2,6	92	102
	2000	1 737	148	4,4	0,7	19 236	131	3,8	92	102
	2001	1 788	152	2,9	0,7	19 677	134	2,3	92	102
	2002	1 787	152	-0,1	0,7	19 502	133	-0,9	92	101
	2003	1 791	152	0,2	0,7	19 459	133	-0,2	91	101

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Regierungsbezirk Oberpfalz - Kreisfreie Städte										
Amberg	1991	625	100	.	0,3	14 469	100	.	88	101
	1997	726	116	1,9	0,3	16 780	116	2,0	89	98
	1998	751	120	3,5	0,3	17 444	121	4,0	90	99
	1999	760	122	1,2	0,3	17 574	121	0,7	87	97
	2000	771	123	1,5	0,3	17 688	122	0,6	85	94
	2001	775	124	0,5	0,3	17 592	122	-0,5	82	91
	2002	779	125	0,4	0,3	17 585	122	0,0	83	91
	2003	784	125	0,6	0,3	17 578	121	0,0	83	91
Regensburg	1991	1 868	100	.	1,0	15 272	100	.	93	106
	1997	2 280	122	2,0	1,0	18 219	119	2,3	97	107
	1998	2 364	127	3,7	1,0	18 897	124	3,7	97	108
	1999	2 463	132	4,2	1,0	19 700	129	4,2	98	109
	2000	2 578	138	4,7	1,0	20 600	135	4,6	99	109
	2001	2 673	143	3,7	1,0	21 157	139	2,7	99	109
	2002	2 674	143	0,0	1,0	20 974	137	-0,9	99	109
	2003	2 689	144	0,6	1,0	20 949	137	-0,1	98	109
Weiden i. d. OPf.	1991	646	100	.	0,3	15 225	100	.	93	106
	1997	750	116	-0,1	0,3	17 317	114	-0,3	92	102
	1998	760	118	1,4	0,3	17 582	115	1,5	90	100
	1999	777	120	2,2	0,3	18 051	119	2,7	90	100
	2000	797	123	2,5	0,3	18 544	122	2,7	89	98
	2001	809	125	1,5	0,3	18 807	124	1,4	88	97
	2002	808	125	-0,1	0,3	18 795	123	-0,1	89	98
	2003	813	126	0,7	0,3	18 985	125	1,0	89	98
Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise										
Amberg-Sulzbach	1991	1 283	100	.	0,7	12 785	100	.	78	89
	1997	1 593	124	2,8	0,7	14 935	117	2,1	80	88
	1998	1 665	130	4,5	0,7	15 502	121	3,8	80	88
	1999	1 714	134	2,9	0,7	15 884	124	2,5	79	88
	2000	1 780	139	3,8	0,7	16 398	128	3,2	79	87
	2001	1 823	142	2,5	0,7	16 733	131	2,0	78	87
	2002	1 830	143	0,4	0,7	16 779	131	0,3	79	87
	2003	1 837	143	0,4	0,7	16 864	132	0,5	79	87
Cham	1991	1 471	100	.	0,8	11 635	100	.	71	81
	1997	1 884	128	1,8	0,8	14 494	125	1,5	77	85
	1998	1 948	132	3,4	0,8	14 937	128	3,1	77	85
	1999	2 001	136	2,7	0,8	15 298	131	2,4	76	84
	2000	2 066	140	3,2	0,8	15 768	136	3,1	76	84
	2001	2 109	143	2,1	0,8	16 073	138	1,9	75	83
	2002	2 115	144	0,3	0,8	16 071	138	0,0	76	84
	2003	2 125	144	0,5	0,8	16 148	139	0,5	76	84
Neumarkt i. d. OPf.	1991	1 734	100	.	0,9	15 356	100	.	94	107
	1997	2 081	120	1,5	0,9	16 984	111	0,4	91	100
	1998	2 148	124	3,2	0,9	17 396	113	2,4	89	99
	1999	2 248	130	4,7	0,9	18 044	118	3,7	90	100
	2000	2 374	137	5,6	0,9	18 855	123	4,5	90	100
	2001	2 483	143	4,6	0,9	19 586	128	3,9	92	101
	2002	2 478	143	-0,2	0,9	19 405	126	-0,9	91	101
	2003	2 490	144	0,5	0,9	19 412	126	0,0	91	101
Neustadt a. d. Waldnaab	1991	1 200	100	.	0,6	12 412	100	.	76	86
	1997	1 559	130	1,3	0,7	15 589	126	0,9	83	91
	1998	1 604	134	2,8	0,7	15 968	129	2,4	82	91
	1999	1 682	140	4,9	0,7	16 708	135	4,6	83	92
	2000	1 769	147	5,2	0,7	17 549	141	5,0	84	93
	2001	1 842	154	4,1	0,7	18 227	147	3,9	85	94
	2002	1 845	154	0,1	0,7	18 212	147	-0,1	86	95
	2003	1 856	155	0,6	0,7	18 341	148	0,7	86	95
Regensburg	1991	2 301	100	.	1,2	14 831	100	.	91	103
	1997	2 954	128	2,5	1,3	17 430	118	1,2	93	102
	1998	3 082	134	4,3	1,3	18 016	121	3,4	93	103
	1999	3 275	142	6,3	1,3	18 932	128	5,1	94	104
	2000	3 508	152	7,1	1,4	20 056	135	5,9	96	106
	2001	3 715	161	5,9	1,4	20 991	142	4,7	98	109
	2002	3 718	162	0,1	1,4	20 797	140	-0,9	98	108
	2003	3 735	162	0,5	1,4	20 775	140	-0,1	98	108

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100

Noch: Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise

Schwandorf	1991	1 725	100	.	0,9	12 713	100	.	78	88
	1997	2 162	125	2,7	1,0	15 296	120	1,9	82	90
	1998	2 261	131	4,6	1,0	15 935	125	4,2	82	91
	1999	2 331	135	3,1	1,0	16 361	129	2,7	81	90
	2000	2 418	140	3,7	1,0	16 906	133	3,3	81	90
	2001	2 480	144	2,6	0,9	17 241	136	2,0	81	89
	2002	2 491	144	0,4	0,9	17 232	136	-0,1	81	90
	2003	2 502	145	0,4	0,9	17 284	136	0,3	81	90
Tirschenreuth	1991	1 032	100	.	0,5	12 960	100	.	79	90
	1997	1 174	114	-0,4	0,5	14 559	112	-0,5	78	85
	1998	1 188	115	1,2	0,5	14 769	114	1,4	76	84
	1999	1 211	117	1,9	0,5	15 041	116	1,8	75	83
	2000	1 243	121	2,7	0,5	15 505	120	3,1	74	82
	2001	1 261	122	1,4	0,5	15 778	122	1,8	74	82
	2002	1 264	123	0,2	0,5	15 881	123	0,7	75	83
	2003	1 269	123	0,3	0,5	16 031	124	0,9	75	83

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Bayern =	Deutschland =
	100				100		100	100		
Regierungsbezirk Oberfranken - Kreisfreie Städte										
Bamberg	1991	1 047	100	.	0,6	14 836	100	.	91	103
	1997	1 190	114	1,2	0,5	17 128	115	1,5	91	100
	1998	1 223	117	2,8	0,5	17 704	119	3,4	91	101
	1999	1 251	119	2,3	0,5	18 161	122	2,6	90	100
	2000	1 282	122	2,5	0,5	18 571	125	2,3	89	99
	2001	1 303	124	1,6	0,5	18 836	127	1,4	88	97
	2002	1 301	124	-0,2	0,5	18 711	126	-0,7	88	97
	2003	1 308	125	0,6	0,5	18 745	126	0,2	88	97
Bayreuth	1991	1 123	100	.	0,6	15 487	100	.	95	108
	1997	1 271	113	-0,6	0,6	17 302	112	-1,0	92	101
	1998	1 282	114	0,8	0,5	17 458	113	0,9	90	100
	1999	1 290	115	0,7	0,5	17 530	113	0,4	87	97
	2000	1 303	116	1,0	0,5	17 667	114	0,8	85	94
	2001	1 304	116	0,0	0,5	17 613	114	-0,3	82	91
	2002	1 307	116	0,3	0,5	17 585	114	-0,2	83	91
	2003	1 314	117	0,6	0,5	17 659	114	0,4	83	91
Coburg	1991	714	100	.	0,4	16 118	100	.	98	112
	1997	811	113	1,0	0,4	18 512	115	1,6	99	109
	1998	828	116	2,2	0,4	19 005	118	2,7	98	108
	1999	831	116	0,3	0,3	19 175	119	0,9	95	106
	2000	833	117	0,2	0,3	19 347	120	0,9	93	103
	2001	827	116	-0,7	0,3	19 347	120	0,0	90	100
	2002	829	116	0,2	0,3	19 379	120	0,2	91	101
	2003	834	117	0,6	0,3	19 643	122	1,4	92	102
Hof	1991	781	100	.	0,4	14 759	100	.	90	103
	1997	780	100	-1,7	0,3	14 988	102	-1,0	80	88
	1998	779	100	-0,2	0,3	15 096	102	0,7	78	86
	1999	778	100	-0,1	0,3	15 177	103	0,5	76	84
	2000	780	100	0,2	0,3	15 298	104	0,8	73	81
	2001	774	99	-0,7	0,3	15 270	103	-0,2	71	79
	2002	778	99	0,4	0,3	15 418	104	1,0	73	80
	2003	782	100	0,5	0,3	15 663	106	1,6	74	81
Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Bamberg	1991	1 813	100	.	1,0	14 239	100	.	87	99
	1997	2 281	126	2,2	1,0	16 427	115	1,3	88	96
	1998	2 373	131	4,0	1,0	16 968	119	3,3	87	97
	1999	2 461	136	3,7	1,0	17 449	123	2,8	87	96
	2000	2 568	142	4,4	1,0	18 079	127	3,6	87	96
	2001	2 650	146	3,2	1,0	18 560	130	2,7	87	96
	2002	2 664	147	0,5	1,0	18 569	130	0,0	87	97
	2003	2 680	148	0,6	1,0	18 603	131	0,2	87	96
Bayreuth	1991	1 375	100	.	0,7	13 420	100	.	82	93
	1997	1 695	123	1,5	0,7	15 670	117	1,1	84	92
	1998	1 749	127	3,2	0,7	16 138	120	3,0	83	92
	1999	1 789	130	2,3	0,7	16 447	123	1,9	82	91
	2000	1 842	134	3,0	0,7	16 907	126	2,8	81	90
	2001	1 874	136	1,7	0,7	17 156	128	1,5	80	89
	2002	1 882	137	0,4	0,7	17 230	128	0,4	81	90
	2003	1 891	138	0,5	0,7	17 311	129	0,5	81	90
Coburg	1991	1 384	100	.	0,7	16 005	100	.	98	111
	1997	1 763	127	2,2	0,8	19 190	120	1,5	102	113
	1998	1 828	132	3,7	0,8	19 876	124	3,6	102	113
	1999	1 836	133	0,4	0,8	19 898	124	0,1	99	110
	2000	1 841	133	0,3	0,7	19 954	125	0,3	96	106
	2001	1 828	132	-0,7	0,7	19 825	124	-0,6	93	103
	2002	1 832	132	0,2	0,7	19 875	124	0,3	94	103
	2003	1 844	133	0,7	0,7	20 027	125	0,8	94	104
Forchheim	1991	1 651	100	.	0,9	15 856	100	.	97	110
	1997	1 989	120	1,6	0,9	17 987	113	1,0	96	105
	1998	2 056	125	3,4	0,9	18 492	117	2,8	95	105
	1999	2 173	132	5,7	0,9	19 448	123	5,2	97	107
	2000	2 316	140	6,6	0,9	20 657	130	6,2	99	110
	2001	2 442	148	5,4	0,9	21 671	137	4,9	101	112
	2002	2 453	149	0,4	0,9	21 704	137	0,2	102	113
	2003	2 467	149	0,6	0,9	21 780	137	0,4	102	113

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Noch: Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Hof	1991	1 555	100	.	0,8	14 334	100	.	88	100
	1997	1 821	117	1,1	0,8	16 478	115	1,1	88	97
	1998	1 871	120	2,8	0,8	16 999	119	3,2	87	97
	1999	1 881	121	0,5	0,8	17 128	119	0,8	85	95
	2000	1 900	122	1,0	0,7	17 375	121	1,4	83	92
	2001	1 911	123	0,6	0,7	17 558	122	1,1	82	91
	2002	1 897	122	-0,7	0,7	17 488	122	-0,4	82	91
	2003	1 905	122	0,4	0,7	17 658	123	1,0	83	91
Kronach	1991	1 114	100	.	0,6	14 511	100	.	89	101
	1997	1 262	113	-0,9	0,6	16 471	114	-0,7	88	97
	1998	1 270	114	0,6	0,5	16 642	115	1,0	86	95
	1999	1 297	116	2,1	0,5	17 048	117	2,4	85	94
	2000	1 327	119	2,3	0,5	17 525	121	2,8	84	93
	2001	1 344	121	1,3	0,5	17 789	123	1,5	83	92
	2002	1 350	121	0,4	0,5	17 932	124	0,8	84	93
	2003	1 359	122	0,7	0,5	18 164	125	1,3	85	94
Kulmbach	1991	1 070	100	.	0,6	14 151	100	.	86	98
	1997	1 294	121	-0,2	0,6	16 451	116	-0,3	88	96
	1998	1 313	123	1,4	0,6	16 677	118	1,4	86	95
	1999	1 355	127	3,2	0,6	17 201	122	3,1	86	95
	2000	1 406	131	3,8	0,6	17 853	126	3,8	86	95
	2001	1 445	135	2,7	0,6	18 345	130	2,8	86	95
	2002	1 444	135	0,0	0,6	18 403	130	0,3	87	96
	2003	1 452	136	0,5	0,6	18 601	131	1,1	87	96
Lichtenfels	1991	977	100	.	0,5	14 323	100	.	87	100
	1997	1 166	119	2,2	0,5	16 446	115	2,0	88	96
	1998	1 212	124	3,9	0,5	17 128	120	4,1	88	98
	1999	1 225	125	1,1	0,5	17 296	121	1,0	86	95
	2000	1 242	127	1,4	0,5	17 520	122	1,3	84	93
	2001	1 246	128	0,3	0,5	17 611	123	0,5	82	91
	2002	1 250	128	0,3	0,5	17 615	123	0,0	83	92
	2003	1 258	129	0,6	0,5	17 769	124	0,9	84	92
Wunsiedel i. Fichtelgebirge	1991	1 181	100	.	0,6	13 187	100	.	81	92
	1997	1 276	108	-1,4	0,6	14 384	109	-1,0	77	84
	1998	1 278	108	0,1	0,5	14 525	110	1,0	75	83
	1999	1 287	109	0,7	0,5	14 778	112	1,7	74	82
	2000	1 306	111	1,5	0,5	15 117	115	2,3	72	80
	2001	1 311	111	0,4	0,5	15 306	116	1,3	72	79
	2002	1 317	111	0,4	0,5	15 512	118	1,3	73	81
	2003	1 322	112	0,4	0,5	15 761	120	1,6	74	82

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Bayern =	Deutschland =
	100				100		100	100		
Regierungsbezirk Mittelfranken - Kreisfreie Städte										
Ansbach	1991	594	100	.	0,3	15 571	100	.	95	108
	1997	711	120	0,6	0,3	17 840	115	0,8	95	105
	1998	726	122	2,0	0,3	18 264	117	2,4	94	104
	1999	741	125	2,0	0,3	18 488	119	1,2	92	102
	2000	758	128	2,4	0,3	18 862	121	2,0	90	100
	2001	769	129	1,4	0,3	19 091	123	1,2	89	99
	2002	768	129	-0,2	0,3	18 974	122	-0,6	89	99
	2003	772	130	0,6	0,3	19 001	122	0,1	89	98
Erlangen	1991	1 966	100	.	1,0	19 179	100	.	117	133
	1997	2 111	107	0,4	0,9	20 979	109	0,8	112	123
	1998	2 154	110	2,1	0,9	21 380	111	1,9	110	122
	1999	2 231	113	3,5	0,9	22 173	116	3,7	110	122
	2000	2 334	119	4,6	0,9	23 186	121	4,6	111	123
	2001	2 418	123	3,6	0,9	23 880	125	3,0	112	124
	2002	2 423	123	0,2	0,9	23 768	124	-0,5	112	124
	2003	2 436	124	0,5	0,9	23 803	124	0,1	112	123
Fürth	1991	1 852	100	.	1,0	17 757	100	.	108	123
	1997	2 078	112	1,1	0,9	19 131	108	0,9	102	112
	1998	2 132	115	2,6	0,9	19 481	110	1,8	100	111
	1999	2 250	121	5,5	0,9	20 525	116	5,4	102	113
	2000	2 381	129	5,9	0,9	21 652	122	5,5	104	115
	2001	2 500	135	5,0	1,0	22 553	127	4,2	105	117
	2002	2 505	135	0,2	1,0	22 474	127	-0,4	106	117
	2003	2 525	136	0,8	1,0	22 559	127	0,4	106	117
Nürnberg	1991	8 108	100	.	4,3	16 374	100	.	100	114
	1997	8 820	109	1,7	3,9	17 945	110	1,9	96	105
	1998	9 124	113	3,4	3,9	18 683	114	4,1	96	106
	1999	9 306	115	2,0	3,8	19 124	117	2,4	95	106
	2000	9 524	117	2,3	3,7	19 552	119	2,2	94	104
	2001	9 655	119	1,4	3,7	19 704	120	0,8	92	102
	2002	9 668	119	0,1	3,7	19 636	120	-0,3	92	102
	2003	9 728	120	0,6	3,7	19 707	120	0,4	93	102
Schwabach	1991	644	100	.	0,3	17 968	100	.	110	125
	1997	750	117	1,2	0,3	19 770	110	0,9	105	116
	1998	772	120	2,9	0,3	20 452	114	3,4	105	117
	1999	809	126	4,8	0,3	21 415	119	4,7	107	118
	2000	851	132	5,1	0,3	22 342	124	4,3	107	119
	2001	885	138	4,0	0,3	23 064	128	3,2	108	119
	2002	887	138	0,2	0,3	22 998	128	-0,3	108	120
	2003	893	139	0,7	0,3	23 133	129	0,6	109	120
Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Ansbach	1991	2 253	100	.	1,2	13 520	100	.	83	94
	1997	2 750	122	1,7	1,2	15 260	113	1,0	81	90
	1998	2 846	126	3,5	1,2	15 731	116	3,1	81	90
	1999	2 977	132	4,6	1,2	16 385	121	4,2	82	90
	2000	3 138	139	5,4	1,2	17 167	127	4,8	82	91
	2001	3 268	145	4,2	1,2	17 807	132	3,7	83	92
	2002	3 266	145	-0,1	1,2	17 770	131	-0,2	84	92
	2003	3 280	146	0,4	1,2	17 814	132	0,2	84	92
Erlangen-Höchstadt	1991	2 005	100	.	1,1	17 328	100	.	106	120
	1997	2 986	149	3,6	1,3	23 694	137	2,7	126	139
	1998	3 144	157	5,3	1,3	24 788	143	4,6	128	141
	1999	3 152	157	0,3	1,3	24 660	142	-0,5	123	136
	2000	3 172	158	0,6	1,2	24 666	142	0,0	118	131
	2001	3 177	158	0,2	1,2	24 561	142	-0,4	115	127
	2002	3 188	159	0,4	1,2	24 503	141	-0,2	115	127
	2003	3 209	160	0,7	1,2	24 564	142	0,2	115	127
Fürth	1991	1 922	100	.	1,0	19 318	100	.	118	134
	1997	2 287	119	2,2	1,0	20 346	105	0,9	108	119
	1998	2 378	124	4,0	1,0	20 996	109	3,2	108	120
	1999	2 434	127	2,3	1,0	21 431	111	2,1	107	118
	2000	2 502	130	2,8	1,0	22 148	115	3,3	106	118
	2001	2 548	133	1,8	1,0	22 522	117	1,7	105	117
	2002	2 550	133	0,1	1,0	22 450	116	-0,3	106	117
	2003	2 565	133	0,6	1,0	22 460	116	0,0	106	116

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Noch: Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Nürnberger Land	1991	2 831	100	.	1,5	17 800	100	.	109	124
	1997	3 445	122	2,6	1,5	20 682	116	2,6	110	121
	1998	3 592	127	4,3	1,5	21 543	121	4,2	111	123
	1999	3 687	130	2,6	1,5	22 067	124	2,4	110	122
	2000	3 795	134	2,9	1,5	22 628	127	2,5	108	120
	2001	3 867	137	1,9	1,5	22 973	129	1,5	107	119
	2002	3 869	137	0,1	1,5	22 933	129	-0,2	108	119
	2003	3 895	138	0,7	1,5	23 056	130	0,5	108	119
Neustadt-Bad Windsheim	1991	1 219	100	.	0,6	13 539	100	.	83	94
	1997	1 516	124	1,5	0,7	15 705	116	0,4	84	92
	1998	1 564	128	3,2	0,7	16 075	119	2,4	83	92
	1999	1 643	135	5,0	0,7	16 791	124	4,5	84	93
	2000	1 742	143	6,0	0,7	17 702	131	5,4	85	94
	2001	1 822	149	4,6	0,7	18 403	136	4,0	86	95
	2002	1 818	149	-0,2	0,7	18 291	135	-0,6	86	95
	2003	1 823	150	0,3	0,7	18 292	135	0,0	86	95
Roth	1991	1 801	100	.	1,0	16 131	100	.	99	112
	1997	2 222	123	1,3	1,0	18 367	114	0,5	98	108
	1998	2 288	127	3,0	1,0	18 775	116	2,2	97	107
	1999	2 394	133	4,6	1,0	19 499	121	3,9	97	108
	2000	2 519	140	5,2	1,0	20 356	126	4,4	98	108
	2001	2 620	145	4,0	1,0	21 017	130	3,2	98	109
	2002	2 624	146	0,2	1,0	20 971	130	-0,2	99	109
	2003	2 639	147	0,6	1,0	21 029	130	0,3	99	109
Weißenburg-Gunzenhausen ...	1991	1 248	100	.	0,7	13 735	100	.	84	95
	1997	1 468	118	0,8	0,6	15 511	113	0,3	83	91
	1998	1 505	121	2,5	0,6	15 882	116	2,4	82	91
	1999	1 574	126	4,6	0,6	16 581	121	4,4	83	91
	2000	1 661	133	5,5	0,7	17 470	127	5,4	84	93
	2001	1 733	139	4,3	0,7	18 209	133	4,2	85	94
	2002	1 730	139	-0,1	0,7	18 154	132	-0,3	86	94
	2003	1 738	139	0,4	0,7	18 230	133	0,4	86	94

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Bayern =	Deutschland =
	100				100		100	100		
Regierungsbezirk Unterfranken - Kreisfreie Städte										
Aschaffenburg	1991	1 085	100	.	0,6	16 882	100	.	103	117
	1997	1 220	112	1,9	0,5	18 326	109	1,6	98	107
	1998	1 263	116	3,6	0,5	18 904	112	3,2	97	108
	1999	1 312	121	3,9	0,5	19 562	116	3,5	97	108
	2000	1 369	126	4,4	0,5	20 371	121	4,1	98	108
	2001	1 414	130	3,3	0,5	20 790	123	2,1	97	108
	2002	1 415	130	0,0	0,5	20 645	122	-0,7	97	107
	2003	1 424	131	0,6	0,5	20 727	123	0,4	97	107
Schweinfurt	1991	770	100	.	0,4	14 097	100	.	86	98
	1997	811	105	0,6	0,4	14 570	103	0,9	78	85
	1998	827	108	2,0	0,4	14 972	106	2,8	77	85
	1999	862	112	4,2	0,4	15 722	112	5,0	78	87
	2000	905	118	4,9	0,4	16 613	118	5,7	80	88
	2001	942	122	4,1	0,4	17 297	123	4,1	81	90
	2002	941	122	-0,1	0,4	17 225	122	-0,4	81	90
	2003	946	123	0,5	0,4	17 289	123	0,4	81	90
Würzburg	1991	2 087	100	.	1,1	16 303	100	.	100	113
	1997	2 294	110	-0,1	1,0	18 109	111	0,0	97	106
	1998	2 323	111	1,3	1,0	18 453	113	1,9	95	105
	1999	2 371	114	2,1	1,0	18 826	115	2,0	94	104
	2000	2 423	116	2,2	1,0	19 023	117	1,0	91	101
	2001	2 454	118	1,3	0,9	19 104	117	0,4	89	99
	2002	2 449	117	-0,2	0,9	18 775	115	-1,7	88	98
	2003	2 463	118	0,6	0,9	18 696	115	-0,4	88	97
Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Aschaffenburg	1991	2 727	100	.	1,4	16 771	100	.	102	117
	1997	3 275	120	1,6	1,4	19 021	113	1,0	101	112
	1998	3 384	124	3,3	1,4	19 587	117	3,0	101	112
	1999	3 519	129	4,0	1,4	20 308	121	3,7	101	112
	2000	3 681	135	4,6	1,4	21 175	126	4,3	102	112
	2001	3 808	140	3,5	1,5	21 857	130	3,2	102	113
	2002	3 818	140	0,2	1,5	21 846	130	-0,1	103	114
	2003	3 842	141	0,6	1,5	21 952	131	0,5	103	114
Bad Kissingen	1991	1 400	100	.	0,7	13 338	100	.	81	93
	1997	1 657	118	0,6	0,7	15 099	113	0,3	81	89
	1998	1 691	121	2,1	0,7	15 436	116	2,2	79	88
	1999	1 737	124	2,8	0,7	15 869	119	2,8	79	88
	2000	1 794	128	3,3	0,7	16 396	123	3,3	79	87
	2001	1 834	131	2,2	0,7	16 762	126	2,2	78	87
	2002	1 840	131	0,3	0,7	16 813	126	0,3	79	87
	2003	1 850	132	0,6	0,7	16 938	127	0,7	80	88
Rhön-Grabfeld	1991	1 099	100	.	0,6	13 415	100	.	82	93
	1997	1 310	119	0,1	0,6	15 133	113	-0,2	81	89
	1998	1 333	121	1,7	0,6	15 350	114	1,4	79	87
	1999	1 376	125	3,2	0,6	15 818	118	3,0	79	87
	2000	1 429	130	3,8	0,6	16 454	123	4,0	79	87
	2001	1 466	133	2,6	0,6	16 904	126	2,7	79	87
	2002	1 467	133	0,1	0,6	16 916	126	0,1	80	88
	2003	1 475	134	0,5	0,6	16 982	127	0,4	80	88
Haßberge	1991	1 102	100	.	0,6	13 161	100	.	80	91
	1997	1 400	127	3,1	0,6	15 987	121	2,7	85	94
	1998	1 468	133	4,9	0,6	16 716	127	4,6	86	95
	1999	1 478	134	0,7	0,6	16 764	127	0,3	83	93
	2000	1 497	136	1,3	0,6	16 941	129	1,1	81	90
	2001	1 502	136	0,3	0,6	16 984	129	0,3	79	88
	2002	1 509	137	0,4	0,6	17 068	130	0,5	80	89
	2003	1 516	138	0,5	0,6	17 179	131	0,7	81	89
Kitzingen	1991	1 213	100	.	0,6	14 576	100	.	89	101
	1997	1 419	117	-0,9	0,6	16 116	111	-1,3	86	95
	1998	1 430	118	0,8	0,6	16 187	111	0,4	83	92
	1999	1 506	124	5,3	0,6	17 001	117	5,0	85	94
	2000	1 598	132	6,1	0,6	17 981	123	5,8	86	95
	2001	1 678	138	5,0	0,6	18 823	129	4,7	88	97
	2002	1 673	138	-0,3	0,6	18 763	129	-0,3	88	98
	2003	1 681	139	0,5	0,6	18 807	129	0,2	88	97

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Noch: Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Miltenberg	1991	1 925	100	.	1,0	15 862	100	.	97	110
	1997	2 262	118	1,3	1,0	17 461	110	0,7	93	102
	1998	2 329	121	3,0	1,0	17 906	113	2,5	92	102
	1999	2 411	125	3,5	1,0	18 493	117	3,3	92	102
	2000	2 507	130	4,0	1,0	19 142	121	3,5	92	102
	2001	2 579	134	2,9	1,0	19 641	124	2,6	92	102
	2002	2 584	134	0,2	1,0	19 651	124	0,1	93	102
	2003	2 600	135	0,6	1,0	19 762	125	0,6	93	102
Main-Spessart	1991	1 876	100	.	1,0	14 697	100	.	90	102
	1997	2 217	118	0,8	1,0	16 818	114	0,6	90	99
	1998	2 273	121	2,5	1,0	17 239	117	2,5	89	98
	1999	2 355	126	3,6	1,0	17 847	121	3,5	89	98
	2000	2 459	131	4,4	1,0	18 622	127	4,3	89	99
	2001	2 540	135	3,3	1,0	19 221	131	3,2	90	99
	2002	2 545	136	0,2	1,0	19 231	131	0,1	91	100
	2003	2 559	136	0,5	1,0	19 353	132	0,6	91	100
Schweinfurt	1991	1 505	100	.	0,8	13 855	100	.	85	96
	1997	1 848	123	2,5	0,8	16 080	116	1,9	86	94
	1998	1 928	128	4,3	0,8	16 716	121	4,0	86	95
	1999	2 027	135	5,1	0,8	17 479	126	4,6	87	96
	2000	2 149	143	6,0	0,8	18 468	133	5,7	89	98
	2001	2 251	150	4,8	0,9	19 279	139	4,4	90	100
	2002	2 259	150	0,3	0,9	19 322	139	0,2	91	101
	2003	2 269	151	0,5	0,9	19 428	140	0,5	91	101
Würzburg	1991	2 161	100	.	1,1	14 859	100	.	91	103
	1997	2 687	124	2,0	1,2	17 181	116	1,0	92	101
	1998	2 785	129	3,6	1,2	17 700	119	3,0	91	101
	1999	2 875	133	3,2	1,2	18 167	122	2,6	90	100
	2000	2 991	138	4,0	1,2	18 846	127	3,7	90	100
	2001	3 075	142	2,8	1,2	19 325	130	2,5	90	100
	2002	3 076	142	0,0	1,2	19 281	130	-0,2	91	100
	2003	3 088	143	0,4	1,2	19 329	130	0,2	91	100

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 =	Verände- rung in % ³⁾	Bayern =	Deutschland =
	100				100		100	100		
Regierungsbezirk Schwaben - Kreisfreie Städte										
Augsburg	1991	3 848	100	.	2,0	14 897	100	.	91	104
	1997	4 188	109	0,8	1,9	16 266	109	1,4	87	95
	1998	4 292	112	2,5	1,8	16 800	113	3,3	86	96
	1999	4 398	114	2,5	1,8	17 274	116	2,8	86	95
	2000	4 536	118	3,1	1,8	17 803	120	3,1	85	95
	2001	4 630	120	2,1	1,8	18 067	121	1,5	84	93
	2002	4 651	121	0,5	1,8	17 984	121	-0,5	85	94
	2003	4 675	122	0,5	1,8	18 033	121	0,3	85	93
Kaufbeuren	1991	648	100	.	0,3	15 895	100	.	97	110
	1997	692	107	0,8	0,3	16 340	103	1,7	87	96
	1998	708	109	2,3	0,3	16 897	106	3,4	87	96
	1999	724	112	2,2	0,3	17 341	109	2,6	86	96
	2000	744	115	2,8	0,3	17 787	112	2,6	85	94
	2001	757	117	1,8	0,3	17 993	113	1,2	84	93
	2002	758	117	0,1	0,3	17 842	112	-0,8	84	93
	2003	762	118	0,6	0,3	17 871	112	0,2	84	93
Kempton (Allgäu)	1991	948	100	.	0,5	15 260	100	.	93	106
	1997	1 059	112	1,4	0,5	17 205	113	1,5	92	101
	1998	1 091	115	3,0	0,5	17 763	116	3,2	91	101
	1999	1 123	118	2,9	0,5	18 308	120	3,1	91	101
	2000	1 163	123	3,6	0,5	18 951	124	3,5	91	101
	2001	1 193	126	2,6	0,5	19 407	127	2,4	91	100
	2002	1 192	126	-0,1	0,5	19 356	127	-0,3	91	101
	2003	1 199	127	0,6	0,5	19 483	128	0,7	92	101
Memmingen	1991	669	100	.	0,4	16 867	100	.	103	117
	1997	727	109	-0,2	0,3	17 854	106	-0,6	95	105
	1998	736	110	1,2	0,3	18 048	107	1,1	93	103
	1999	769	115	4,5	0,3	18 809	112	4,2	94	104
	2000	808	121	5,0	0,3	19 748	117	5,0	95	105
	2001	842	126	4,2	0,3	20 548	122	4,1	96	106
	2002	841	126	-0,1	0,3	20 427	121	-0,6	96	106
	2003	847	127	0,7	0,3	20 584	122	0,8	97	107
Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Aichach-Friedberg	1991	1 874	100	.	1,0	17 228	100	.	105	120
	1997	2 440	130	4,3	1,1	20 422	119	3,4	109	120
	1998	2 593	138	6,3	1,1	21 589	125	5,7	111	123
	1999	2 712	145	4,6	1,1	22 401	130	3,8	111	124
	2000	2 841	152	4,8	1,1	23 184	135	3,5	111	123
	2001	2 945	157	3,6	1,1	23 779	138	2,6	111	123
	2002	2 946	157	0,0	1,1	23 576	137	-0,9	111	123
	2003	2 966	158	0,7	1,1	23 513	136	-0,3	111	122
Augsburg	1991	3 618	100	.	1,9	17 390	100	.	106	121
	1997	4 647	128	3,4	2,1	20 164	116	2,3	108	118
	1998	4 887	135	5,2	2,1	21 055	121	4,4	108	120
	1999	4 985	138	2,0	2,0	21 307	123	1,2	106	118
	2000	5 108	141	2,5	2,0	21 680	125	1,8	104	115
	2001	5 180	143	1,4	2,0	21 818	125	0,6	102	113
	2002	5 181	143	0,0	2,0	21 658	125	-0,7	102	113
	2003	5 211	144	0,6	2,0	21 681	125	0,1	102	112
Dillingen a. d. Donau	1991	1 270	100	.	0,7	15 108	100	.	92	105
	1997	1 580	124	2,4	0,7	17 169	114	1,5	92	101
	1998	1 646	130	4,2	0,7	17 777	118	3,5	91	101
	1999	1 729	136	5,0	0,7	18 563	123	4,4	92	102
	2000	1 830	144	5,8	0,7	19 536	129	5,2	94	104
	2001	1 918	151	4,8	0,7	20 386	135	4,4	95	106
	2002	1 917	151	0,0	0,7	20 230	134	-0,8	95	105
	2003	1 927	152	0,5	0,7	20 242	134	0,1	95	105
Günzburg	1991	1 675	100	.	0,9	14 918	100	.	91	104
	1997	2 005	120	2,4	0,9	16 642	112	1,9	89	98
	1998	2 089	125	4,2	0,9	17 299	116	3,9	89	99
	1999	2 165	129	3,7	0,9	17 874	120	3,3	89	99
	2000	2 257	135	4,3	0,9	18 603	125	4,1	89	99
	2001	2 328	139	3,1	0,9	19 106	128	2,7	89	99
	2002	2 333	139	0,2	0,9	19 068	128	-0,2	90	99
	2003	2 346	140	0,6	0,9	19 105	128	0,2	90	99

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 ⌘ 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern ⌘ 100	Deutschland ⌘ 100
Noch: Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Neu-Ulm	1991	2 557	100	.	1,4	17 267	100	.	105	120
	1997	2 883	113	0,1	1,3	18 313	106	0,0	98	107
	1998	2 933	115	1,7	1,2	18 569	108	1,4	96	106
	1999	3 049	119	4,0	1,3	19 222	111	3,5	96	106
	2000	3 191	125	4,7	1,3	20 038	116	4,2	96	106
	2001	3 305	129	3,6	1,3	20 608	119	2,8	96	107
	2002	3 314	130	0,3	1,3	20 514	119	-0,5	97	107
	2003	3 335	130	0,6	1,3	20 494	119	-0,1	96	106
Lindau (Bodensee)	1991	1 145	100	.	0,6	15 515	100	.	95	108
	1997	1 339	117	1,1	0,6	17 548	113	0,6	94	103
	1998	1 371	120	2,4	0,6	17 924	116	2,1	92	102
	1999	1 414	123	3,1	0,6	18 441	119	2,9	92	102
	2000	1 463	128	3,4	0,6	18 998	122	3,0	91	101
	2001	1 497	131	2,3	0,6	19 308	124	1,6	90	100
	2002	1 493	130	-0,3	0,6	19 124	123	-1,0	90	99
	2003	1 501	131	0,6	0,6	19 116	123	0,0	90	99
Ostallgäu	1991	1 669	100	.	0,9	13 600	100	.	83	94
	1997	2 098	126	2,0	0,9	16 406	121	1,5	87	96
	1998	2 171	130	3,5	0,9	16 850	124	2,7	87	96
	1999	2 270	136	4,5	0,9	17 441	128	3,5	87	96
	2000	2 386	143	5,1	0,9	18 189	134	4,3	87	97
	2001	2 476	148	3,8	0,9	18 761	138	3,1	88	97
	2002	2 469	148	-0,3	0,9	18 593	137	-0,9	88	97
	2003	2 479	149	0,4	0,9	18 558	136	-0,2	87	96
Unterallgäu	1991	1 836	100	.	1,0	15 038	100	.	92	104
	1997	2 286	125	2,3	1,0	17 418	116	1,7	93	102
	1998	2 377	129	3,9	1,0	18 056	120	3,7	93	103
	1999	2 472	135	4,0	1,0	18 683	124	3,5	93	103
	2000	2 579	140	4,3	1,0	19 348	129	3,6	93	103
	2001	2 658	145	3,1	1,0	19 794	132	2,3	93	102
	2002	2 648	144	-0,4	1,0	19 607	130	-0,9	92	102
	2003	2 660	145	0,4	1,0	19 621	130	0,1	92	102
Donau-Ries	1991	1 764	100	.	0,9	14 461	100	.	88	100
	1997	2 168	123	1,4	1,0	16 879	117	1,0	90	99
	1998	2 236	127	3,1	1,0	17 385	120	3,0	89	99
	1999	2 322	132	3,9	1,0	18 015	125	3,6	90	99
	2000	2 429	138	4,6	1,0	18 761	130	4,1	90	100
	2001	2 509	142	3,3	1,0	19 295	133	2,8	90	100
	2002	2 505	142	-0,2	1,0	19 181	133	-0,6	90	100
	2003	2 514	143	0,4	1,0	19 180	133	0,0	90	99
Oberallgäu	1991	2 041	100	.	1,1	14 782	100	.	90	103
	1997	2 431	119	1,3	1,1	16 741	113	1,0	89	98
	1998	2 499	122	2,8	1,1	17 170	116	2,6	88	98
	1999	2 623	129	5,0	1,1	17 926	121	4,4	89	99
	2000	2 766	136	5,5	1,1	18 804	127	4,9	90	100
	2001	2 888	141	4,4	1,1	19 526	132	3,8	91	101
	2002	2 883	141	-0,2	1,1	19 387	131	-0,7	91	101
	2003	2 899	142	0,6	1,1	19 422	131	0,2	91	101

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Zusammenstellung nach Regionen										
Bayerischer Untermain	1991	4 552	100	.	3,0	13 072	100	.	99	108
	1997	5 428	119	1,7	2,9	14 739	113	1,1	96	101
	1998	5 598	123	3,1	2,9	15 143	116	2,7	96	101
	1999	5 784	127	3,3	2,9	15 600	119	3,0	96	101
	2000	6 028	132	4,2	3,0	16 202	124	3,9	97	102
	2001	6 296	138	4,4	3,0	16 854	129	4,0	97	102
	2002	6 362	140	1,1	3,0	16 975	130	0,7	98	102
	2003	6 462	142	1,6	3,0	17 219	132	1,4	98	102
Würzburg	1991	6 009	100	.	4,0	12 408	100	.	94	102
	1997	7 129	119	0,6	3,9	14 174	114	0,2	93	97
	1998	7 276	121	2,1	3,8	14 453	116	2,0	92	97
	1999	7 549	126	3,8	3,8	14 957	121	3,5	92	97
	2000	7 776	129	3,0	3,8	15 338	124	2,5	92	96
	2001	8 098	135	4,1	3,8	15 913	128	3,7	92	96
	2002	8 171	136	0,9	3,8	15 974	129	0,4	92	96
	2003	8 273	138	1,3	3,8	16 123	130	0,9	92	96
Main-Rhön	1991	4 918	100	.	3,2	11 336	100	.	86	93
	1997	6 017	122	1,4	3,3	13 241	117	1,1	87	91
	1998	6 185	126	2,8	3,2	13 598	120	2,7	86	91
	1999	6 402	130	3,5	3,2	14 056	124	3,4	86	91
	2000	6 605	134	3,2	3,2	14 502	128	3,2	87	91
	2001	6 863	140	3,9	3,2	15 059	133	3,8	87	91
	2002	6 946	141	1,2	3,2	15 232	134	1,1	88	92
	2003	7 033	143	1,3	3,2	15 429	136	1,3	88	92
Oberfranken-West	1991	7 201	100	.	4,7	12 462	100	.	94	103
	1997	8 850	123	1,4	4,8	14 698	118	1,1	96	101
	1998	9 115	127	3,0	4,8	15 123	121	2,9	96	101
	1999	9 381	130	2,9	4,7	15 527	125	2,7	95	100
	2000	9 593	133	2,3	4,7	15 853	127	2,1	95	99
	2001	9 906	138	3,3	4,7	16 347	131	3,1	95	99
	2002	10 036	139	1,3	4,7	16 527	133	1,1	95	99
	2003	10 157	141	1,2	4,7	16 726	134	1,2	96	99
Oberfranken-Ost	1991	6 213	100	.	4,1	12 282	100	.	93	101
	1997	7 352	118	0,4	4,0	14 245	116	0,4	93	98
	1998	7 484	120	1,8	3,9	14 540	118	2,1	92	97
	1999	7 606	122	1,6	3,9	14 799	120	1,8	91	96
	2000	7 694	124	1,2	3,8	15 002	122	1,4	90	94
	2001	7 858	126	2,1	3,7	15 350	125	2,3	89	93
	2002	7 949	128	1,2	3,7	15 571	127	1,4	90	94
	2003	8 043	129	1,2	3,7	15 830	129	1,7	90	94
Oberpfalz-Nord	1991	5 467	100	.	3,6	11 073	100	.	84	91
	1997	6 785	124	1,6	3,7	13 285	120	1,1	87	91
	1998	7 002	128	3,2	3,7	13 677	124	2,9	87	91
	1999	7 240	132	3,4	3,7	14 108	127	3,1	87	91
	2000	7 454	136	2,9	3,7	14 487	131	2,7	87	91
	2001	7 726	141	3,7	3,6	14 966	135	3,3	87	90
	2002	7 816	143	1,2	3,6	15 115	136	1,0	87	91
	2003	7 896	144	1,0	3,6	15 280	138	1,1	87	91
Industrieregion Mittelfranken	1991	17 047	100	.	11,2	13 931	100	.	106	115
	1997	20 450	120	2,0	11,1	16 170	116	1,7	106	111
	1998	21 151	124	3,4	11,1	16 719	120	3,4	106	112
	1999	21 699	127	2,6	11,0	17 142	123	2,5	105	111
	2000	22 125	130	2,0	10,9	17 436	125	1,7	104	109
	2001	22 867	134	3,4	10,8	17 922	129	2,8	104	108
	2002	23 130	136	1,1	10,8	18 044	130	0,7	104	108
	2003	23 425	137	1,3	10,8	18 219	131	1,0	104	108

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Zusammenstellung nach Regionen										
Westmittelfranken	1991	4 493	100	.	3,0	11 648	100	.	88	96
	1997	5 467	122	1,5	3,0	13 292	114	0,8	87	91
	1998	5 627	125	2,9	3,0	13 634	117	2,6	86	91
	1999	5 904	131	4,9	3,0	14 241	122	4,5	87	92
	2000	6 166	137	4,4	3,0	14 806	127	4,0	89	93
	2001	6 479	144	5,1	3,1	15 501	133	4,7	90	94
	2002	6 540	146	0,9	3,1	15 610	134	0,7	90	94
	2003	6 610	147	1,1	3,0	15 748	135	0,9	90	94
Augsburg	1991	10 035	100	.	6,6	12 846	100	.	97	106
	1997	12 335	123	2,4	6,7	14 900	116	2,0	97	102
	1998	12 825	128	4,0	6,7	15 472	120	3,8	98	103
	1999	13 236	132	3,2	6,7	15 915	124	2,9	98	103
	2000	13 605	136	2,8	6,7	16 273	127	2,2	97	102
	2001	14 118	141	3,8	6,6	16 775	131	3,1	97	101
	2002	14 280	142	1,1	6,7	16 837	131	0,4	97	101
	2003	14 461	144	1,3	6,7	16 972	132	0,8	97	101
Ingolstadt	1991	4 856	100	.	3,2	12 464	100	.	94	103
	1997	6 023	124	2,6	3,3	14 258	114	1,5	93	98
	1998	6 291	130	4,4	3,3	14 795	119	3,8	94	99
	1999	6 573	135	4,5	3,3	15 307	123	3,5	94	99
	2000	6 848	141	4,2	3,4	15 781	127	3,1	94	99
	2001	7 196	148	5,1	3,4	16 397	132	3,9	95	99
	2002	7 284	150	1,2	3,4	16 419	132	0,1	95	99
	2003	7 359	152	1,0	3,4	16 461	132	0,3	94	98
Regensburg	1991	6 988	100	.	4,6	11 738	100	.	89	97
	1997	8 790	126	2,1	4,8	13 857	118	1,3	91	95
	1998	9 111	130	3,6	4,8	14 278	122	3,0	90	95
	1999	9 522	136	4,5	4,8	14 829	126	3,9	91	96
	2000	9 928	142	4,3	4,9	15 359	131	3,6	92	96
	2001	10 429	149	5,0	4,9	16 005	136	4,2	93	97
	2002	10 546	151	1,1	4,9	16 058	137	0,3	93	96
	2003	10 669	153	1,2	4,9	16 164	138	0,7	92	96
Donau-Wald	1991	6 675	100	.	4,4	10 812	100	.	82	89
	1997	8 420	126	1,1	4,6	12 970	120	0,6	85	89
	1998	8 638	129	2,6	4,5	13 276	123	2,4	84	89
	1999	8 945	134	3,6	4,5	13 701	127	3,2	84	89
	2000	9 241	138	3,3	4,5	14 095	130	2,9	84	88
	2001	9 602	144	3,9	4,5	14 587	135	3,5	84	88
	2002	9 721	146	1,2	4,5	14 705	136	0,8	85	88
	2003	9 833	147	1,2	4,5	14 845	137	1,0	85	88
Landshut	1991	4 774	100	.	3,1	12 251	100	.	93	101
	1997	5 935	124	2,2	3,2	14 160	116	1,4	93	97
	1998	6 180	129	4,1	3,2	14 661	120	3,5	93	98
	1999	6 401	134	3,6	3,2	15 077	123	2,8	92	97
	2000	6 609	138	3,3	3,2	15 439	126	2,4	92	97
	2001	6 878	144	4,1	3,2	15 918	130	3,1	92	96
	2002	6 941	145	0,9	3,2	15 917	130	0,0	92	96
	2003	7 011	147	1,0	3,2	15 982	130	0,4	91	95
München	1991	37 220	100	.	24,5	15 937	100	.	121	131
	1997	44 239	119	2,8	24,0	18 471	116	3,0	121	127
	1998	45 996	124	4,0	24,1	19 286	121	4,4	122	129
	1999	47 842	129	4,0	24,2	19 947	125	3,4	122	129
	2000	49 441	133	3,3	24,3	20 378	128	2,2	122	128
	2001	51 853	139	4,9	24,4	21 029	132	3,2	122	127
	2002	52 106	140	0,5	24,3	20 905	131	-0,6	121	126
	2003	52 743	142	1,2	24,3	21 077	132	0,8	120	125

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Zusammenstellung nach Regionen										
Donau-Iller	1991	5 464	100	.	3,6	12 944	100	.	98	107
	1997	6 532	120	1,5	3,5	14 518	112	1,2	95	100
	1998	6 725	123	2,9	3,5	14 908	115	2,7	94	100
	1999	7 027	129	4,5	3,6	15 514	120	4,1	95	100
	2000	7 301	134	3,9	3,6	16 054	124	3,5	96	101
	2001	7 648	140	4,7	3,6	16 718	129	4,1	97	101
	2002	7 734	142	1,1	3,6	16 809	130	0,5	97	101
	2003	7 839	143	1,3	3,6	16 958	131	0,9	97	101
Allgäu	1991	5 495	100	.	3,6	12 561	100	.	95	103
	1997	6 611	120	1,4	3,6	14 582	116	1,2	95	100
	1998	6 785	123	2,6	3,6	14 937	119	2,4	95	100
	1999	7 088	129	4,5	3,6	15 537	124	4,0	95	100
	2000	7 355	134	3,8	3,6	16 043	128	3,3	96	101
	2001	7 691	140	4,6	3,6	16 683	133	4,0	96	101
	2002	7 756	141	0,9	3,6	16 731	133	0,3	96	101
	2003	7 854	143	1,3	3,6	16 868	134	0,8	96	100
Oberland	1991	5 454	100	.	3,6	13 998	100	.	106	115
	1997	6 652	122	2,3	3,6	16 211	116	1,6	106	111
	1998	6 875	126	3,4	3,6	16 663	119	2,8	106	111
	1999	7 208	132	4,8	3,6	17 353	124	4,1	106	112
	2000	7 477	137	3,7	3,7	17 836	127	2,8	107	112
	2001	7 846	144	4,9	3,7	18 515	132	3,8	107	112
	2002	7 871	144	0,3	3,7	18 409	132	-0,6	106	111
	2003	7 984	146	1,4	3,7	18 574	133	0,9	106	110
Südostoberbayern	1991	9 163	100	.	6,0	12 808	100	.	97	106
	1997	11 252	123	2,0	6,1	14 722	115	1,4	96	101
	1998	11 634	127	3,4	6,1	15 167	118	3,0	96	101
	1999	12 112	132	4,1	6,1	15 711	123	3,6	96	102
	2000	12 511	137	3,3	6,1	16 111	126	2,5	96	101
	2001	13 042	142	4,2	6,1	16 641	130	3,3	96	101
	2002	13 156	144	0,9	6,1	16 641	130	0,0	96	100
	2003	13 324	145	1,3	6,1	16 747	131	0,6	96	99
Zusammenstellung nach Regionsgruppen										
Regionen mit Verdichtungsräumen	1991	64 303	100	.	42,3	14 815	100	.	112	122
	1997	77 024	120	2,5	41,8	17 164	116	2,4	112	118
	1998	79 972	124	3,8	42,0	17 855	121	4,0	113	119
	1999	82 778	129	3,5	41,9	18 411	124	3,1	113	119
	2000	85 171	132	2,9	41,8	18 797	127	2,1	112	118
	2001	88 839	138	4,3	41,8	19 383	131	3,1	112	117
	2002	89 516	139	0,8	41,8	19 365	131	-0,1	112	116
	2003	90 628	141	1,2	41,8	19 531	132	0,9	112	116
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	1991	46 729	100	.	30,7	11 684	100	.	89	96
	1997	57 614	123	1,5	31,3	13 727	117	1,0	90	94
	1998	59 341	127	3,0	31,2	14 105	121	2,8	89	94
	1999	61 400	131	3,5	31,1	14 547	125	3,1	89	94
	2000	63 290	135	3,1	31,1	14 946	128	2,7	89	94
	2001	65 741	141	3,9	31,0	15 469	132	3,5	89	93
	2002	66 496	142	1,1	31,0	15 595	133	0,8	90	94
	2003	67 252	144	1,1	31,0	15 754	135	1,0	90	94
Sonstige ländliche Regionen ..	1991	40 992	100	.	27,0	12 863	100	.	98	106
	1997	49 625	121	1,7	26,9	14 719	114	1,2	96	101
	1998	51 183	125	3,1	26,9	15 129	118	2,8	96	101
	1999	53 342	130	4,2	27,0	15 687	122	3,7	96	101
	2000	55 295	135	3,7	27,1	16 159	126	3,0	97	101
	2001	57 816	141	4,6	27,2	16 772	130	3,8	97	101
	2002	58 334	142	0,9	27,2	16 802	131	0,2	97	101
	2003	59 094	144	1,3	27,2	16 938	132	0,8	97	101

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Zusammenstellung nach Regionen										
Bayerischer Untermain	1991	5 737	100	.	3,0	16 475	100	.	101	114
	1997	6 756	118	1,5	3,0	18 347	111	1,0	98	108
	1998	6 976	122	3,3	3,0	18 872	115	2,9	97	108
	1999	7 242	126	3,8	3,0	19 535	119	3,5	97	108
	2000	7 557	132	4,3	3,0	20 314	123	4,0	97	108
	2001	7 801	136	3,2	3,0	20 884	127	2,8	98	108
	2002	7 816	136	0,2	3,0	20 856	127	-0,1	98	108
	2003	7 866	137	0,6	3,0	20 960	127	0,5	99	109
Würzburg	1991	7 337	100	.	3,9	15 149	100	.	93	105
	1997	8 617	117	0,6	3,8	17 133	113	0,2	91	100
	1998	8 811	120	2,2	3,8	17 502	116	2,2	90	100
	1999	9 106	124	3,4	3,7	18 043	119	3,1	90	100
	2000	9 471	129	4,0	3,7	18 681	123	3,5	90	99
	2001	9 747	133	2,9	3,7	19 154	126	2,5	90	99
	2002	9 744	133	0,0	3,7	19 049	126	-0,5	90	99
	2003	9 792	133	0,5	3,7	19 082	126	0,2	90	99
Main-Rhön	1991	5 876	100	.	3,1	13 543	100	.	83	94
	1997	7 025	120	1,5	3,1	15 460	114	1,2	82	91
	1998	7 247	123	3,2	3,1	15 935	118	3,1	82	91
	1999	7 480	127	3,2	3,1	16 425	121	3,1	82	91
	2000	7 774	132	3,9	3,1	17 068	126	3,9	82	91
	2001	7 995	136	2,8	3,0	17 541	130	2,8	82	91
	2002	8 015	136	0,2	3,1	17 575	130	0,2	83	91
	2003	8 056	137	0,5	3,1	17 673	130	0,6	83	92
Oberfranken-West	1991	8 701	100	.	4,6	15 058	100	.	92	105
	1997	10 461	120	1,5	4,6	17 375	115	1,1	93	102
	1998	10 790	124	3,1	4,6	17 902	119	3,0	92	102
	1999	11 074	127	2,6	4,5	18 329	122	2,4	91	101
	2000	11 410	131	3,0	4,5	18 854	125	2,9	90	100
	2001	11 641	134	2,0	4,4	19 211	128	1,9	90	99
	2002	11 679	134	0,3	4,5	19 234	128	0,1	91	100
	2003	11 750	135	0,6	4,5	19 349	128	0,6	91	100
Oberfranken-Ost	1991	7 141	100	.	3,8	14 117	100	.	86	98
	1997	8 204	115	0,0	3,6	15 895	113	0,0	85	93
	1998	8 339	117	1,7	3,6	16 201	115	1,9	83	92
	1999	8 450	118	1,3	3,5	16 441	116	1,5	82	91
	2000	8 609	121	1,9	3,4	16 787	119	2,1	80	89
	2001	8 693	122	1,0	3,3	16 981	120	1,2	79	88
	2002	8 699	122	0,1	3,3	17 040	121	0,3	80	89
	2003	8 741	122	0,5	3,3	17 204	122	1,0	81	89
Oberpfalz-Nord	1991	6 455	100	.	3,4	13 076	100	.	80	91
	1997	7 898	122	1,7	3,5	15 466	118	1,2	82	91
	1998	8 163	126	3,4	3,5	15 944	122	3,1	82	91
	1999	8 405	130	3,0	3,5	16 378	125	2,7	81	90
	2000	8 707	135	3,6	3,4	16 922	129	3,3	81	90
	2001	8 917	138	2,4	3,4	17 274	132	2,1	81	89
	2002	8 942	139	0,3	3,4	17 293	132	0,1	81	90
	2003	8 986	139	0,5	3,4	17 389	133	0,6	82	90
Industrieregion Mittelfranken	1991	21 129	100	.	11,2	17 266	100	.	105	120
	1997	24 699	117	1,9	10,9	19 530	113	1,7	104	115
	1998	25 586	121	3,6	10,9	20 224	117	3,6	104	115
	1999	26 263	124	2,6	10,8	20 747	120	2,6	103	114
	2000	27 079	128	3,1	10,7	21 340	124	2,9	102	113
	2001	27 669	131	2,2	10,5	21 686	126	1,6	101	112
	2002	27 715	131	0,2	10,6	21 620	125	-0,3	102	112
	2003	27 890	132	0,6	10,6	21 692	126	0,3	102	112

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100

Noch: Zusammenstellung nach Regionen

Westmittelfranken	1991	5 315	100	.	2,8	13 778	100	.	84	96
	1997	6 446	121	1,3	2,9	15 673	114	0,7	84	92
	1998	6 641	125	3,0	2,8	16 091	117	2,7	83	92
	1999	6 935	130	4,4	2,8	16 729	121	4,0	83	92
	2000	7 299	137	5,3	2,9	17 526	127	4,8	84	93
	2001	7 592	143	4,0	2,9	18 163	132	3,6	85	94
	2002	7 583	143	-0,1	2,9	18 097	131	-0,4	85	94
	2003	7 613	143	0,4	2,9	18 137	132	0,2	85	94
Augsburg	1991	12 374	100	.	6,6	15 840	100	.	97	110
	1997	15 023	121	2,4	6,6	18 146	115	2,0	97	106
	1998	15 654	127	4,2	6,7	18 885	119	4,1	97	108
	1999	16 146	130	3,1	6,6	19 414	123	2,8	97	107
	2000	16 744	135	3,7	6,6	20 027	126	3,2	96	106
	2001	17 182	139	2,6	6,5	20 415	129	1,9	95	106
	2002	17 200	139	0,1	6,6	20 279	128	-0,7	96	105
	2003	17 293	140	0,5	6,6	20 296	128	0,1	95	105
Ingolstadt	1991	6 204	100	.	3,3	15 924	100	.	97	111
	1997	7 669	124	3,2	3,4	18 154	114	2,1	97	106
	1998	8 054	130	5,0	3,4	18 942	119	4,3	97	108
	1999	8 420	136	4,5	3,5	19 607	123	3,5	98	108
	2000	8 875	143	5,4	3,5	20 453	128	4,3	98	109
	2001	9 242	149	4,1	3,5	21 061	132	3,0	98	109
	2002	9 257	149	0,2	3,5	20 864	131	-0,9	98	109
	2003	9 302	150	0,5	3,5	20 807	131	-0,3	98	108
Regensburg	1991	8 546	100	.	4,5	14 355	100	.	88	100
	1997	10 699	125	2,2	4,7	16 866	117	1,5	90	99
	1998	11 124	130	4,0	4,7	17 433	121	3,4	90	99
	1999	11 633	136	4,6	4,8	18 117	126	3,9	90	100
	2000	12 253	143	5,3	4,8	18 955	132	4,6	91	101
	2001	12 767	149	4,2	4,9	19 593	136	3,4	92	101
	2002	12 772	149	0,0	4,9	19 447	135	-0,7	92	101
	2003	12 835	150	0,5	4,9	19 446	135	0,0	91	101
Donau-Wald	1991	7 948	100	.	4,2	12 874	100	.	79	89
	1997	9 881	124	1,1	4,4	15 221	118	0,5	81	89
	1998	10 149	128	2,7	4,3	15 598	121	2,5	80	89
	1999	10 476	132	3,2	4,3	16 046	125	2,9	80	89
	2000	10 879	137	3,8	4,3	16 594	129	3,4	80	88
	2001	11 171	141	2,7	4,3	16 971	132	2,3	79	88
	2002	11 192	141	0,2	4,3	16 931	132	-0,2	80	88
	2003	11 245	141	0,5	4,3	16 977	132	0,3	80	88
Landshut	1991	5 879	100	.	3,1	15 087	100	.	92	105
	1997	7 298	124	2,6	3,2	17 412	115	1,7	93	102
	1998	7 619	130	4,4	3,2	18 076	120	3,8	93	103
	1999	7 877	134	3,4	3,2	18 553	123	2,6	92	102
	2000	8 205	140	4,2	3,2	19 167	127	3,3	92	102
	2001	8 449	144	3,0	3,2	19 554	130	2,0	91	101
	2002	8 450	144	0,0	3,2	19 375	128	-0,9	91	101
	2003	8 482	144	0,4	3,2	19 334	128	-0,2	91	100
München	1991	49 379	100	.	26,2	21 143	100	.	129	147
	1997	58 548	119	3,0	25,9	24 446	116	3,2	130	143
	1998	61 342	124	4,8	26,1	25 720	122	5,2	132	147
	1999	64 290	130	4,8	26,4	26 805	127	4,2	133	148
	2000	67 779	137	5,4	26,7	27 936	132	4,2	134	148
	2001	70 700	143	4,3	26,9	28 672	136	2,6	134	148
	2002	70 396	143	-0,4	26,8	28 244	134	-1,5	133	147
	2003	70 773	143	0,5	26,8	28 283	134	0,1	133	147

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100

Noch: Zusammenstellung nach Regionen

Donau-Iller	1991	6 738	100	.	3,6	15 960	100	.	97	111
	1997	7 902	117	1,2	3,5	17 563	110	0,9	94	103
	1998	8 134	121	2,9	3,5	18 032	113	2,7	93	103
	1999	8 455	125	4,0	3,5	18 667	117	3,5	93	103
	2000	8 835	131	4,5	3,5	19 427	122	4,1	93	103
	2001	9 133	136	3,4	3,5	19 964	125	2,8	93	103
	2002	9 136	136	0,0	3,5	19 856	124	-0,5	94	103
	2003	9 188	136	0,6	3,5	19 877	125	0,1	93	103
Allgäu	1991	6 451	100	.	3,4	14 746	100	.	90	102
	1997	7 620	118	1,4	3,4	16 808	114	1,2	90	99
	1998	7 841	122	2,9	3,3	17 261	117	2,7	89	98
	1999	8 153	126	4,0	3,3	17 872	121	3,5	89	99
	2000	8 521	132	4,5	3,4	18 588	126	4,0	89	99
	2001	8 812	137	3,4	3,4	19 114	130	2,8	89	99
	2002	8 794	136	-0,2	3,4	18 970	129	-0,8	89	99
	2003	8 841	137	0,5	3,4	18 988	129	0,1	89	98
Oberland	1991	6 625	100	.	3,5	17 002	100	.	104	118
	1997	8 056	122	2,4	3,6	19 633	115	1,7	105	115
	1998	8 376	126	4,0	3,6	20 301	119	3,4	104	116
	1999	8 774	132	4,8	3,6	21 122	124	4,0	105	117
	2000	9 228	139	5,2	3,6	22 011	129	4,2	106	117
	2001	9 600	145	4,0	3,7	22 654	133	2,9	106	117
	2002	9 532	144	-0,7	3,6	22 294	131	-1,6	105	116
	2003	9 583	145	0,5	3,6	22 295	131	0,0	105	115
Südostoberbayern	1991	10 915	100	.	5,8	15 257	100	.	93	106
	1997	13 287	122	2,1	5,9	17 384	114	1,4	93	102
	1998	13 776	126	3,7	5,9	17 960	118	3,3	92	102
	1999	14 329	131	4,0	5,9	18 586	122	3,5	92	103
	2000	14 964	137	4,4	5,9	19 270	126	3,7	92	102
	2001	15 464	142	3,3	5,9	19 731	129	2,4	92	102
	2002	15 436	141	-0,2	5,9	19 526	128	-1,0	92	102
	2003	15 520	142	0,5	5,9	19 507	128	-0,1	92	101

Zusammenstellung nach Regionsgruppen

Regionen mit Verdichtungsräumen	1991	82 882	100	.	43,9	19 096	100	.	117	133
	1997	98 270	119	2,7	43,5	21 898	115	2,6	117	128
	1998	102 582	124	4,4	43,7	22 903	120	4,6	118	131
	1999	106 699	129	4,0	43,8	23 732	124	3,6	118	131
	2000	111 602	135	4,6	43,9	24 630	129	3,8	118	131
	2001	115 551	139	3,5	44,0	25 211	132	2,4	118	130
	2002	115 312	139	-0,2	44,0	24 946	131	-1,1	118	130
	2003	115 956	140	0,6	44,0	24 990	131	0,2	117	129
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	1991	55 862	100	.	29,6	13 968	100	.	85	97
	1997	67 911	122	1,5	30,0	16 180	116	1,0	86	95
	1998	70 072	125	3,2	29,9	16 655	119	2,9	86	95
	1999	72 330	129	3,2	29,7	17 136	123	2,9	85	95
	2000	75 135	135	3,9	29,6	17 743	127	3,5	85	94
	2001	77 225	138	2,8	29,4	18 172	130	2,4	85	94
	2002	77 332	138	0,1	29,5	18 137	130	-0,2	85	94
	2003	77 708	139	0,5	29,5	18 204	130	0,4	86	94
Sonstige ländliche Regionen ..	1991	50 005	100	.	26,5	15 692	100	.	96	109
	1997	59 907	120	1,8	26,5	17 768	113	1,2	95	104
	1998	61 967	124	3,4	26,4	18 316	117	3,1	94	104
	1999	64 480	129	4,1	26,5	18 963	121	3,5	94	105
	2000	67 450	135	4,6	26,5	19 711	126	3,9	95	105
	2001	69 798	140	3,5	26,6	20 248	129	2,7	95	105
	2002	69 715	139	-0,1	26,6	20 080	128	-0,8	95	104
	2003	70 091	140	0,5	26,6	20 091	128	0,1	94	104

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 ± 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 ± 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland ± 100
Schleswig-Holstein	1991	34 277	100	.	3,5	13 005	100	.	107
	1997	40 935	119	1,8	3,4	14 886	114	1,1	102
	1998	42 009	123	2,6	3,4	15 214	117	2,2	102
	1999	42 935	125	2,2	3,4	15 496	119	1,9	100
	2000	43 866	128	2,2	3,3	15 766	121	1,7	99
	2001	45 287	132	3,2	3,3	16 198	125	2,7	98
	2002	46 031	134	1,6	3,4	16 381	126	1,1	98
	2003	46 625	136	1,3	3,4	16 541	127	1,0	98
Hamburg	1991	25 629	100	.	2,6	15 433	100	.	127
	1997	28 578	112	2,1	2,4	16 738	108	2,2	115
	1998	29 051	113	1,7	2,4	17 071	111	2,0	114
	1999	30 087	117	3,6	2,4	17 673	115	3,5	114
	2000	31 145	122	3,5	2,4	18 210	118	3,0	114
	2001	32 835	128	5,4	2,4	19 079	124	4,8	115
	2002	32 584	127	-0,8	2,4	18 863	122	-1,1	113
	2003	32 914	128	1,0	2,4	18 997	123	0,7	113
Niedersachsen	1991	92 440	100	.	9,5	12 447	100	.	103
	1997	112 721	122	1,8	9,4	14 395	116	1,4	99
	1998	115 146	125	2,2	9,4	14 663	118	1,9	98
	1999	119 511	129	3,8	9,4	15 169	122	3,5	98
	2000	123 829	134	3,6	9,4	15 652	126	3,2	98
	2001	128 218	139	3,5	9,4	16 149	130	3,2	98
	2002	129 480	140	1,0	9,4	16 247	131	0,6	98
	2003	131 162	142	1,3	9,4	16 422	132	1,1	98
Bremen	1991	10 856	100	.	1,1	15 906	100	.	131
	1997	11 488	106	3,3	1,0	16 992	107	3,7	117
	1998	11 718	108	2,0	1,0	17 466	110	2,8	117
	1999	12 050	111	2,8	0,9	18 100	114	3,6	117
	2000	12 457	115	3,4	0,9	18 833	118	4,1	118
	2001	12 809	118	2,8	0,9	19 398	122	3,0	117
	2002	12 704	117	-0,8	0,9	19 244	121	-0,8	116
	2003	12 899	119	1,5	0,9	19 465	122	1,1	116
Nordrhein-Westfalen	1991	235 254	100	.	24,2	13 502	100	.	111
	1997	276 144	117	2,4	23,1	15 373	114	2,1	105
	1998	283 792	121	2,8	23,1	15 792	117	2,7	106
	1999	293 429	125	3,4	23,1	16 316	121	3,3	105
	2000	304 814	130	3,9	23,2	16 934	125	3,8	106
	2001	317 408	135	4,1	23,3	17 607	130	4,0	106
	2002	317 557	135	0,0	23,1	17 581	130	-0,2	106
	2003	320 778	136	1,0	23,1	17 747	131	0,9	105
Hessen	1991	74 739	100	.	7,7	12 896	100	.	106
	1997	88 358	118	1,3	7,4	14 650	114	1,0	100
	1998	90 408	121	2,3	7,4	14 988	116	2,3	100
	1999	93 445	125	3,4	7,4	15 463	120	3,2	100
	2000	96 193	129	2,9	7,3	15 878	123	2,7	99
	2001	101 376	136	5,4	7,4	16 693	129	5,1	101
	2002	103 207	138	1,8	7,5	16 961	132	1,6	102
	2003	104 851	140	1,6	7,5	17 215	133	1,5	102
Rheinland-Pfalz	1991	47 117	100	.	4,9	12 436	100	.	102
	1997	57 167	121	1,7	4,8	14 256	115	1,1	98
	1998	58 670	125	2,6	4,8	14 595	117	2,4	98
	1999	60 430	128	3,0	4,8	15 001	121	2,8	97
	2000	62 756	133	3,8	4,8	15 571	125	3,8	98
	2001	64 621	137	3,0	4,7	15 991	129	2,7	97
	2002	65 157	138	0,8	4,7	16 082	129	0,6	97
	2003	65 976	140	1,3	4,7	16 263	131	1,1	97
Baden-Württemberg	1991	136 166	100	.	14,0	13 755	100	.	113
	1997	161 786	119	3,4	13,5	15 575	113	3,0	107
	1998	167 133	123	3,3	13,6	16 059	117	3,1	107
	1999	173 503	127	3,8	13,7	16 605	121	3,4	107
	2000	180 357	132	4,0	13,7	17 189	125	3,5	108
	2001	190 119	140	5,4	13,9	18 002	131	4,7	109
	2002	193 063	142	1,5	14,1	18 160	132	0,9	109
	2003	196 660	144	1,9	14,2	18 417	134	1,4	109

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Deutschland = 100
Bayern	1991	152 024	100	.	15,7	13 189	100	.	109
	1997	184 264	121	2,0	15,4	15 284	116	1,6	105
	1998	190 497	125	3,4	15,5	15 783	120	3,3	105
	1999	197 519	130	3,7	15,5	16 301	124	3,3	105
	2000	203 755	134	3,2	15,5	16 718	127	2,6	105
	2001	212 396	140	4,2	15,6	17 295	131	3,5	104
	2002	214 346	141	0,9	15,6	17 345	132	0,3	104
	2003	216 974	143	1,2	15,6	17 501	133	0,9	104
Saarland	1991	12 214	100	.	1,3	11 365	100	.	94
	1997	14 831	121	1,7	1,2	13 699	121	1,7	94
	1998	15 260	125	2,9	1,2	14 169	125	3,4	95
	1999	15 920	130	4,3	1,3	14 842	131	4,8	96
	2000	16 489	135	3,6	1,3	15 415	136	3,9	97
	2001	17 244	141	4,6	1,3	16 158	142	4,8	98
	2002	17 017	139	-1,3	1,2	15 973	141	-1,1	96
	2003	17 298	142	1,7	1,2	16 272	143	1,9	97
Berlin	1991	41 139	100	.	4,2	11 963	100	.	99
	1997	47 420	115	0,0	4,0	13 765	115	0,6	94
	1998	47 365	115	-0,1	3,9	13 872	116	0,8	93
	1999	48 446	118	2,3	3,8	14 277	119	2,9	92
	2000	48 726	118	0,6	3,7	14 398	120	0,9	90
	2001	49 208	120	1,0	3,6	14 536	122	1,0	88
	2002	49 212	120	0,0	3,6	14 515	121	-0,1	87
	2003	49 720	121	1,0	3,6	14 660	123	1,0	87
Brandenburg	1991	20 153	100	.	2,1	7 866	100	.	65
	1997	32 206	160	2,8	2,7	12 564	160	2,2	86
	1998	33 044	164	2,6	2,7	12 799	163	1,9	86
	1999	34 392	171	4,1	2,7	13 259	169	3,6	86
	2000	35 475	176	3,1	2,7	13 641	173	2,9	85
	2001	36 500	181	2,9	2,7	14 057	179	3,0	85
	2002	36 679	182	0,5	2,7	14 181	180	0,9	85
	2003	37 210	185	1,4	2,7	14 445	184	1,9	86
Mecklenburg-Vorpommern	1991	13 628	100	.	1,4	7 144	100	.	59
	1997	21 564	158	1,8	1,8	11 890	166	2,2	82
	1998	21 899	161	1,6	1,8	12 144	170	2,1	81
	1999	22 807	167	4,1	1,8	12 711	178	4,7	82
	2000	23 321	171	2,3	1,8	13 080	183	2,9	82
	2001	23 710	174	1,7	1,7	13 412	188	2,5	81
	2002	23 773	174	0,3	1,7	13 569	190	1,2	82
	2003	23 886	175	0,5	1,7	13 745	192	1,3	82
Sachsen	1991	35 168	100	.	3,6	7 448	100	.	61
	1997	56 083	159	1,7	4,7	12 363	166	2,1	85
	1998	57 008	162	1,6	4,6	12 651	170	2,3	85
	1999	59 055	168	3,6	4,6	13 197	177	4,3	85
	2000	60 357	172	2,2	4,6	13 586	182	2,9	85
	2001	61 747	176	2,3	4,5	14 018	188	3,2	85
	2002	62 340	177	1,0	4,5	14 279	192	1,9	86
	2003	62 911	179	0,9	4,5	14 515	195	1,7	86
Sachsen-Anhalt	1991	20 633	100	.	2,1	7 242	100	.	60
	1997	32 726	159	1,6	2,7	12 057	166	2,2	83
	1998	33 226	161	1,5	2,7	12 353	171	2,5	83
	1999	34 420	167	3,6	2,7	12 927	178	4,6	84
	2000	34 957	169	1,6	2,7	13 276	183	2,7	83
	2001	35 393	172	1,2	2,6	13 621	188	2,6	82
	2002	35 459	172	0,2	2,6	13 825	191	1,5	83
	2003	35 693	173	0,7	2,6	14 078	194	1,8	84
Thüringen	1991	19 383	100	.	2,0	7 480	100	.	62
	1997	30 089	155	1,9	2,5	12 111	162	2,4	83
	1998	31 004	160	3,0	2,5	12 552	168	3,6	84
	1999	32 401	167	4,5	2,6	13 195	176	5,1	85
	2000	33 254	172	2,6	2,5	13 627	182	3,3	85
	2001	34 049	176	2,4	2,5	14 064	188	3,2	85
	2002	34 091	176	0,1	2,5	14 194	190	0,9	85
	2003	34 251	177	0,5	2,5	14 376	192	1,3	85

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 6. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 ± 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 ± 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland ± 100
Schleswig-Holstein	1991	41 273	100	.	3,6	15 659	100	.	109
	1997	49 013	119	1,8	3,5	17 823	114	1,1	105
	1998	50 082	121	2,2	3,5	18 138	116	1,8	103
	1999	51 031	124	1,9	3,4	18 418	118	1,5	102
	2000	52 327	127	2,5	3,4	18 807	120	2,1	100
	2001	53 487	130	2,2	3,4	19 131	122	1,7	99
	2002	53 436	129	-0,1	3,4	19 016	121	-0,6	99
	2003	53 457	130	0,0	3,4	18 964	121	-0,3	98
Hamburg	1991	30 811	100	.	2,7	18 554	100	.	129
	1997	34 270	111	1,8	2,4	20 072	108	1,9	118
	1998	35 086	114	2,4	2,4	20 617	111	2,7	118
	1999	36 565	119	4,2	2,5	21 478	116	4,2	119
	2000	38 423	125	5,1	2,5	22 466	121	4,6	119
	2001	39 662	129	3,2	2,5	23 046	124	2,6	119
	2002	39 157	127	-1,3	2,5	22 668	122	-1,6	118
	2003	39 398	128	0,6	2,5	22 739	123	0,3	118
Niedersachsen	1991	110 597	100	.	9,6	14 892	100	.	103
	1997	132 098	119	1,7	9,4	16 869	113	1,3	99
	1998	134 996	122	2,2	9,4	17 191	115	1,9	98
	1999	139 444	126	3,3	9,4	17 699	119	3,0	98
	2000	145 407	131	4,3	9,4	18 380	123	3,8	98
	2001	148 903	135	2,4	9,4	18 755	126	2,0	97
	2002	148 718	134	-0,1	9,4	18 661	125	-0,5	97
	2003	149 362	135	0,4	9,4	18 700	126	0,2	97
Bremen	1991	12 378	100	.	1,1	18 136	100	.	126
	1997	12 711	103	3,9	0,9	18 802	104	4,3	110
	1998	12 940	105	1,8	0,9	19 286	106	2,6	110
	1999	13 366	108	3,3	0,9	20 077	111	4,1	111
	2000	13 877	112	3,8	0,9	20 980	116	4,5	111
	2001	14 083	114	1,5	0,9	21 328	118	1,7	110
	2002	13 926	113	-1,1	0,9	21 096	116	-1,1	110
	2003	14 021	113	0,7	0,9	21 158	117	0,3	110
Nordrhein-Westfalen	1991	282 067	100	.	24,5	16 189	100	.	112
	1997	326 149	116	2,4	23,3	18 157	112	2,1	106
	1998	335 584	119	2,9	23,3	18 674	115	2,8	106
	1999	346 921	123	3,4	23,3	19 290	119	3,3	106
	2000	361 471	128	4,2	23,4	20 082	124	4,1	107
	2001	371 753	132	2,8	23,4	20 622	127	2,7	107
	2002	368 765	131	-0,8	23,3	20 416	126	-1,0	106
	2003	369 903	131	0,3	23,2	20 465	126	0,2	106
Hessen	1991	93 585	100	.	8,1	16 147	100	.	112
	1997	109 444	117	1,4	7,8	18 146	112	1,1	106
	1998	112 295	120	2,6	7,8	18 617	115	2,6	106
	1999	116 524	125	3,8	7,8	19 281	119	3,6	106
	2000	121 885	130	4,6	7,9	20 119	125	4,3	107
	2001	126 469	135	3,8	7,9	20 825	129	3,5	108
	2002	127 155	136	0,5	8,0	20 897	129	0,3	109
	2003	127 683	136	0,4	8,0	20 964	130	0,3	109
Rheinland-Pfalz	1991	57 117	100	.	5,0	15 076	100	.	105
	1997	67 880	119	1,8	4,9	16 927	112	1,2	99
	1998	69 761	122	2,8	4,8	17 354	115	2,5	99
	1999	71 661	125	2,7	4,8	17 789	118	2,5	98
	2000	74 880	131	4,5	4,8	18 579	123	4,4	99
	2001	76 345	134	2,0	4,8	18 892	125	1,7	98
	2002	76 323	134	0,0	4,8	18 838	125	-0,3	98
	2003	76 924	135	0,8	4,8	18 962	126	0,7	98
Baden-Württemberg	1991	171 871	100	.	14,9	17 362	100	.	121
	1997	199 037	116	2,9	14,2	19 162	110	2,5	112
	1998	206 851	120	3,9	14,4	19 875	114	3,7	113
	1999	214 719	125	3,8	14,4	20 550	118	3,4	113
	2000	225 895	131	5,2	14,6	21 529	124	4,8	114
	2001	234 996	137	4,0	14,8	22 252	128	3,4	115
	2002	236 409	138	0,6	14,9	22 238	128	-0,1	116
	2003	238 948	139	1,1	15,0	22 377	129	0,6	116

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 6. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 ± 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 ± 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland ± 100
Bayern	1991	188 749	100	.	16,4	16 375	100	.	114
	1997	226 088	120	2,1	16,2	18 753	115	1,7	110
	1998	234 621	124	3,8	16,3	19 439	119	3,7	111
	1999	243 509	129	3,8	16,4	20 096	123	3,4	111
	2000	254 187	135	4,4	16,4	20 856	127	3,8	111
	2001	262 575	139	3,3	16,5	21 382	131	2,5	111
	2002	262 358	139	-0,1	16,5	21 230	130	-0,7	110
	2003	263 755	140	0,5	16,6	21 275	130	0,2	110
Saarland	1991	13 974	100	.	1,2	13 003	100	.	90
	1997	16 675	119	1,7	1,2	15 402	118	1,8	90
	1998	17 204	123	3,2	1,2	15 974	123	3,7	91
	1999	17 904	128	4,1	1,2	16 692	128	4,5	92
	2000	18 739	134	4,7	1,2	17 518	135	5,0	93
	2001	19 431	139	3,7	1,2	18 207	140	3,9	94
	2002	19 056	136	-1,9	1,2	17 887	138	-1,8	93
	2003	19 251	138	1,0	1,2	18 109	139	1,2	94
Berlin	1991	45 301	100	.	3,9	13 173	100	.	92
	1997	54 210	120	-0,9	3,9	15 736	119	-0,3	92
	1998	54 375	120	0,3	3,8	15 926	121	1,2	91
	1999	55 084	122	1,3	3,7	16 233	123	1,9	90
	2000	55 835	123	1,4	3,6	16 499	125	1,6	88
	2001	55 687	123	-0,3	3,5	16 450	125	-0,3	85
	2002	54 622	121	-1,9	3,4	16 111	122	-2,1	84
	2003	54 052	119	-1,0	3,4	15 937	121	-1,1	83
Brandenburg	1991	19 972	100	.	1,7	7 795	100	.	54
	1997	33 599	168	2,3	2,4	13 107	168	1,6	77
	1998	34 595	173	3,0	2,4	13 400	172	2,2	76
	1999	35 594	178	2,9	2,4	13 723	176	2,4	76
	2000	36 748	184	3,2	2,4	14 131	181	3,0	75
	2001	37 564	188	2,2	2,4	14 467	186	2,4	75
	2002	37 188	186	-1,0	2,3	14 378	184	-0,6	75
	2003	37 415	187	0,6	2,3	14 524	186	1,0	75
Mecklenburg-Vorpommern	1991	13 255	100	.	1,2	6 948	100	.	48
	1997	22 031	166	0,6	1,6	12 148	175	1,0	71
	1998	22 339	169	1,4	1,6	12 389	178	2,0	71
	1999	23 137	175	3,6	1,6	12 895	186	4,1	71
	2000	23 692	179	2,4	1,5	13 288	191	3,0	71
	2001	23 718	179	0,1	1,5	13 417	193	1,0	69
	2002	23 275	176	-1,9	1,5	13 285	191	-1,0	69
	2003	23 109	174	-0,7	1,5	13 298	191	0,1	69
Sachsen	1991	32 746	100	.	2,8	6 935	100	.	48
	1997	54 385	166	0,5	3,9	11 989	173	0,9	70
	1998	55 240	169	1,6	3,8	12 259	177	2,2	70
	1999	56 792	173	2,8	3,8	12 691	183	3,5	70
	2000	58 072	177	2,3	3,8	13 071	188	3,0	69
	2001	58 905	180	1,4	3,7	13 373	193	2,3	69
	2002	58 561	179	-0,6	3,7	13 414	193	0,3	70
	2003	58 983	180	0,7	3,7	13 609	196	1,5	70
Sachsen-Anhalt	1991	19 223	100	.	1,7	6 747	100	.	47
	1997	31 664	165	0,5	2,3	11 666	173	1,2	68
	1998	32 246	168	1,8	2,2	11 989	178	2,8	68
	1999	33 069	172	2,6	2,2	12 419	184	3,6	69
	2000	33 337	173	0,8	2,2	12 661	188	1,9	67
	2001	33 627	175	0,9	2,1	12 941	192	2,2	67
	2002	33 269	173	-1,1	2,1	12 971	192	0,2	67
	2003	33 286	173	0,1	2,1	13 128	195	1,2	68
Thüringen	1991	18 262	100	.	1,6	7 047	100	.	49
	1997	29 755	163	1,2	2,1	11 976	170	1,7	70
	1998	30 895	169	3,8	2,1	12 508	177	4,4	71
	1999	32 310	177	4,6	2,2	13 158	187	5,2	73
	2000	33 175	182	2,7	2,1	13 595	193	3,3	72
	2001	33 836	185	2,0	2,1	13 976	198	2,8	72
	2002	33 511	184	-1,0	2,1	13 953	198	-0,2	73
	2003	33 473	183	-0,1	2,1	14 050	199	0,7	73

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 7. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach deutschen Großraumregionen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Deutschland = 100
Deutschland	1991	970 820	100	.	100,0	12 138	100	.	100
	1997	1 196 360	123	2,1	100,0	14 581	120	1,9	100
	1998	1 227 230	126	2,6	100,0	14 961	123	2,6	100
	1999	1 270 350	131	3,5	100,0	15 476	128	3,4	100
	2000	1 311 750	135	3,3	100,0	15 960	131	3,1	100
	2001	1 362 920	140	3,9	100,0	16 552	136	3,7	100
	2002	1 372 700	141	0,7	100,0	16 642	137	0,5	100
	2003	1 389 810	143	1,2	100,0	16 842	139	1,2	100
Großraumregion West	1991	861 856	100	.	88,8	13 188	100	.	109
(Alte Länder einschl. Berlin)	1997	1 023 692	119	2,1	85,6	15 068	114	1,8	103
	1998	1 051 048	122	2,7	85,6	15 462	117	2,6	103
	1999	1 087 276	126	3,4	85,6	15 965	121	3,3	103
	2000	1 124 386	130	3,4	85,7	16 465	125	3,1	103
	2001	1 171 520	136	4,2	86,0	17 090	130	3,8	103
	2002	1 180 358	137	0,8	86,0	17 154	130	0,4	103
	2003	1 195 859	139	1,3	86,0	17 343	132	1,1	103
(Alte Länder ohne Berlin)	1991	820 717	100	.	84,5	13 256	100	.	109
	1997	976 271	119	2,2	81,6	15 137	114	1,9	104
	1998	1 003 684	122	2,8	81,8	15 546	117	2,7	104
	1999	1 038 830	127	3,5	81,8	16 053	121	3,3	104
	2000	1 075 661	131	3,5	82,0	16 573	125	3,2	104
	2001	1 122 313	137	4,3	82,3	17 222	130	3,9	104
	2002	1 131 146	138	0,8	82,4	17 290	130	0,4	104
	2003	1 146 139	140	1,3	82,5	17 482	132	1,1	104
Großraumregion Ost	1991	150 103	100	.	15,5	8 306	100	.	68
(Neue Länder einschl. Berlin)	1997	220 089	147	1,5	18,4	12 536	151	1,9	86
	1998	223 546	149	1,6	18,2	12 799	154	2,1	86
	1999	231 520	154	3,6	18,2	13 325	160	4,1	86
	2000	236 090	157	2,0	18,0	13 660	164	2,5	86
	2001	240 607	160	1,9	17,7	14 010	169	2,6	85
	2002	241 554	161	0,4	17,6	14 158	170	1,1	85
	2003	243 671	162	0,9	17,5	14 370	173	1,5	85
(Neue Länder ohne Berlin)	1991	108 964	100	.	11,2	7 447	100	.	61
	1997	172 668	158	1,9	14,4	12 236	164	2,2	84
	1998	176 182	162	2,0	14,4	12 539	168	2,5	84
	1999	183 074	168	3,9	14,4	13 094	176	4,4	85
	2000	187 364	172	2,3	14,3	13 480	181	2,9	84
	2001	191 400	176	2,2	14,0	13 881	186	3,0	84
	2002	192 342	177	0,5	14,0	14 070	189	1,4	85
	2003	193 951	178	0,8	14,0	14 297	192	1,6	85

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 8. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach deutschen Großraumregionen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 =	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 =	Veränderung in % ³⁾	Deutschland =
	100				100		100		
Deutschland	1991	1 151 180	100	.	100,0	14 393	100	.	100
	1997	1 399 010	122	1,9	100,0	17 050	118	1,7	100
	1998	1 439 110	125	2,9	100,0	17 544	122	2,9	100
	1999	1 487 630	129	3,4	100,0	18 123	126	3,3	100
	2000	1 547 950	134	4,1	100,0	18 834	131	3,9	100
	2001	1 591 040	138	2,8	100,0	19 323	134	2,6	100
	2002	1 585 730	138	-0,3	100,0	19 225	134	-0,5	100
	2003	1 593 020	138	0,5	100,0	19 305	134	0,4	100
Großraumregion West	1991	1 047 722	100	.	91,0	16 032	100	.	111
	1997	1 227 576	117	2,0	87,7	18 069	113	1,7	106
	1998	1 263 794	121	3,0	87,8	18 591	116	2,9	106
	1999	1 306 728	125	3,4	87,8	19 187	120	3,2	106
	2000	1 362 925	130	4,3	88,0	19 958	124	4,0	106
	2001	1 403 390	134	3,0	88,2	20 472	128	2,6	106
	2002	1 399 925	134	-0,2	88,3	20 344	127	-0,6	106
	2003	1 406 754	134	0,5	88,3	20 401	127	0,3	106
(Alte Länder ohne Berlin)	1991	1 002 422	100	.	87,1	16 191	100	.	112
	1997	1 173 366	117	2,2	83,9	18 193	112	1,8	107
	1998	1 209 419	121	3,1	84,0	18 732	116	3,0	107
	1999	1 251 644	125	3,5	84,1	19 342	119	3,3	107
	2000	1 307 091	130	4,4	84,4	20 139	124	4,1	107
	2001	1 347 703	134	3,1	84,7	20 681	128	2,7	107
	2002	1 345 304	134	-0,2	84,8	20 564	127	-0,6	107
	2003	1 352 702	135	0,5	84,9	20 632	127	0,3	107
Großraumregion Ost	1991	148 758	100	.	12,9	8 232	100	.	57
	1997	225 644	152	0,5	16,1	12 852	156	0,9	75
	1998	229 691	154	1,8	16,0	13 151	160	2,3	75
	1999	235 986	159	2,7	15,9	13 582	165	3,3	75
	2000	240 859	162	2,1	15,6	13 936	169	2,6	74
	2001	243 337	164	1,0	15,3	14 169	172	1,7	73
	2002	240 426	162	-1,2	15,2	14 092	171	-0,5	73
	2003	240 318	162	0,0	15,1	14 172	172	0,6	73
(Neue Länder ohne Berlin)	1991	103 458	100	.	9,0	7 071	100	.	49
	1997	171 434	166	1,0	12,3	12 148	172	1,3	71
	1998	175 316	169	2,3	12,2	12 477	176	2,7	71
	1999	180 902	175	3,2	12,2	12 939	183	3,7	71
	2000	185 025	179	2,3	12,0	13 312	188	2,9	71
	2001	187 650	181	1,4	11,8	13 609	192	2,2	70
	2002	185 805	180	-1,0	11,7	13 591	192	-0,1	71
	2003	186 266	180	0,2	11,7	13 730	194	1,0	71

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Anhang

Anhang : Abgrenzung der Regionen Bayerns

Schlüssel; Region	Gebietsabgrenzung (Stand: 1. Juli 1999)
1 Bayerischer Untermain	Kreisfreie Stadt Aschaffenburg, Landkreise: Aschaffenburg, Miltenberg
2 Würzburg	Kreisfreie Stadt Würzburg, Landkreise: Kitzingen, Main-Spessart, Würzburg
3 Main-Rhön	Kreisfreie Stadt Schweinfurt, Landkreise: Bad Kissingen, Haßberge, Rhön-Grabfeld, Schweinfurt
4 Oberfranken-West	Kreisfreie Städte: Bamberg, Coburg, Landkreise: Bamberg, Coburg, Forchheim, Kronach, Lichtenfels
5 Oberfranken-Ost	Kreisfreie Städte: Bayreuth, Hof, Landkreise: Bayreuth, Hof, Kulmbach, Wunsiedel i. Fichtelgebirge und vom Landkreis Tirschenreuth die Gemeinde Waldershof
6 Oberpfalz-Nord	Kreisfreie Städte: Amberg, Weiden i.d.Opf., Landkreise: Amberg-Sulzbach, Neustadt a.d. Waldnaab, Schwandorf, Tirschenreuth (ohne die Gemeinde Waldershof)
7 Industrieregion Mittelfranken	Kreisfreie Städte: Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach, Landkreise: Erlangen-Höchstadt, Fürth, Nürnberger Land, Roth
8 Westmittelfranken	Kreisfreie Stadt Ansbach, Landkreise: Ansbach, Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, Weißenburg-Gunzenhausen
9 Augsburg	Kreisfreie Stadt Augsburg, Landkreise: Aichach-Friedberg, Augsburg, Dillingen a.d. Donau, Donau-Ries
10 Ingolstadt	Kreisfreie Stadt Ingolstadt, Landkreise: Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen, Pfaffenhofen a.d. Ilm
11 Regensburg	Kreisfreie Stadt Regensburg, Landkreise: Cham, Neumarkt i.d.Opf., Regensburg, Kelheim (ohne die Gemeinden Aiglsbach, Attenhofen, Elsendorf, Mainburg, Volkenschwand)
12 Donau-Wald	Kreisfreie Städte: Passau, Straubing Landkreise: Deggendorf, Freyung-Grafenau, Passau, Regen, Straubing-Bogen
13 Landshut	Kreisfreie Stadt Landshut, Landkreise: Dingolfing-Landau, Landshut, Rottal-Inn und vom Landkreis Kelheim die Gemeinden Aiglsbach, Attenhofen, Elsendorf, Mainburg, Volkenschwand
14 München	Kreisfreie Stadt München, Landkreise: Dachau, Ebersberg, Erding, Freising, Fürstenfeldbruck, Landsberg am Lech, München, Starnberg
15 Donau-Ilser	Kreisfreie Stadt Memmingen, Landkreise: Günzburg, Neu-Ulm, Unterallgäu
16 Allgäu	Kreisfreie Städte: Kaufbeuren, Kempten (Allgäu), Landkreise: Lindau (Bodensee), Oberallgäu, Ostallgäu
17 Oberland	Landkreise: Bad Tölz-Wolfratshausen, Garmisch-Partenkirchen, Miesbach, Weilheim-Schongau
18 Südostoberbayern	Kreisfreie Stadt Rosenheim, Landkreise: Altötting, Berchtesgadener Land, Mühldorf am Inn, Rosenheim, Traunstein

Regionsgruppen	Gliederung der Regionsgruppen
- Regionen mit großen Verdichtungsräumen	Regionen 7, 9, 14
- Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	Regionen 3 - 6, 8, 11 - 13
- Sonstige ländliche Regionen	Regionen 1, 2, 10, 15 - 18